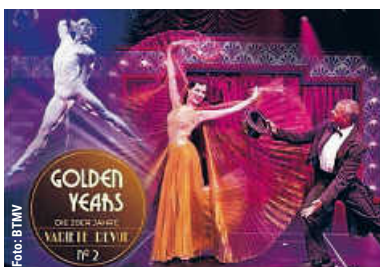


Amtsblatt **BRUCHSAL**

Aktuelle Stellenangebote
finden Sie unter:
[www.bruchsal.de/
stellenangebote](http://www.bruchsal.de/stellenangebote)

Stellenangebote | 6/7



Wintergarten Varieté
im Bürgerzentrum | 2



Sprintermeeting des
Schwimmvereins | 5



Safe the Date –
YesJazz | 8



Aus dem Inhalt

Kernstadt 19 | Büchenau 27 | Heidelberg 29 | Helmsheim 32 | Obergrombach 34 | Untergrombach 36

Bürgerempfang am 11. März – Dolmetscher für Gehörlose

Zum mittlerweile 13. Mal lädt Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick in diesem Jahr zum Bürgerempfang der Stadt Bruchsal ein. Er findet am Samstag, 11. März im Bürgerzentrum statt und beginnt um 19 Uhr. Einlasskarten sind – so lange der Vorrat reicht – ab Montag, 6. Februar, erhältlich. Die Karten sind kostenfrei, aus Kapazitätsgründen jedoch zwingend erforderlich. An jeden Abholer werden maximal vier Stück ausgegeben.

Wie schon in den vergangenen Jahren, so wird die Veranstaltung auch diesmal unter ein spezifisches thematisches Motto gestellt sein und trägt den Titel „Frieden und Versöhnung – Wir haben es in unseren Händen“.

Zu den Elementen des Bürgerempfangs zählt – neben einem unterhaltsamen Rahmenprogramm – ein Podiumsgespräch mit ausgewählten Gästen zum Schwerpunktthema des Abends.

Karten sind kostenlos erhältlich bei:

Touristinformation H7
Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal
und in den Verwaltungsstellen der Stadtteile zu den üblichen Öffnungszeiten
Für den Bürgerempfang wurden wieder Gebärdendolmetscher engagiert. Für gehörlose Bürger/-innen gibt es über das Amt für Familie und Soziales ein kleines Kartenkontingent, erhältlich über volker.falkenstein@bruchsal.de oder (072 51) 793 57.

Klimaschutz in der Bauleitplanung: Innenstadtquartier „Bahnhofskarree“

Das Bahnhofskarree ist ein Bestandsquartier mit einer Blockrandbebauung, die teilweise noch aus dem beginnenden 20. Jahrhundert stammt. Sie wurde durch neue Gebäude ergänzt. Im Innenbereich befinden sich derzeit noch eine größere asphaltierte und damit versiegelte Fläche und Innenhöfe, die überwiegend zum Abstellen von Fahrzeugen genutzt werden. Eine mehrgeschossige Bebauung könnte den Nutzen erheblich steigern und neue Wohnmöglichkeiten schaffen – in Verbindung mit Gewerbeflächen.

Hierzu bedarf es verschiedener Planungsschritte, bei denen von Anfang an der Klimaschutz ein zentrales Thema sein muss. Es handelt sich um eine Neuplanung zur Nachverdichtung, bei der man erhöhte Anforderungen an eine ökologische und klimagerechte Bauausführung stellen kann. Dieses Ziel verfolgt der Bebauungsplan „Innenstadt – Bahnhofskarree“.

Im konkreten Fall bedeutet dies Begrenzung der Versiegelung auf 60 Prozent der

Fläche im Blockinnenbereich. Flachdächer und Fassaden sind fachgerecht zu begrünen sowie verschiedene standortgerechte Bäume zu pflanzen. Oberflächen sind so zu gestalten, dass Regenwasser versickern kann. Ab drei Metern Höhe sind zur Durchlüftung entsprechende Grenzabstände einzuhalten.

Die Festsetzungen sollen dazu dienen, dass keine reinen Beton- und Asphalt-„Wüsten“ entstehen. Fassadenbegrünung verhindert ein zu starkes Aufheizen der Gebäude und bietet zusammen mit der Dachbegrünung vielen Kleinlebewesen einen Schutz- und Aufenthaltsort. Sie kann das unmittelbare Kleinklima durchaus positiv beeinflussen. Die offene Bauweise ermöglicht Luftzirkulation im Quartier. So kann man verhindern, dass die Luft sich immer weiter aufheizt. Bäume mit ihrem weiten Blätterdach haben gleichfalls einen positiven Effekt.

Sämtliche Regelungen haben in hohem Maß Auswirkungen auf das Kleinklima am

Standort. Es ist bereits frühzeitig zu prüfen, ob und wie man klimatische Beeinträchtigungen vermeiden kann oder zumindest verringern.

Die städtebauliche Planung im Bahnhofskarree will die repräsentativen und historischen Schauffronten erhalten und gleichzeitig den vorhandenen Bestand im Blockinneren behutsam und ökologisch verträglich weiterentwickeln und nutzen. Dies ermöglicht eine hohe Flächenausnutzung.

Eine angemessene bauliche Dichte dient auch dem Gebot des sparsamen Umgangs mit Grund und Boden in einer Stadt der kurzen Wege und ermöglicht eine energieeffiziente Bauweise und einen effizienten Gebäudeunterhalt (insbesondere beim Heizen).



Wintergarten Variété Berlin im Bürgerzentrum

„W wie Variété“ heißt es am 9. und 10. März, wenn das Wintergarten Variété Berlin das Bruchsaler Bürgerzentrum in ein Variététheater im Stil der 20er Jahre verwandelt.

Die Show ist ein hautnahes, authentisches Spiegelbild jener uns bis heute faszinierenden 1920er Jahre – schlägt aber auch den Bogen ins Heute und zeigt auf, was 100 Jahre danach das aktuelle Jahrzehnt für uns bereithält: Ambiente, Deko, Kostüme und viele fantastische Momente lassen im Flair der 1920er schwelgen – auf der Bühne agieren aber auch Heroen

von heute, die Nachgestalten des Berlins der 2020er Jahre.

Zu den Protagonisten von GOLDEN YEARS, die weltweit für dieses Spektakel gecastet wurden, gehören renommierte Circus-Stars, aber auch talentierte Newcomer. Besonderes Augenmerk hat Regisseur Rodrigue Funke auf die Auswahl starker Frauen gelegt. Die neuen Frauenbilder der „alten“ 20er Jahre und ihr Kampf um Gleichberechtigung sind als Thema auch heute noch relevant und spiegeln sich in den wunderbaren Künstlerinnen von GOLDEN YEARS wider.

Die Gäste erwartet ein Abend, der elegantes Variété Noir präsentiert, garniert mit feinsten Gaumenfreuden.

Eine Vorstellung, wie sie vor 100 Jahren im alten Wintergarten in Berlin hätte stattfinden können – und bei der nun Bruchsal auf die Welt des glamourösen Flair der 20er Jahre ganz im Stil von Babylon Berlin trifft.

Weitere Informationen und Tickets: Touristinformation im „H7“, Hoheneggerstraße 7, 76646 Bruchsal, Tel. (072 51) 505 94-61 oder unter www.bruchsal-erleben.de.



09. & 10. März 2023 | 20 Uhr
Tickets & Infos: www.bruchsal-erleben.de oder
im „H7“, Hoheneggerstr.7, 76646 Bruchsal



Auf ein Wort



Foto: Simone Staron

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger, in dieser Woche jährt sich der Krieg in der Ukraine. Vor einem Jahr fand der völkerrechtswidrige Angriff Putins auf die Ukraine statt. Seither befindet sich das Land im Kriegszustand. Der Krieg in der Ukraine hat uns die sicher geglaubte Gewissheit genommen, dass auf europäischem Boden nach den Balkankriegen kein Krieg

mehr stattfinden wird. Doch das ist nur ein Aspekt. Die Folgen dieses Krieges werden ganz konkret in unserem Alltag spürbar. Wir haben eine drohende Energiemangellage erlebt, beziehungsweise erleben sie. In deren Folge überdenken wir liebgegewordene Gewohnheiten und schränken uns ein. Wir haben auch drastisch unsere eigene Abhängigkeit von fossilen Energiereserven und von Energieimporten vor Augen geführt bekommen und damit einen weiteren gewichtigen Grund, die unerlässliche Energiewende mit noch größerer Konsequenz voranzubringen.

Eine weitere Auswirkung des Krieges ist, dass eine große Zahl an ukrainischen Kriegsflüchtlingen nach Deutschland und auch nach Bruchsal gekommen sind. Dank einer großen Solidarität in der Bruchsaler Bürgerschaft konnten sie schnell und gut untergebracht werden. Auch wenn es uns gelungen ist, diese Krisen einzudämmen, macht diese krisenhafte Lage etwas mit jedem von uns, mit der Bürgerschaft insgesamt und mit der Stadtgesellschaft. Um die Zusammenhänge aufzuzeigen und zu fragen, was wir in Bruchsal konkret tun können, habe ich meinen diesjährigen Bürgerempfang am 11. März mit dem Titel „Frieden und Versöhnung – wir haben es in unseren Händen“ überschrieben. Inhaltlich werde ich an diesem Abend natürlich die weltpolitische Lage und die damit einhergehende Zeitenwende aufgreifen, die

zu einem Paradigmenwechsel nicht nur in der Außenpolitik geführt hat. Vor allem werde ich aber den Blick auf Bruchsal richten. Was bedeutet die neue Weltlage für unsere Stadt, unsere Wirtschaft und wie verändern die weltpolitischen Ereignisse unsere Stadtgesellschaft? Welche Instrumente haben wir als Kommune, um zu Frieden und Versöhnung im Großen wie im Kleinen beizutragen? Was können wir tun, um den Bürgern in dieser von vielen als krisenhaft erlebten Situation Angebote zu machen, die ihnen Orientierung geben? Was können wir als Gemeinschaft, was kann jede/-r Einzelne einbringen für einen guten Zusammenhalt und ein gelingendes Miteinander?

Ich kann Ihnen einen spannenden Abend versprechen, der von einem bunten Kulturprogramm umrahmt ist. Zudem habe ich interessante Gesprächspartner/-innen eingeladen. Wenn Sie beim Bürgerempfang 2023 mit dabei sein wollen, sichern Sie sich jetzt Ihre Karte. Ich freue mich, Sie am 11. März im Bürgerzentrum zu begrüßen und mit Ihnen im Anschluss an den offiziellen Teil ins Gespräch zu kommen.

Ihre

Cornelia Petzold-Schick

50 Jahre VHS – Jubiläum mit doppeltem Charakter

Vergangene Woche feierte die Volkshochschule Bruchsal ihren 50. Geburtstag. Wer sich nun aber wundert, wie es denn sein kann, dass im Jahr 2019 der 100. Geburtstag gefeiert wurde und im Jahr 2023 der 50., dem sei rasch erklärt: Im Jahr 1919 wurde die VHS gegründet, wenige Monate nach dem Ende des ersten Weltkrieges. Nach dem zweiten Weltkrieg wurde mit der rein städtischen VHS ein Neuanfang in der Erwachsenenbildung gemacht und im Jahr 1972 die heute bekannte und vertraute Struktur der VHS Bruchsal gegründet – mit der Geschäftsstelle im Bürgerzentrum und als Zusammenschluss von insgesamt 12 Trägergemeinden. Aufgrund der Corona-Pandemie wurden die Feierlichkeiten auf dieses Jahr verschoben.

Seit ihrer dritten Gründung im Jahr 1972 hat sich an der Volkshochschule vieles geändert. Zuletzt hatte sich bedingt durch Corona vieles in der digitalen Welt zuge tragen. „Das möchten wir trotz allem gerne beibehalten. Denn online bieten sich tatsächlich noch mehr Möglichkeiten, gemeinsam Projekte zu machen, auch auf



50 Jahre VHS – ein Grund zum Feiern

Foto: Fotofreunde Heidelberg

die jüngeren Leute zuzugehen und diese mit ins Boot zu holen“, sagte Alexander Kabus, Leiter der VHS-Bruchsal.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick hob den Begriff der Bildungsgerechtigkeit hervor. Durch die VHS sei dies gegeben, da diese jedem/-r die Möglichkeiten biete, eigene Fähigkeiten zu verbessern, neue Bereiche kennenzulernen und so das Wissen zu erweitern. Doch nicht nur die Feierlichkeiten zum 50. Ju-

biläum standen an diesem Abend im Mittelpunkt. Ganz im Sinne einer Volkshochschule stand noch Bewegung auf dem Programm. Bianca Mayer machte mit den anwesenden Gästen ein zehnmütiges Sportprogramm, das unter anderem die Bereiche Yoga, Kondition, Dehnung und Entspannung enthielt. „So vielfältig wie dieses Sportprogramm, ist auch das Angebot unserer VHS“ freute sich Alexander Kabus am Ende der Veranstaltung.

Energieberatung durch die Umwelt- und EnergieAgentur

Termine im April, Mai und Juni – jeweils an einem Dienstag – im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz

Die Stadt und die Stadtwerke Bruchsal unterstützen im Rahmen verschiedener Energiequartiersprojekte alle Bewohner/-innen der Stadt Bruchsal bei ihren Sanierungsmaßnahmen mit dem Angebot kostenfreier und unabhängiger Energieberatungen durch die Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe. Hierbei erfahren Interessierte in einem einstündigen Gespräch, durch welche sinnvollen Maßnahmen sie künftig eine Menge Energiekosten einsparen und gleichzeitig das Klima schützen können. Außerdem werden Fragen zur Finanzierung, den aktuell geänderten Förderprogrammen und zum effizienten Umgang mit Strom und Wärme beantwortet.

Die Beratungen finden an folgenden Tagen im Rathaus am Otto-Oppenheimer-Platz, jeweils von 14 bis 18 Uhr, im Raum B 020 statt. Termine, jeweils dienstags, am 11. April, 9. Mai und 13. Juni.

Einen persönlichen Beratungstermin können Sie bei der Stadt Bruchsal unter der Telefonnummer (072 51) 7 94 38 oder der E-Mail: stadtbauamt@bruchsal.de reservieren.

Im Auftrag der Stadt und der Stadtwerke Bruchsal zeigen die Experten der Umwelt- und EnergieAgentur im Rahmen der Beratungstermine auf, wo man Energiekosten einsparen kann. Foto: shutterstock



Reparatur der Hydraulik des Hubbodens im SaSch!-Hallenbad

Störungsbedingt konnte die Wassertiefe im Variobecken maximal auf zwei Positionen gefahren werden

Seit vergangenem Sonntag, 19. Februar, 14 Uhr, ist das Variobecken im SaSch!-Hallenbad Bruchsal für den öffentlichen Badebetrieb gesperrt, da das Wasser abgelassen werden musste. Grund ist ein Defekt in der Hydraulik des Hubbodens, der am 8. Februar entdeckt wurde. Der

Hubboden konnte störungsbedingt nur noch auf zwei Positionen, 0,90 und 1,30 Meter Wassertiefe, gefahren werden. Ein externer Dienstleister, der umgehend informiert wurde, war bereits vor Ort und wurde von den Stadtwerken mit der Reparatur der Hubboden-Hydraulik beauftragt.

Die Arbeiten werden in dieser Woche (KW 8) durchgeführt. Da die Hydraulik nur bei leergepumptem Variobecken repariert werden kann, steht es den Badegästen diese Woche leider nicht und voraussichtlich erst wieder ab kommendem Dienstag, 28. Februar, zur Verfügung.

Kraftstoff Erdgas gleichermaßen ökologisch wie ökonomisch

An der Bruchsaler Erdgastankstelle im Wendelrot tankt man umweltschonendes Erdgas



Wer mit Erdgas fährt, schont die Umwelt und den Geldbeutel. Erdgas weist von allen fossilen Energieträgern die beste CO₂-Bilanz auf Foto: tw/SWB

Mit Erdgas als Kraftstoff kann man neben den Emissionen die Treibstoffkosten um bis zu 50 % gegenüber Benzinfahrzeugen und um etwa 30 % gegenüber Dieselfahrzeugen reduzieren. Der Preisvorteil ist an der Zapfsäule nicht auf den ersten Blick zu erkennen, weil konventionelle Kraftstoffe in Litern angegeben werden, Erdgas hingegen in Kilogramm. Entscheidend ist der Energiegehalt. An der Erdgastankstelle der Energie- und Wasserversorgung

Bruchsal GmbH (ewb), einem Unternehmen der Stadtwerke Bruchsal, tankt man derzeit für 1,24⁹ Euro/kg. Die Reichweite von Erdgasfahrzeugen pro 1 Kilogramm Erdgas* hängt vom Fahrzeugmodell ab, sie liegt jedoch durchschnittlich bei 215 Kilometern. Es kommt darauf an, wie groß der Tank ist, also wie viel Kilogramm Erdgas er aufnehmen kann. Modelle wie der Kleinwagen VW eco up! haben Platz für knapp 11 Kilogramm CNG im Tank. Dagegen passen in den Tank größerer Kombis wie dem Audi A4 Avant 40 g-tron gut 17 Kilogramm Erdgas.

Ein Erdgasfahrzeug punktet folglich mit einer hohen, bis sehr hohen Reichweite – je nach Fahrzeugmodell, individueller Fahrweise und Tankgröße. Dadurch, dass viele Erdgasfahrzeuge bivalent sind, also einen zusätzlichen Benzintank haben, erhöht sich die Reichweite noch einmal (*1 kg Erdgas entspricht rund 1,47 Litern Super-Benzin oder circa 1,31 Litern Dieseldieselkraftstoff). Außer beim Tanken spart man auch bei der Steuer – sowohl für reine Erdgas-, also auch bivalente Kraftfahrzeuge. Entscheidend für die Besteuerung ist der in der Zulassungsbescheinigung eingetragene CO₂-Wert. Der deutlich reduzierte Energiesteuersatz für Erdgasfahrzeuge

wurde verbindlich bis zum 31. Dezember 2026 festgeschrieben. Die Umweltbilanz von Erdgas kann sich ebenfalls sehen lassen: Wer mit Erdgas fährt, schont die Umwelt und den Geldbeutel. Erdgas weist von allen fossilen Energieträgern die beste CO₂-Bilanz auf. Bei seiner Verbrennung entstehen so gut wie kein Schwefeldioxid, Kohlenmonoxid, Ruß oder Feinstaub. Die Belastung der Atmosphäre ist vergleichsweise gering. Es verursacht bis zu 25 Prozent weniger CO₂ als Benzin. Mit Erdgas von der Erdgastankstelle in Bruchsal, Im Wendelrot 1a, sinkt der CO₂-Ausstoß im Vergleich zu herkömmlichen „Benzinern“ sogar um bis zu 97 Prozent, verglichen mit Diesel entstehen rund 95 Prozent weniger Stickoxide. Feinstaub wird so gut wie gar nicht emittiert! Die ursprünglich gewährte Steuerermäßigung auf Compressed Natural Gas (CNG), d.h. stark verdichtetes Erdgas, wurde bis zum Jahr 2027 verlängert, wobei der rabattierte Steuersatz nach und nach abgeschmolzen wird. Der emissionsarme Kraftstoff bleibt aber weiterhin attraktiv.

An der Bruchsaler Erdgastankstelle können sowohl Pkw wie auch Lkw und Busse dank des Tankautomaten rund um die Uhr betankt werden. Artikel: tw/SWB

Sprintermeeting des Bruchsaler Schwimmvereins



Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Bekanntmachung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, 28. Februar 2023, um 18 Uhr** im Ehrenbergsaal des Bürgerzentrums Bruchsal statt

Tagesordnung

1. Bekanntgabe der
 - a) in der Gemeinderatssitzung am 31.01.2023 im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
 - b) gem. § 37 Abs. 1 GemO gefassten Beschlüsse einfacher Art im elektronischen Verfahren
2. Sachstand und Vorgehensweise Notfallpläne für den Bevölkerungsschutz – Aktualisierung Januar 2023 17/2023
3. Freigabe zur Ausschreibung der Beschaffung von zwei Tanklöschfahrzeugen TLF 3000 für die Freiwillige Feuerwehr Bruchsal 31/2023
4. Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Alte Siemenssiedlung / Unterer Schlossgarten“, Gemarkung Bruchsal
 - Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 BauGB 13/ 2023
 - Beschluss über die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB
5. Berufung von Herrn Prof. Dr. Johannes Ehmann in die Kommission für Stadtgeschichte 24 / 2023
6. Sachstandsbericht des Gemeinsamen Gutachterausschusses bei der Stadt Bruchsal 12 / 2023
7. Sachbericht Straßensozialarbeit/Anmietung eines Ladenlokals als Kontaktladen 18/2023
8. Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 1.520.000 EUR für ein Darlehen der Energie- und Wasserversorgung Bruchsal GmbH bei der Volksbank Bruchsal-Bretten eG 27/2023
9. Übernahme einer Bürgschaft in Höhe von 1.840.000 EUR für ein Darlehen der Stadtwerke Bruchsal GmbH bei der Volksbank Bruchsal-Bretten eG 26/2023
10. Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechts nach § 24 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Baugesetzbuch Teilfläche des Grundstücks Flst.Nr. 8644, Heidelberger Straße 3, Bruchsal 28/2023
11. Parkplatz Hospiz Tunnelstraße – Vergabe der Bauleistungen 22/2023
12. Temporäre Unterbringung von Flüchtlingen überplanmäßige Ausgabe 20/2023
13. Erweiterung Kindergarten Paul Gerhardt in Bruchsal – Vergabe der Containeranlage 36/2023
14. Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Stadt Bruchsal am 31.01.2023, des Ortschaftsrates Büchenau am 12.12.2022 und Heildelsheim am 13.12.2022
15. Mitteilungen und Anfragen

Die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten finden Sie im Ratsinformationssystem <https://bruchsal.ris-portal.de/>

Bruchsal, 17.02.2023

Cornelia Petzold-Schick
Oberbürgermeisterin

Sie möchten mehr über Bruchsal erfahren?

Dann schauen Sie auf unsere Homepage www.bruchsal.de

Stellenausschreibungen



Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Was bieten wir Ihnen?

Unseren Schwerpunkt legen wir auf die Entfaltung der Fähigkeiten unserer Mitarbeiter/-innen. Bei uns erwartet Sie ein Personalentwicklungskonzept zur persönlichen Weiterentwicklung Ihrer Stärken und Talente. Es beinhaltet unter anderem Fortbildungs- und Qualifizierungslehrgänge sowie ein Gesundheitsmanagement.

Außerdem bieten wir flexible Arbeitszeitmodelle, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf, eine leistungsgerechte Bezahlung, Zuschüsse zum ÖPNV, die Möglichkeit eines Fahrradleasings und die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen, insbesondere ZVK-Betriebsrente, an.

Wir suchen zum nächstmöglichen Termin:

Mehrere Gärtner/-innen (m/w/d) Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau für den Baubetriebshof

(bis Entgeltgruppe 5 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2022-0077** –

Bewerbungsschluss: 5. März 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. sämtliche anfallende Pflege- und Unterhaltungsarbeiten an städtischen Grünanlagen, Kindergärten, Spielplätzen, Sportanlagen und Friedhöfen.

Mehrere Gärtner/-innen (m/w/d) für den Friedhof

(Entgeltgruppe 5 TVöD)

– **Stellenkennziffer 2023-0008** –

Bewerbungsschluss: 5. März 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Unterhaltung, Pflege und Sanierung der Grünflächen und Wege innerhalb der städtischen Friedhofsanlage sowie die Koordination und Durchführung von Arbeiten im Bestattungswesen, z. B. das Öffnen und Schließen von Grabstätten, Trägerdienste und weitere Aufgaben im Umfeld von Trauerfeiern.

Industriemeister/-in Elektrotechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

(Entgeltgruppe 9a TVöD)

– **Stellenkennziffer 2023-0029** –

Bewerbungsschluss: 19. März 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Leitung des Bereichs Elektrotechnik, die Ermittlung von Störungsursachen und Durchführung von Fehleranalysen sowie Projektarbeit im Bereich Neuerungen und Verbesserungen.

Elektroniker/-in Betriebstechnik (m/w/d) für die Kläranlage Bruchsal

– **Stellenkennziffer 2023-0031** –

Bewerbungsschluss: 19. März 2023

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören u. a. die Betriebsunterhaltung der elektrotechnischen Anlagen des Abwasserbetriebs, die Gewährleistung der Einsatzbereitschaft der Maschinen, Apparate und Anlagen sowie die Instandhaltungsarbeiten an elektrischen Anlagen.

Mehrere Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die kommunale Schulkindbetreuung in Teilzeit (ca. 7 bis 12 Wochenstunden)

(Entgeltgruppe 3 TVöD)
– **Stellenkennziffer 2023-0002** –

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehört u. a. die spielerische Aufsicht der Kinder an den städtischen Schulen in Bruchsal oder in den Stadtteilen an Schultagen und teilweise in den Schulferien.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote. Dort finden Sie auch weitere Details zu den ausgeschriebenen Stellen.

Baustellen in Bruchsal

Vollsperrung in Bruchsal – Rollingenstraße vom 27. März bis 4. Mai

Im Rahmen einer Baumaßnahme wird die Fahrbahn in der Rollingenstraße in der Zeit vom 27. März bis 4. Mai wegen einer Kranstellung voll gesperrt. Die Einbahnstraßenregelung von Seiten der Schlossstraße wird aufgehoben. Die Verkehrsteilnehmenden können dort während der Bauphase ein- bzw. ausfahren. Für zu Fuß Gehende ist der Durchgang möglich.

Standesamtliche Mitteilungen

Geburten

21. Januar

Marko Šimić
Eltern: Ivona Šimić und Luka Šimić
Herzlichen Glückwunsch!

Trauerungen

15. Februar

Janina Gerda Humbert geb. Rapp und Marco Humbert
Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle

10. Februar

Lioba Elisabeth Lechleiter geb. Klee

11. Februar

Ruth Berghan geb. Jänisch

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Jubilare

Altersjubilare

24. Februar

Schneider, Georg 75 Jahre
Koitka, Rosemarie 75 Jahre

25. Februar

Lü, Gürbüz 80 Jahre
Specks, Alfred Martin 75 Jahre
Wild, Ludwig 70 Jahre

26. Februar

Wechselberger, Theresia 85 Jahre
Beck, Sabine Klara Maria 80 Jahre
Schäffner, Elisabeth 70 Jahre
Schönherr, Ursula Karin 70 Jahre

27. Februar

Miric, Jovanka 75 Jahre

28. Februar

Steinbach, Wilfried Harry 75 Jahre
Ritter, Anita 70 Jahre
Hindersmann, Renate 70 Jahre

29. Februar

Hammer, Marianne 75 Jahre

Allen Jubilaren/-innen zum Geburtstag alles Gute!

Aus der Stadt Bruchsal

Bannerübergabe Heisenberg-Gymnasium zum Thema „Kinderrechte“

In der vergangenen Woche war die UNESCO-AG des Heisenberg-Gymnasiums zur Bannerübergabe im Rathaus am Marktplatz. Mit dem Projekt „Kinderrechte“ möchte die AG darauf aufmerksam machen, dass Kinder nicht in allen Ländern und Kulturen die gleichen Rechte haben. Ziel der AG ist es, auf den Schutz vor Gewalt an Kindern hinzuweisen. Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick bestärkt die Schüler/-innen zum Weitermachen.

Bei der Bannerübergabe waren die Schüler/-innen der UNESCO-AG, die Betreuer Rektor Manuel Sexauer und Maria Helmling, sowie die beiden Schülersprecher Maximilian Grub und Maja Hermes dabei. Die standortübergreifende UNICEF-Ausstellung ist in den Heisenberg-Gymnasien in Bruchsal, Ettlingen und Karlsruhe.

Das Heisenberg-Gymnasium ist eine UNESCO-Projektschule. Deshalb besteht schon seit einigen Jahren die UNESCO-AG. Die Schüler/-innen machen jährlich Projekte unter anderem rund um das Thema Klimaschutz. Leiterin dieser AG ist Vera Honert vom Heisenberg-Gymnasium.



Bannerübergabe zum Thema „Kinderrechte“

Foto: Pressestelle Stadt Bruchsal

Sprecherteam Gesamtelternbeirat für Bruchsaler Kitas gewählt

Fortschreibung der Bedarfsplanung, Platzvergabe/Vergabesystem, fachliche Qualitätsentwicklung der Einrichtungen, Öffnungszeiten, Verkehrssituation rund um die Kindertagesstätten – das sind beispielhaft wichtige Themen für die Eltern. Die Stadt Bruchsal möchte dabei die Elternsicht mit in die Planungen einbeziehen. Aus diesem Grund gibt es einen Gesamtelternbeirat, der sich für die Belange der Eltern einsetzt. Nun wurde das Sprecherteam Gesamtelternbeirat für das Kindergartenjahr 2022/2023 gewählt.

Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Dr. Lena Stellmacher (Reha Südwest – Kinderhaus Merlin)
Sascha Bolz (Katholischer Kindergarten St. Paul)

Ulrich Gerst (Evangelischer Kindergarten Käthe Luther)

Die Eltern im Sprecherteam sind Mitglied im „Kuratorium Bruchsaler Kindergärten“ und können auch dort ihre Themen einbringen.

YesJazz – das schulmusikalische Erfolgsprojekt gastiert im Bürgerzentrum

Am Freitag, 17. März findet um 19 Uhr das Konzert „YesJazz“ im Bürgerzentrum Bruchsal statt. Dabei handelt es sich um ein Schulmusikprojekt in Kooperation mit der Musik- und Kunstschule Bruchsal. Die Schulbands der Bruchsaler Schulen erhalten die Möglichkeit, ihr Können vor einem großen Publikum mit professioneller Tontechnik zu präsentieren. Unterstützt werden sie dabei durch Lehrkräfte der Musik- und Kunstschule, die die Bands oder auch einzelne Schüler/-innen coachen.

In diesem Jahr beteiligen sich die Schulbands der Albert-Schweitzer-Realschule, des Schönborn-Gymnasiums, der Handelslehranstalt Bruchsal, der Käthe-Kollwitz-Schule sowie des Gymnasiums St. Paulusheim.

Außerdem präsentieren das BigBand-Projekt der Musik- und Kunstschule sowie das JaZZOrchesterBruchsal Stücke aus ihrem Repertoire.

Die Bandbreite der gespielten Lieder umfasst Songs von bekannten Jazz-Interpreten über Rock- und Popsongs mit jazziger Note bis hin zu eigenen Kompositionen.

Unterstützt wird das Projekt von der Stadt Bruchsal, dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung Baden Württemberg, der Bildungstiftung sowie der Sparkasse Kraichgau.

Der Eintritt ist frei!

Museumsnetzwerk Kraichgau gestaltet Erinnerung an den Bauernkrieg 1525

Im Jahr 2025 jährt sich der Bauernkrieg im Kraichgau zum 500. Mal. Aus diesem Grund nehmen unterschiedliche Museen und Institutionen aus dem Kraichgau gemeinsame Projekte, ein buntes Jahresprogramm sowie eine Wanderausstellung in Angriff. Auf Initiative der Museumsleiterinnen aus Sinheim und Bretten, Dinah Rottschäfer und Linda Obhof, versammeln sich seit dem Sommer des vergangenen Jahres die Vertreterinnen und Vertreter der Museen, Archive und Heimatvereine zu regelmäßigen Treffen sowie in Arbeitskreisen, welche die Planungen für das Jubiläumsjahr vorantreiben. Zur Projektgruppe gehört mit Regina Bender auch die Leiterin des Städtischen Museums Bruchsal.

Die Kooperation innerhalb der lokalen Museumslandschaft soll sich in den kommenden Jahren verstetigen und auch über das Jubiläumsjahr hinaus Bestand haben. Die Vorteile des Netzwerks zeigen sich schon nach wenigen Wochen der gemeinsamen Arbeit: Ganz im Sinne der Nachhaltigkeit können Objekte künftig auf schnellerem Wege ausgeliehen werden. Die Museen konnten so Kommunikationsbarrieren abbauen, es entstanden neue Freundschaften zwischen den Institutionen. Das Jahresprogramm für das Jahr 2025 soll neben zwei wissenschaftlichen Fachtagungen auch Kinder-Workshops, Märkte und Living-History Aktionen zum Thema Bauernkrieg beinhalten. Diese sollen an unterschiedlichen Lokalitäten im Kraichgau stattfinden. Ziel der Kooperation ist es überdies, weniger auf „verstaubte“ Museumskonzepte zurückzugreifen, sondern vielmehr Geschichte erlebbar und begreifbar zu machen und das Museum aus den üblichen Räumlichkeiten herauszuholen.

Die mit dem Jubiläum in Verbindung stehenden Programmpunkte werden der Öffentlichkeit die politisch wie gesellschaftlich hochinteressante Zeit um 1525 näherbringen und gleichzeitig eine Brücke zur heutigen Kulturlandschaft Kraichgau schlagen. War die Landschaft im 16. Jahrhundert noch von einer landwirtschaftlichen Lebensweise und herrschaftlicher Zersplitterung geprägt, stehen heute Themen wie Biodiversität und Nachhaltigkeit in unserer Kulturlandschaft im Fokus.

Bürgerbüro

Öffnungszeiten Bürgerbüro und Servicecenter H7

Bürgerbüro – Otto-Oppenheimer-Platz 5 – MIT TERMIN via QR-Code!

Montag: 8 bis 12 Uhr

Dienstag: Geschlossen

Mittwoch bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

Jeden ersten und dritten Samstag im Monat: 9 bis 12 Uhr

Servicecenter H7 – Hoheneggerstraße 7 – OHNE TERMIN!

Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr

Samstag: 9 bis 13 Uhr

Neues aus dem Bürgerbüro

Kontakt:

Behördennummer: (072 51) 115

Telefon: (072 51) 79-500

E-Mail: buergerbuero@bruchsal.de

www.bruchsal.de/buergerbuero



Termin online buchen:

QR-Code scannen und

direkt zum Buchungssystem!

Öffnungszeiten Bürgerbüro Serviceschalter H7

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, bitte beachten Sie folgende Information zu den Öffnungszeiten des Serviceschalters H7:

Aufgrund personeller Engpässe können wir den Serviceschalter des Bürgerbüros im H7 in der Hoheneggerstraße ab sofort von Montag bis Freitag nur bis 16.30 Uhr besetzen.

Trotzdem können einige Ihrer Anliegen ohne erneute persönliche Vorsprache für Sie erledigt werden.

Bitte nutzen Sie dazu die an unserem Serviceschalter ausliegenden Formulare, die Sie bitte in die dafür vorgesehene Infobox einwerfen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Ihr Team vom Bürgerbüro

Abteilung Umwelt und Mobilität

Obstbaumschnittkurs im städtischen Streuobstmuseum

Auch dieses Jahr bietet die Stadt Bruchsal zusammen mit dem Baumschulgärtner Martin Rausch wieder einen Winterschnittkurs an. Vermittelt wird dabei der Oeschbergschnitt – eine hinsichtlich Bewirtschaftung und Pflegeaufwand besonders empfehlenswerte Methode.

Der Kurs findet am **Samstag, 25. Februar von 10 bis 12 Uhr** im städtischen Streuobstmuseum, 300 m Feldweg in Verlängerung des Mozartweges, statt. Wetterfeste Kleidung ist erforderlich.

Die Kosten betragen fünf Euro/Person;

Kinder unter 14 Jahren sind kostenfrei.

Für die Veranstaltung ist eine Anmeldung unter stadtplanungsamt@bruchsal.de unter Angabe der Personenzahl, Adresse und Telefonnummer oder telefonisch unter (072 51) 79-386 erforderlich (maximale Teilnehmerzahl 25).

Hinweis:

Bei Anreise mit dem PKW im Mozartweg/Haydnstraße parken.

Der Oeschbergschnitt stammt ursprünglich aus der Schweiz und wurde von Helmut Palmer weiterentwickelt. Bei der Palmer-Methode steht eine naturnahe und effiziente Obstbaumerziehung im Vordergrund, weshalb sie besonders für hochstämmige Obstbäume geeignet ist, die ein hohes Alter erreichen sollen. Nach einer kurzen theoretischen Einführung steht die Praxis im Vordergrund.

Familienfreundliches Bruchsal

Internationales Frauencafé



Equal Pay Day 2023 – Frauen verdienen mehr!

Am 7. März ist Equal Pay Day. Der Tag also, bis zu dem die Frauen seit Beginn des Jahres rechnerisch gesehen umsonst gearbeitet haben. Während die Männer, rechnerisch gesehen bereits bezahlt wurden. Der Grund für diese Ungerechtigkeit ist die Lohnlücke, der sogenannte Gender Pay Gap, der bei der Bezahlung von Frauenarbeit und Männerarbeit besteht. In Deutschland lag der sogenannte „unbereinigte“ Gender Pay Gap im Jahr 2022 bei 18% Unterschied wie bereits seit 2020. In Baden-Württemberg machte die Lohnlücke im vergangenen Jahr 23 Prozent aus und damit einen Prozentpunkt mehr als im Vorjahr. Im Vergleich aller Bundesländer hat Baden-Württemberg den größten unbereinigten Gender Pay Gap. Das Internationale Frauencafé Bruchsal lädt am 16. März zu einer Veranstaltung mit der neuen Gleichstellungsbeauftragten des Land-



Internationales Frauencafé Bruchsal

Foto: Constanze Spranger, Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit info@contactgrafik.de

kreises Karlsruhe, Alexandra Gabriele Keim, ein. Frau Keim wird über das Zustandekommen der Lohnlücke zwischen Frauen und Männern und ihre Auswirkungen sprechen. Neben der Erklärung, was hinter Begriffen wie „unbereinigter“ und „bereinigter“ Gender Pay Gap steckt, wird sie auch über Unterschiede in verschiedenen Branchen sprechen und mögliche Lösungen aufzeigen.

Wir laden Sie ein, mit uns am **Donnerstag, 16. März im Haus der Begegnung** darüber ins Gespräch zu kommen und mit uns zu diskutieren. Wie immer gibt es Kaffee, Tee und Brezeln. Wir freuen uns auf Ihren **Besuch ab 9.30 Uhr im HdB, Tunnelstraße 27, in Bruchsal!**
Fragen und Kontakt:

Sabine Riescher, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Bruchsal

Tel.: 072 51 79-364, E-Mail: gleichstellung@bruchsal.de

Das Internationale Frauencafé Bruchsal ist eine von Ehrenamtlichen 2004 gegründete Initiative zur Integration und Sprachermunterung für Frauen aus Bruchsal und den Stadtteilen. Neue Kontakte zwischen Frauen und das Kennenlernen verschiedener Kulturen und Weltanschauungen stehen im Mittelpunkt der Treffen.

Aus den Schulen

Albert-Schweitzer-Realschule

Infoabend für unsere zukünftigen Fünftklässler (Schuljahr 2023/24)

Du besuchst gerade die vierte Klasse der Grundschule und interessierst dich im nächsten Schuljahr die fünfte Klasse an der ASR zu besuchen?

Am Dienstag, 28. Februar, um 18.30 Uhr findet bei uns an der ASR ein Infoabend statt. Hier haben deine Eltern und hast auch du die Möglichkeit, die Schule kennenzulernen und offene Fragen zu stellen.

Wir freuen uns auf Dich!

Heisenberg-Gymnasium



Bühnentipps von Profis

Eine Theateraufführung der besonderen Art bekamen nach den Weihnachtsferien die Schülerinnen und Schüler der siebten Klassen des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal zu sehen. Mit dem Stück „Die Wanze“ von Paul Shipton war die Badische Landesbühne zu Gast und inszenierte das Stück an vertrautem Ort – im Klassenzimmer. Dass Theater auch ohne große Bühne und viele Schauspieler auskommen kann, bekamen die Schülerinnen und Schüler dabei auf eindrucksvolle Weise gezeigt und durften im anschließenden Nachgespräch ihre eigenen Fragen zum Stück und zur Theaterarbeit loswerden. Das begeisterte Publikum bekam auf jede Frage eine ausführliche Antwort, wobei an einer Stelle ganz besonders hingehört wurde: Wie man sich als Schauspieler auf der Bühne denn bloß den ganzen Text merken könne? – eine Frage mit besonderer Bedeutung für die siebten Klassen, schließlich steht in diesem Schuljahr noch eine eigene Theateraufführung an.



Theater statt Unterricht Foto: HBG

Bz

Kontrollen statt Chaos

Sicherheit und Ordnung auf dem Schulweg - das ist die Motivation der SMV des Heisenberg-Gymnasiums Bruchsal (HBG). Konkret geht es um die direkte Zufahrt zum Schulgebäude, welche nun hin und wieder kontrolliert wird. Passieren dürfen nur Lehrerinnen, Lehrer oder die Schülerinnen und Schüler, welche mit einem selbstgenutztem Verkehrsmittel zur Schule kommen. Alle anderen Schülerinnen und Schüler, welche mit dem Auto zur Schule kommen, müssen ab sofort im dafür vorgesehenen Parkplatz vor der Zufahrt parken. Mit dieser Methode, welche in der Schüler-Lehrer-Konferenz der SMV sowie dem Elternbeirat entstand, versuchen die drei engagierten freiwilligen Oberstufenschüler Askar Lentz, Maik Wagenblast und Quentin Schwarzmann ein Statement zu setzen um mehr Sicherheit

auf dem Schulweg zu gewährleisten. „Wir wollen mit unserer Aktion nicht die Gemeinschaft ärgern, wir wollen damit mehr Sicherheit schaffen und ein Verkehrschaos verhindern“, betont Askar Lentz. Bruno Unterhauser

Schönborn-Gymnasium

Ludwig-Marum-Lesung

Am 27. Januar lasen im Bruchsaler Rathaus Schülerinnen und Schüler des Schönborn-Gymnasiums aus Briefen von Ludwig Marum und seiner Frau Johanna. Der SPD-Abgeordnete Marum, am 29. März 1934 im Konzentrationslager Kislau ermordet, zählt zu den frühesten politischen Opfern der Nationalsozialisten. Vorbereitet wurde die Lesung im engen Austausch mit Andrée Fischer-Marum, die selbst einen Lesepart übernehmen und mit den Jugendlichen der Klasse 9c in Dialog treten wollte. Am 5. Januar verstarb die Enkelin von Ludwig Marum unerwartet. Sowohl von Seiten der Stadt als auch von Seiten der Schule musste überlegt werden, in welcher Form eine Lesung nun überhaupt möglich sein konnte. Die Texte wurden leicht verändert und die Schauspielerinnen Magdalena Suckow von der Badischen Landesbühne übernahm den modifizierten Teil von Frau Fischer-Marum.



Ludwig-Marum-Lesung im Sitzungssaal des Rathauses

Foto: D. Berger

Kristina Ex, Lehrerin am Schönborn-Gymnasium, skizzierte den Entstehungsprozess der Lesung und unterstrich die Verbundenheit der Schule mit Ludwig Marum, der 1900 am Schönborn-Gymnasium sein Abitur mit der Traumnote 1,0 abgelegt hatte. Die Beschäftigung mit dem Briefwechsel zwischen ihm und seiner Frau Johanna hat die Schülerinnen und Schüler der Kursstufe tief bewegt und die Auswahl wurde mehrfach diskutiert. Die fertige Textauswahl durften die Klasse 9c übernehmen, die im Fach Geschichte gerade das Thema Nationalsozialismus behandelten. In einer bewegenden Lesung erinnerte 6 Jugendliche an die Sorgen und Nöte der Familie und an die Entschlossenheit des Familienvaters und Rechtsanwalts Marum, sich seine Würde und seine Ehre nicht nehmen zu lassen, wie er in einem Brief schrieb.

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick würdigte das Wirken und das Engagement von Frau Fischer-Marum und verdeutlichte am Ende der Veranstaltung, dass die Lesung, trotz anfänglicher persönlicher Zweifel, richtig und ganz im Sinne der Verstorbenen gewesen sei.

Helen Barth, 6a, auf Platz vier im Kreisfinale Karlsruhe Nord

Am 7. Februar ging es für Helen Barth, die in dem Bericht über den Schulentcheid leider mit dem falschen Vornamen bezeichnet wurde, in die nächste Runde des Bundesweiten Vorlesewettbewerb nach Karlsruhe, wo sie gegen zahlreiche andere Schulsiegerinnen und Schulsieger antrat. Sie las aus dem bewegenden Buch „Ella im Abseits“ von Christine Fehér, einem Jugendbuch zum Thema Mobbing. Wir gratulieren ganz herzlich zum tollen vierten Platz und entschuldigen uns nochmals für die Namensverwechslung.

(K.Ex)

Stirumschule



Nach zwei Jahren wieder „Brusl Ahoi“ an der Stirumschule



Lehrkräfte im Tanzfieber

Foto: D. Busch

Endlich – nach zwei Jahren Pause konnte die große Faschingsparty an der Stirumschule in der Sporthalle und im Anschluss in den Klassenzimmern wieder stattfinden.

Das bunte Treiben mit vielen bunten Kostümen, viel Musik und Tanz, einer Polonaise von der Sporthalle durch das Schulhaus, angeführt von der „leidenschaftlichen Faschingsrektorin“, Frau Blank, vielen Süßigkeiten, Chips u.v.m. – fand großen Anklang bei unseren Schülern an der Stirumschule.

Wir alle hatten großen Spaß – schon morgens auf dem Schulhof übten wir gemeinsam vor dem Unterricht den Faschingspruch „Brusl Ahoi“; später in der Sporthalle trafen sich alle Grundschulklassen der Stirum- und Pestalozzischule. Es wurden Faschingslieder gesungen, getanzt und vor allem viel gelacht. Für die Schüler kam dann ein Highlight, als Frau Blank alle Lehrkräfte vorne versammelte und diese alle gemeinsam einen Tanz zum Besten gaben, den die Schüler dann benoten durften. Eine glatte Eins war das Ergebnis. Dann ging es mit einer Polonaise durch die Sporthalle über den Schulhof in das Schulgebäude zurück in die Klassenzimmer.

An diesem Tag gab es nur strahlende und glückliche Gesichter. Was hatten die Schüler dieses gemeinsame Feiern vermisst. Und auch die Lehrkräfte waren begeistert von der schönen Stimmung.

Nach dem gemeinsamen Aufräumen der Klassenzimmer wurden die Schüler in die Ferien entlassen.

Viel bunt, viel Lachen und viel Vielfalt. Wir halt - die Stirumschule im Faschingsfieber.

„Brusl Ahoi“

Liane Blank, Rektorin

Begegnung und Kultur

Die Badische Landesbühne



Premiere „Quartett“ von Heiner Müller Dramatisches Schlachtfeld der Liebe

Die Marquise de Merteuil und ihr ehemaliger Geliebter, der Vicomte de Valmont, die Protagonisten des Briefromans „Gefährliche Liebschaften“ von Choderlos de Laclos, sind eines der abgründigsten und verruchtesten Paare der Weltliteratur. Der Roman erschien am Vorabend der Französischen Revolution und ist eine Abrechnung mit der Sittenlosigkeit des Adels. Der Skandalstoff diente Heiner Müller 1982 als Grundlage für sein Beziehungsdrama „Quartett“.



Cornelia Heilmann und Tobias Strobel
Foto: Sonja Ramm

Auch vierzig Jahre später hat dieser Theater text, der schlagartig die Bühnen der Welt eroberte, nichts von seiner Faszination verloren. Alexander Schilling inszeniert ihn nun an der Badischen Landesbühne. **Premiere ist am 23. Februar um 19.30 Uhr im Hexagon.**

In einem dystopischen Zeitraum zwischen einem Salon vor der Französischen Revolution und einem Bunker nach dem Dritten Weltkrieg lässt Müller das Ex-Paar Merteuil und Valmont nochmals aufeinandertreffen. Der dekadenten Welt einer dem Untergang geweihten Aristokratie entsprungen, rühmen sich die beiden Libertins einer radikal amoralischen Vernunft. In einer aufgeklärten und durchrationalisierten Welt ist kein Platz für romantische Gefühle – und so bleibt nur übrig, den Menschen auf seinen Körper und dessen Funktionen zu reduzieren. Im stetigen Kampf mit der Vergänglichkeit ihrer Körper, sind Merteuil und Valmont zu Maschinen geworden, die ihr vermeintlich gottgleiches Leben in einem zeitlosen Raum fristen. Sie haben nichts mehr zu verlieren, aber auch nichts mehr, wofür sie kämpfen. Und so verkehrt sich die scheinbare Utopie im Bunker ihrer Aufgeklärtheit in ein sadistisches Machtspiel.

Schilling inszeniert das Kammerspiel mit Cornelia Heilmann als Merteuil und Tobias Strobel als Valmont. Katharina Andes hat dafür ein Bühnenbild entworfen, das an Bunkerbauten erinnert, wie sie beispielsweise als Teil des Westwalls an der europäischen Atlantikküste zu finden sind. Die Videoprojektionen von Marco Kreuzer arbeiten mit Stilelementen des Rokokos. Dadurch wird auch der von Müller skizzierte vorrevolutionäre Salon Teil des Raumes und bleibt dabei zugleich eine Erinnerung. An einen Anfang, von dem aus man voller Hoffnung in eine Zukunft schauen konnte, die ein Versprechen war.

Weitere Vorstellungen am 24. und 25. Februar, 11./12./16./17./30./31. März

Karten: Badische Landesbühne, 072 51/72723, ticket@dieblb.de, www.reservix.de

Bruchsaler Tourismus, Marketing und Veranstaltungs GmbH



Französischer Abend am 16. Februar – ein voller Erfolg

Am vergangenen Donnerstag standen im Bürgerzentrum beim ersten französischen Abend, den wir zusammen mit unseren Freunden aus der Partnerstadt Sainte Ménehould veranstaltet haben die Zeichen ganz auf Genuss und Kultur. Aufgrund der außergewöhnlich hohen Nachfrage wurde die Veranstaltung kurzfristig vom „H7“ ins Bürgerzentrum verlegt, wo rund 120 frankophile Besucher/-innen sowie Mitglieder der Freundeskreise Bruchsal – Ste. Ménehould einen abwechslungsreichen Abend mit kulinarischen und musikalischen Highlights erleben durften. Begrüßt wurden die Gäste durch Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Frank Kowalski von der BTMV und Annette Mandel vom städtischen Büro für Städtepartnerschaft. Frankreich hautnah erleben – das war das Motto des Abends, das seinem Namen alle Ehre machte, sowohl im genussvollen als auch im kulturellen und musikalischen Sinne. Neben interessanten Vorträgen rund um die Partnerstadt und einer musikalischen Begleitung durch den französischen Musiker John Jussy gab es eine kleine Köstlichkeiten und Leckereien aus der Champagne.



Foto: BTMV

Deutsches Musikautomaten-Museum

Führung für Menschen mit Seheinschränkung Sonntag, 26. Februar, 14 Uhr „Karton-Noten“ mit Kira Kokoska

Zuhören, Anfassen, Erfühlen – das steht im Mittelpunkt der speziellen für blinde und sehbehinderte Menschen geeigneten Führung im Deutschen Musikautomaten-Museum im Schloss Bruchsal.



Notenrolle mit einer Komposition von Emil Waldteufel

Foto: Deutsches Musikautomaten-Museum

Im Mittelpunkt der Themenführung stehen zum einen Programmträger, die für Musikautomaten nach dem Vorbild der gelochten Kartonstreifen der Jacquard-Webstühle angefertigt wurden. Mit ihnen konnte man ab 1802 mechanische Systeme programmieren. Zum anderen Automaten, die ein pneumatisches System mit Lochstreifen verwenden, das der schottische Erfinder Alexander Bain 1847 zur Signalübertragung nutzte.

Die Bandbreite der vorgestellten Systeme reicht also von den mit Druckluft gelesenen Kartonbändern bis zu den Automaten mit Saugluftsystem, die mit Hilfe von gelochten Papierstreifen programmiert wurden.

Präsentiert werden jedoch nicht nur die Programmsysteme, sondern deren Funktionsweise wird mit Hilfe von Musikbeispielen hörbar gemacht. Die Teilnehmer/-innen erhalten die Möglichkeit, Automaten mit ihren Programmträger abzutasten, um genau deren Aufbau und Funktion zu verstehen.

Teilnahme begrenzt, Anmeldung erforderlich unter: dmm@landesmuseum.de oder 072 51/74 26 52

Kosten: Eintritt (inkl. Schloss Bruchsal, Stadtmuseum), 8 Euro, erm. 4 Euro, zuzüglich 2 Euro für Führung

Führung für Menschen mit Seheinschränkung

Jazzclub Bruchsal



Tanzanstalt Dr. Ernst: 25. Februar um 20 Uhr

Frage: Was passiert, wenn man 3 Portionen Zap Gang, je eine Prise Paule Panther und Sammy Goes Nuts zusammenrührt und mit ein wenig Mani Lambert abschmeckt?

Antwort:

Es entsteht eine würzige, heiße Mixtur verschiedener Musikrichtungen und gehört mit zum Besten, was der Kraichgau derzeit musikalisch zu bieten hat. Die „Tanzanstalt Dr. Ernst“ bringt jede Location zum Kochen und garantiert beste Partystimmung. Das Bandmotto ist so einfach wie simpel: Es gibt Nichts was es nicht gibt. So wagen sich die sechs Musiker an so gut wie jedes Genre und landen zielsicher einen Volltreffer nach dem anderen und das auf höchstem musikalischen Niveau.

Ob neu oder alt, die Hauptsache es groovt. Von „Billy Idol“ und „Alice Merton“ über „Mackelmore“ und „Rag`n bone man“ bis hin zu „Ideal“ und „Radiohead“. Diese Formation schreckt vor nichts zurück und reißt das Publikum im wahrsten Sinn der Worte von den Stühlen.

Die beiden Frontmänner **Torsten Baier** (Zap Gang) und **Martin „Paulle Panther“ Paulus** (Paule Panthers Groove Club) führen singend, tanzend und mit viel Spaß durch die Show, die ihresgleichen sucht. Dahinter positionieren sich an den Drums **Jochen Ille** (Zap Gang), an den Keys **Carsten Weisbrod** (Zap Gang), am Bass **Holger Bechtler** (Sammy Goes Nuts) und an der Gitarre Manuel Lambert (Eight Team).

Wer einmal in der Tanzanstalt landet, will diese freiwillig nicht mehr verlassen.

Adresse: Jazzclub Bruchsal, Am Alten Schloss 22, Bruchsal

Tickets: 12 Euro (Mitgliederermäßigung und Abendkassenzuschlag je 2 Euro)

Beginn: 20 Uhr - Einlass circa. 30 Minuten vor Konzertbeginn
Freie Sitzplatzwahl, keine Sitzplatzreservierung möglich!

Weitere Veranstaltungen:

03. März - **LOCAL HEROES :: Salon du Jazz**

11. März - **Kimi & the Soulmen :: Soul/Jazz/R&B**

17. März - **LOCAL HEROES :: Suburban Divas**

18. März - Standup Comedy :: **Open Mic**

24. März - **Jacques Stotzem :: Acoustic Guitar Music**

14. April - **LOCAL HEROES :: Waschtag :: Musik aus der Zeit des Wirtschaftswunders**

21. April - **LOCAL HEROES :: Lässsig :: Rock & Pop Party Covers**

22. April - **Helmut Eisel & JEM :: KlezFire**

05. Mai - **LOCAL HEROES :: Schmitt**

06. Mai - Standup Comedy :: **Open Mic**

20. Mai - **Yelitza Laya Boloros y más**

30. Juni - **Jazz on the Wild Side 2023 :: Cécile Verny Quartet :: „Of Moons and Dreams“**



Foto: TA

Musik- und Kunstschule**Kunstschule****GFS oder Referat - PowerPoint hilft**

PowerPoint ist das Standardprogramm zur Erstellung von Präsentationen von Microsoft, dessen Kenntnis in der Schule ebenso wie später im Beruf nützlich sein kann.

Eine hochwertige Präsentation zu erstellen, verlangt aber einige Tricks und Kniffe, die über das in der Schule Erlernte hinausgehen. Für die einzelnen Seiten, auch Folien genannt, bestehen umfangreiche Gestaltungsmöglichkeiten. Sie reichen von der einfachen Textfolie über Folien mit Grafiken, Tabellen und Diagrammen bis hin zu Folien mit Multimedia-Inhalten wie Film und Sound.

Der erfahrene MuKs-Dozent Andreas Schnepf zeigt Wege, wie man schnell und sinnvoll zu einer spannungsreichen Bildschirmpräsentation gelangt und dabei auch noch Spaß hat.

Für die Übungen ist das Mitbringen eines USB-Sticks erforderlich.

Der Kurs findet für die TeilnehmerInnen zwischen zehn und 14 Jahren am Samstag, den 18. März, von 9 bis 13 Uhr, in der Medienwerkstatt am Kunsthof der MuKs (Moltkestr. 17a in Bruchsal) statt.

Die Kursgebühr beträgt 28 Euro.

Informationen unter (072 51) 91 34-0.

Anmeldung über die Homepage der MuKs Bruchsal (www.muks-bruchsal.de).

Volkshochschule Bruchsal

Am Alten Schloss 2 | 76646 Bruchsal
www.vhs-bruchsal.de

20903 Häkelspaß für Kinder ab 9 Jahren und Erwachsene Samstag, 11. + 18. März, 10 -12.30 Uhr, Bürgerzentrum UG 1.

40801 Französisch Intensivkurs Freitag, 3. März 18-22 Uhr+Samstag, 4. März 11-15 Uhr, Bürgerzentrum UG 2.

30225 Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen ab 14 Jahren, Samstag, 4. März, 10-14 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Gymnastikraum. Sie lernen, wie man alltägliche und besondere Konflikt- und Gefahrensituationen richtig einschätzt. Anhand von Rollenspielen werden Alltagssituationen erklärt und/oder wirkungsvoll nachgespielt. Neben dem Stimm- und Schreittraining üben die Kursteilnehmerinnen einfache, aber wirkungsvolle Selbstverteidigungstechniken ein, die im Notfall eingesetzt werden dürfen.

30222 Tanzworkshop für Frauen, Freitag, 10. März, 18.30-21 Uhr und Samstag, 11. März, 17.30-20 Uhr, Bürgerzentrum. Eine lebhaft Mischung aus verschiedenen Tanzarten kombiniert mit unterschiedlichen Musikrichtungen aus dem Bereich, Latino, Orientalisch, Hip-Hop und Reggaeton bieten in diesem Wochenendkurs eine tolle Möglichkeit, sich vielfältig sportlich zu bewegen.

42201 B Spanisch A1 Anfänger*innen mit Vorkenntnissen, Lehrbuch: *Perspectivas ¡Ya!* A1, ab Lektion 3, 10 Abende, Donnerstag, 2. März 19 - 20.30 Uhr, Konrad-Adenauer-Schule, Zimmer 1009

50111 Internet sicher und datenschutzfreundlich nutzen - für Mobilgeräte und PC / Laptop Aufbaukurs, 6 Vormittage, Freitag, 3. März 9 - 12 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr. gegenüber der Lutherkirche. Suchen und Finden im World Wide Web, Alternative Browser und Suchmaschinen nutzen, Konten bei Internetdiensten einrichten und nutzen, Portale und Datenbanken, Kommunikation mittels Messenger und E-Mail, Sicherheit und Datenschutz. Es wird an den PCs der VHS unter Microsoft Windows gearbeitet; die Nutzung auf Mobilgeräten (unter Apple iOS oder Android) wird ergänzend behandelt. Eigene Mobilgeräte (Smartphone, Tablet, Laptop) können mitgebracht werden.

Voraussetzungen: EDV-Grundkenntnisse,

50122 Microsoft Excel Grundkurs – kompakt, Samstag, 4. März 8.30 - 16 Uhr, EDV-Raum, Amalienstr. 2, Eingang Luisenstr. gegenüber der Lutherkirche, Voraussetzungen: Excel-Version idealerweise ab 2013. Sie erfahren die Grundlagen und Einsatzmöglichkeiten sowie ein fundiertes Basiswissen in den folgenden Themenbereichen: Tabellen anlegen, speichern, formatieren; Berechnungen mit Formeln und Funktionen; Daten sortieren, filtern, auswerten und konsolidieren; Diagramme erstellen und bearbeiten.

Die Willi Bühne**Django Asül im Exiltheater**

Hochkonzentrierte Komik mit „Offenem Visier“: Ganz ohne Scheuklappen und toten Winkel, sondern mit Weitblick und einer gehörigen Portion purer Gaudi präsentiert Django Asül sein aktuelles Programm „Offenes Visier“ in Bruchsal, unheimlich amüsant und explosiv unterhaltsam. Kaum ist das Visier offen, hat Django einen ganz anderen Blick auf die Dinge: Die Realität da draußen hat schon lang nichts mehr mit der Wirklichkeit zu tun. Wie können wir in Zeiten sozialer Verunsicherung hilfreiche Zeitgenossen sein? Wie kann man fußläufig spannend Urlaub machen und dabei das Klima schonen? Wie muss man heute leben, um später der Demenz zu entkommen? Und wieso trifft Django auf Malta Chinesen, die Griechen sind? Ist der Klimawandel eine Gefahr oder doch eher die Lösung, wofür auch immer? Oder gilt das eher für die Digitalisierung? Als besonderes Highlight



Django Asül

Foto: Dirk Beichert

spricht der Niederbayer auch noch über seine erotischen Phantasien. Und warum er regelmäßig karitativ ist – als Immobilienmakler. Ganz einfach: Django zahlt sich selber ein Grundeinkommen und ist damit seiner Zeit weit voraus. Sein neues Programm ist daher ein Muss für alle, die den Weitblick nach innen und nach außen haben. Und das alles auf Einladung von Willi die Bühne im Brusler Kulturtempelchen Exil-Theater am **Samstag, 4. März um 20 Uhr**.

Über willidiebuehne@posteo.de sind noch Platzreservierungen möglich. jobei.

Mitteilungen anderer Institutionen

ABC-Abwehrkommando der Bundeswehr

Die Bundeswehr am Standort Bruchsal informiert!

Der Standortälteste der Bundeswehr in Bruchsal weist routinemäßig darauf hin, dass der Standortübungsplatz auf dem Eichelberg als militärischer Sicherheitsbereich ausgewiesen ist.

Das Begehen der befestigten Wege außerhalb militärischer Übungszeiten ist möglich.

Die regelmäßigen militärischen Übungszeiten sind wie folgt:

Montag bis Donnerstag von 7 Uhr bis 18.30 Uhr

Freitags von 7 Uhr bis 13 Uhr

Darüberhinausgehende Übungszeiten werden durch Aushang (siehe Kartenausschnitt) zur Kenntnis gebracht.

Jeder Nutzer hat sich vor Betreten des Standortübungsplatzes über den aktuellen Übungsbetrieb zu informieren.

Das Betreten erfolgt auf eigene Gefahr, der Bund übernimmt keine Haftung.

Auf Grenz- und Warnschilder, Warnflaggen und geschlossene Schranken ist zu achten.

Es ist untersagt, den Standortübungsplatz mit Privatfahrzeugen zu befahren. Hunde sind an der Leine zu führen. Es ist verboten, Fundgegenstände zu berühren, aufzunehmen oder zu entwenden. Bei Nichtbeachtung besteht erhebliche Verletzungsgefahr, bei Munition und Munitionsteilen besteht Lebensgefahr!

Der Standortälteste BRUCHSAL

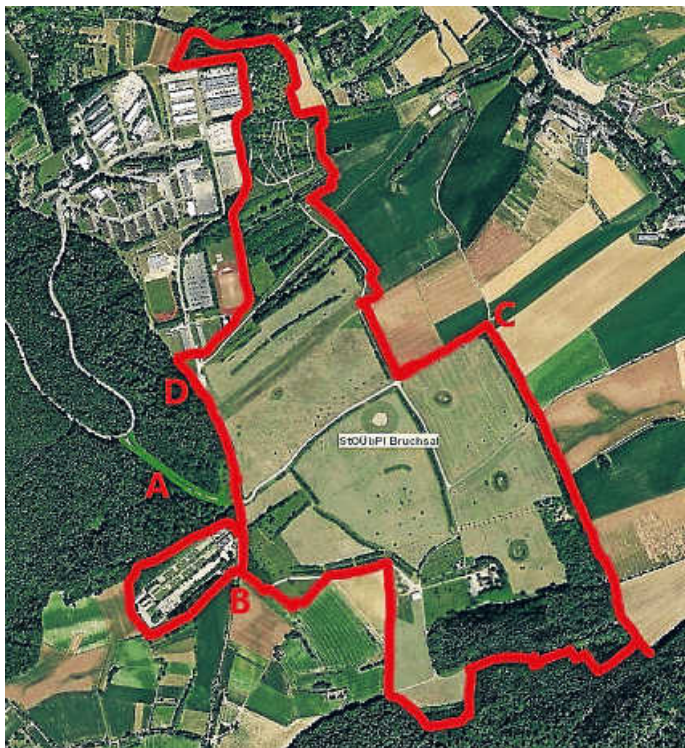


Foto: Bundeswehr

- A:** Dachsbauweg bei Schranke Querspange (Vbg.-Weg von Schindgasse zum StOUbPI)
- B:** Schranke Standortschießanlage Richtung Obergrombach/Bruchsaler Weg
- C:** Schranke im Gebiet Katzenbuckel/Langentalsiedlung
- D:** ehemaliges Vereinsheim FSC

Bildungsstiftung

Bernd Doll aus dem Kuratorium der Bildungsstiftung verabschiedet

Nach knapp zwölf Jahren im Kuratorium der Bruchsaler Bildungsstiftung wurde Bernd Doll im Rahmen einer turnusmäßigen Sitzung verabschiedet. Prof. Dr. Werner Schnatterbeck, Vorsitzender des Gremiums, würdigte die Verdienste des Alt-Oberbürgermeisters und Ehrenbürgers der Stadt Bruchsal.

Zwei herausragende Einrichtungen in Bruchsal gingen auf seine Initiative zurück, die Bildungs- und die Bürgerstiftung. Beide Einrichtungen seien längst den Kinderschuhen entwachsen und „initiierten, kompensieren, stabilisieren und geben Beispiel“, die dem Zusammenhalt, der Struktur und der Entwicklung der Gesellschaft in Bruchsal dienen.

Bernd Doll habe sein Wissen, seine Erfahrung, sein Engagement und sein Geschick eingebracht. Vor allem aber sei er dafür verantwortlich, dass es die Bildungsstiftung überhaupt gebe. Nach dem Aus der Privatuniversität in der ehem. Dragonerkaserne überzeugte er den geschäftsführenden Gesellschafter der SEW Rainer Blickle, die frei werdenden Mittel in eine Bildungsstiftung einzubringen. Und er nahm die richtigen Weichenstellungen für den juristischen und formalen Rahmen vor.

Die Stiftung fördert im Schul- und Bildungsbereich mit jährlich 40.000 bis 50.000 Euro Aktivitäten von Schulen, Kindergärten und anderen Einrichtungen. Seit der Gründung konnten mehr als 600.000 Euro ausgeschüttet werden.

Heute besteht das Kuratorium der Stiftung im Wesentlichen aus Pädagogen, neben der Oberbürgermeisterin und dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Kraichgau. Das „Primat des Pädagogischen“ sei gesichert, auch ein Verdienst von Bernd Doll.

Prof. Dr. Schnatterbeck überreichte „Deutschland. Geschichte einer Nation“ von Helmut Walser Smith, das von der Bildungsstiftung geförderte Buch „Wenn die Hummel wüsste, dass sie nicht fliegen kann!“ und natürlich drei Flaschen eines edlen Tropfens – für den Hobbywinzer Bernd Doll.

Text: Hans-Peter Gaal

BürgerStiftung Bruchsal



Geselligkeit pflegen und Gutes tun

Die Bürgerstiftung erhält eine reiche Spende durch ungewöhnliche Benefiz-Aktion



Über das hohe Spendenergebnis freuen sich Gilbert Bürk (Vorstand Bürgerstiftung), Martin Schneider und Ilse Jäger, die Initiatoren, und die Musiker Hermann Konrad am Schellenstab sowie Volker Mödinger mit dem Akkordeon (v.l.)

Foto: bürk

Ein Grünkohlessen, zu dem Ilse Jäger und Martin Schneider nach Büchenau eingeladen hatten, erbrachte eine Spende für die Bürgerstiftung Bruchsal von 2.000 Euro. Gilbert Bürk vom Vorstand der Stiftung bedankte sich persönlich für diese originelle Benefiz-Aktion und sicherte zu, dass der Betrag zu 100 Prozent in das Projekt „Kinder in Not“ fließt.

Alle zwei Jahre laden Jäger und Schneider zu diesem Essen ein, das wohl in der Region einzigartig ist. Diesmal nach einer längeren Pandemie-Pause. Ilse Jäger hat die Idee, die auch in Baden immer mehr Freunde fand, aus ihrer norddeutschen Heimat mitgebracht. Zunächst im kleineren Rahmen, findet die Veranstaltung inzwischen im Hummelstall der Büchenauer Karnevalsgesellschaft statt. Rund 80 Gäste verbringen einen gemütlichen Abend miteinander bei Grünkohl und Musik. Hierzu werden rund 24 Kilogramm Grünkohl verarbeitet sowie 80 PINKEL- und 120 KOHLWÜRSTE.

Der Erlös ist jeweils für eine gemeinnützige Organisation gedacht. Die Wahl fiel diesmal auf die Bürgerstiftung, da sie vor Ort tätig sei, Probleme an der Wurzel anpacke und nachhaltig wirksame Hilfe leiste, sagt Ilse Jäger (art).

Mitteilungen von Kirchen und religiösen Gemeinschaften

Gemeinden der ACG Bruchsal

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Gemeinden Bruchsal

Friedensgebet

Am 24. Februar lädt die Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen (ACK) deutschlandweit zu einem gemeinsamen Gebet ein. In Kirchen, auf Plätzen, überall wollen Christinnen und Christen an den Angriffskrieg auf die Ukraine erinnern, der sich an diesem Tag jährt.

Die ACG schließt sich diesem Anliegen an. Um 18 Uhr findet in der Stadtkirche daher ein Gebet für den Frieden statt.



Stadtkirche in ukrainischen Farben
Foto: Roland Sand

Wochenspruch

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.

1. Johannes 3,8b

Evangelische Gemeinden in der Region Bruchsal

Landesbischöfin Heike Springhart ruft zum Friedensgebet auf:

„Seit einem Jahr tobt der Krieg in der Ukraine. Der Bruch des Völkerrechts und die brutale Missachtung der Menschenrechte durch Russland dürfen keinen Erfolg haben. Es droht ein festgefahrener Konflikt, der immer mehr Tote, Geflüchtete und zerstörte Regionen hervorbringt.“

Wir stehen vor dem Dilemma, dass militärische Mittel immer mehr Gewalt erzeugen, aber sich ohne solche Mittel Gewalt ebenso weiter ausbreitet. Unsere Aufgabe als Kirche ist es, am Überschuss der Hoffnung festzuhalten, realistisch, differenziert und nüchtern hinzusehen, wo himmelschreiende Gewalt geschieht. Krieg widerspricht Gottes Willen!

Wir trauern um alle Opfer und beklagen die Zerstörung von Lebensraum und Infrastruktur, das tiefe Leid, das über so viele Menschen hereingebrochen ist.

Wir beklagen die Kriegsverbrechen und Verbrechen gegen die Menschlichkeit, Menschenhandel, sexuelle Übergriffe und Gewalt gegen Frauen und Menschen mit anderer geschlechtlicher Orientierung. Wir stehen an der Seite von Opfern von Gewalt.

Wir wollen Gesprächskanäle offenhalten und denen, die um friedliche Lösungen ringen, den Rücken stärken. Wir unterstützen mit allen unseren Kräften konkrete humanitäre Hilfe, geben Traumatisierten und Geflüchteten sichere Räume und gewähren Zuflucht.

Um diesen Frieden beten wir und laden alle Christinnen und Christen sowie alle Menschen guten Willens dazu ein, sich am 24. Februar im Gebet um den Frieden zusammenzuschließen und den Glauben an die Kraft der Versöhnung zu stärken. Auch Glockenläuten ist Ausdruck unserer Hoffnung. Damit es eine Zeit nach dem Krieg gibt, in der der Friede eine Chance hat.

Verleih uns Frieden gnädiglich, Herr Gott, zu unsern Zeiten. Es ist doch ja kein anderer nicht, der für uns könnte streiten, denn du, unser Gott, alleine.“

Herzliche Einladung zum Friedensgebet am 24. Februar, 18 Uhr, in der Katholischen Stadtkirche Bruchsal.

Evangelische Christugemeinden Unter- und Obergrombach



Gottesdienste und Andachten in der kommenden Woche:

Sonntag, 26. Februar,

10 Uhr: Gottesdienst in der Schlosskirche Obergrombach, mit Pfarrer Bär.

Ki-Tee-Go am 26. Februar, 11 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche, Untergrombach

Am Sonntag ist es wieder so weit: Gottesdienst für alle Kids und Teens! Wir möchten gemeinsam mit Euch das Friedenskreuz gestalten. Außerdem beschäftigt uns weiterhin die Jahreslosung: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“ Wir treffen uns um 11 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche in Untergrombach. Komm vorbei, wir freuen uns auf Dich!

Eva Kuntze und Marion Kretz



Ki-Tee-Go Kerze
Foto: Eva Kuntze

Ankündigungen:

Freitag, 10 März,

16 Uhr: Unterm Regenbogen - Der kunterbunte Gottesdienst für die Kleinsten in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach, Bruchsal Str. 63. Endlich wieder mit anschließendem Miteinander bei Getränk, Kuchen und Gebäck. Herzliche Einladung an alle Kinder von 0-6 Jahren & Geschwister, Eltern, Großeltern und Paten. Das Schaf Gerda und das Team freuen sich auf euch!

Sonntag, 12. März, 10 Uhr Schlosskirche Obergrombach

Die Christugemeinde lädt zum Gottesdienst mit Konfirmationsjubiläum der Silberne Konfirmation (25 Jahre) ein, das wir in der Schlosskirche Obergrombach feiern wollen. Dabei zählt nicht der Ort, an dem Sie damals gefeiert haben, sondern der Wunsch, sich an das JA zur Taufe damals zu erinnern, es zu wiederholen und erneut den Segen für weitere Wege zugesprochen zu bekommen. Wir freuen uns über Ihre Anmeldung! Ein kleiner Kirchkaffee erwartet Sie im Anschluss. Ebenso findet die Gemeindeversammlung anschließend statt. Bleiben Sie dabei und informieren Sie sich in der Gemeindeversammlung über das Leben in der Christugemeinde.

Termine unter der Woche:

Dienstag, 28. Februar,

Ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt mit Liedern aus Taizé Aktuell: Ein Jahr Angriffskrieg in der Ukraine,

19 Uhr in der Gustav-Adolf-Kirche Untergrombach (jeden 4. Dienstag im Monat außer in den Ferien), ökumenisches Team.

Mittwoch, 1. März,

19 Uhr: Innehalten im Alltag - das besondere meditative Friedens- und Abendgebet in der Gustav-Adolf-Kirche, Pfarrerin Knauber

Bei Anliegen und Fragen

Erreichen Sie das Pfarramt unter Tel.: (072 57) 92 42 89 oder unter der E-Mail: christugemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Andrea Knauber unter (072 57) 90 30 70.

Gottesdienste erfahren Sie von der Homepage:

www.christugemeinden.de

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen

Viele Gründe, ein Segen

DEINE TAUFE

Die Taufe feiern als das, was uns Christ*innen verbindet und trägt! Rund um den Johannistag Ende Juni 2023 findet im Bereich aller evangelischen Landeskirchen in Deutschland (EKD) eine Taufinitiative statt.

Auch wir in der zukünftigen Region, die unsere Kirchengemeinde Bruchsal (Christus, Paul-Gerhardt und Luther), Heildelheim, Helmsheim, Karlsdorf-Neuthard und Forst umfasst wird, sind mit dabei!

Wir planen am Sonntag, 25. Juni 2023 ein Tauffest am See in Neuthard.

Wenn Sie die Taufe wünschen – für sich selbst oder für Ihr Kind – und am Tauffest Interesse haben, dann melden Sie sich bitte bis spätestens Ende Mai im Pfarramt der Christugemeinde bzw. direkt bei Pfarrerin Andrea Knauber. Wir in der Region freuen uns auf dieses besondere Ereignis!

Lasst uns gemeinsam feiern und in vielfältiger Weise in den Lebensalltag und Glauben der Frauen aus Taiwan eintauchen. in **Obergrombach im kath. Pfarrzentrum Freitag, 3. März um 19 Uhr** mit der WGT-Band „Frauenpower“

in **Untergrombach im Pfarrzentrum St. Wendelinus Freitag, 3. März, um 18 Uhr**. Diesmal beginnen wir mit der Landvorstellung und kön-

nen dabei etwas Landestypisches genießen. Besonders freuen dürfen Sie sich auf einen Gast aus Taiwan. Der Gottesdienst mit musikalischer Begleitung beginnt um 19 Uhr. Die ökumenischen Vorbereitungssteams freuen sich auf Ihren Besuch!

Evangelische Kirchengemeinde Heildelshelm



Gottesdienst Stadtkirche

Am Sonntag, 26. Februar feiern in der Stadtkirche in Heildelshelm einen gemeinsamen Gottesdienst für Heildelshelm und Helmsheim um 10 Uhr mit Pfarrer Johannes Vortisch. Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Der Gottesdienst wird gestreamt.

Weltgebetstag der Frauen

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag.

Dieses Jahr ermutigen uns Frauen aus dem kleinen Land Taiwan, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt!“

Feiern Sie den Weltgebetstagsgottesdienst mit uns in Heildelshelm am Freitag, 3. März, um 19 Uhr im katholischen Pfarrzentrum und kommen Sie anschließend miteinander ins Gespräch bei Tee und Gebäck.

Das ökumenische Weltgebetstagsteam Heildelshelm freut sich auf Sie.

Gemeindeversammlung

Einladung zur Gemeindeversammlung am Sonntag, 12. März, um 11 Uhr in der Stadtkirche (nach dem Gottesdienst)

Liebe Gemeinde,

nach der Grundordnung der evangelischen Landeskirche in Baden sollen die Gemeindeglieder im Rahmen einer Gemeindeversammlung die Möglichkeit erhalten, sich über aktuelle Vorgänge und Vorhaben der Kirchengemeinde zu informieren und diese zu erörtern.

Der aktuelle Strukturprozess der Landeskirche wird Auswirkungen auf sämtliche Kirchengemeinden haben und sicherlich auch uns in Heildelshelm mehr oder weniger betreffen. Die Gemeindeversammlung am 12. März wird diesen Strukturprozess zum Hauptthema haben, und wir dürfen Sie hierzu recht herzlich einladen. Die Veranstaltung beginnt um 11 Uhr (nach dem Gottesdienst) und findet in der Stadtkirche Heildelshelm statt.

Tagesordnung:

- Begrüßung
- Strukturprozess der Landeskirche
 - Stand des Prozesses und Vorstellung Zwischenergebnisse
 - Gelegenheit der Gemeinde zur Anhörung
- Abschluss mit Segen

Mit freundlichen Grüßen

Dirk Szlamma

Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heildelshelm,

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfarrer Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Evangelische Kirchengemeinde Helmsheim



Gottesdienst

Am Sonntag, den 26. Februar feiern wir in der Stadtkirche in Heildelshelm einen gemeinsamen Gottesdienst für Heildelshelm und Helmsheim um 10 Uhr mit Pfarrer Johannes Vortisch.

Dazu laden wir Sie recht herzlich ein.

Der Gottesdienst wird gestreamt.

Gemeindeversammlung am Sonntag, 12. März, um 18 Uhr im evang. Gemeindehaus

Liebe Gemeindeglieder,

wir laden Sie sehr herzlich zu unserer Gemeindeversammlung ein!

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Zusammenarbeit in der Region für die Zukunft

3. Zukunft unserer Gebäude

4. Verschiedenes

Zum Punkt „Verschiedenes“: Weitere Punkte, die Sie zu Beginn der Gemeindeversammlung vorbringen können!

Markus Hoek

Vorsitzender Kirchengemeinderat

Hans Märtiens

Gemeindeversammlung Vorsitzender

Pfarramt

Das Pfarramt ist am Dienstag von 10 bis 12 Uhr und Donnerstag von 15 bis 17 Uhr für Sie geöffnet.

Marktplatz 9, 76646 Bruchsal-Heildelshelm,

Telefon: (072 51) 51 68;

E-Mail: heildelshelm-helmsheim@kbz.ekiba.de.

Bei seelsorgerlichen Anliegen oder einem Todesfall wenden Sie sich bitte an Pfr. Johannes Vortisch.

Telefon: (072 51) 358 99 03;

E-Mail: Johannes.Vortisch@kbz.ekiba.de

Luthergemeinde Bruchsal



Gottesdienst:

Sonntag, 26. Februar,

um 10 Uhr Gottesdienst im Luthersaal mit Pfarrer Andreas Wellmer.

Ende der Winterkirche: Am 26. Februar findet der letzte Gottesdienst im Rahmen der „Winterkirche“ im Luthersaal statt.

Ab dem 5. März finden alle Gottesdienste wieder in der Lutherkirche statt.

Ausblick:

Wir laden herzlich ein zum Familiengottesdienst mit Einweihung der neuen Kinder- und Familienecke: „Lasst die Kinder zu mir kommen!“ am Sonntag, den 5. März, um 10 Uhr in der Lutherkirche Bruchsal mit dem Käthe-Luther-Kindergarten und Diakonin Carmen Debatin.

Gruppen und Kreise, die sich wöchentlich treffen

(außer in den Ferien):

Dienstag, 17-20 Uhr: Raum für Begegnung/Kunsttherapie im Saal/Raum 1

Dienstag, 19.30 Uhr: Lutherchorprobe im Lutherhaus, Raum 1, Leitung Rebecca Liebrich Tel.: (072 51) 381 01 86

Mittwoch, 9-11 Uhr: Krabbelgruppe Mini-Lus im Luthersaal, jeden Mittwoch, Leitung: Daniela Däschner und Manuela Preiß. Kontakt über das Pfarramt.

Mittwoch, 16-17.30 Uhr: Konfi-Treff im Jugendraum mit Diakon Wolfgang Kahler

Mittwoch, 20-21.30 Uhr: Rainbow-Gospelchor, Beginn im Raum 1, danach im Luthersaal unter der Leitung von Johannes Link, Tel.: 0176 84 01 50 38.

Gruppen des CVJM-Posaunenchores treffen sich wöchentlich zur Probe (außer in den Ferien):

Montag, 16.45 Uhr: Ensemble-Spiel Trompeten im Luthersaal

Mittwoch: 19-20.30 Uhr: CVJM-Posaunenchor im Luthersaal

Ansprechperson Obmann Johannes Will Tel.: (072 51) 827 32.

Sonstige Veranstaltungen unter Woche:

Dienstag, 28. Februar,

9 Uhr: JA/Wir-Kreis (Junge/Alte – Wir im Ruhestand) im Luthersaal, Luisenstr. 1a zum Thema: „Ist der Rechtsstaat in Gefahr?“, Referent: Rechtsanwalt Christian auf der Heiden, Karlsruhe. Ein eine gemeinsame Veranstaltungsreihe des Bildungszentrums Roncalli-Forum Karlsruhe und der Luthergemeinde Bruchsal, Teilnahmegebühr beträgt 6,- €.

Bei Anliegen und Fragen:

Wenden Sie sich bitte an das Pfarramt unter Tel.: (072 51) 20 04 oder der E-Mail: luthergemeinde.bruchsal@kbz.ekiba.de

Die Öffnungszeiten sind:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
9.30-12 Uhr	12.30-14-15 Uhr	9.30-12 Uhr	geschlossen	9.30-12 Uhr

Die Gottesdienste erfahren Sie auch von unserer Homepage: www.luthergemeinde-bruchsal.de.

Gedenkkonzert am 1. März in der Lutherkirche Bruchsal

Anlässlich der Zerstörung Bruchsals am 1. März 1945 findet am Mittwoch, den 1. März, um 19 Uhr in der Lutherkirche Bruchsal das alljährliche Gedenkkonzert statt.

Gedacht wird derer, die an diesem Tag vor Ort von den Auswirkungen des Krieges schwer getroffen wurden und derer, die ihr Leben verloren.

Gedacht wird der Menschen, die in und durch die damalige deutsche Politik Unausprechliches durchlitten.

Gedacht wird derer, die auch heute unter politischer Verfolgung, Krieg und Terror leiden und ihr Leben lassen müssen.

Zum Gedenken an diesen Tag erklingen in der Lutherkirche Werke von Händel, Rheinberger, Sibelius, Bédard und andere. Ausführende sind Myriam Siegrist – Violoncello, Barbara Ludwig – Orgel, die Kinderkantorei St. Vinzenz unter der Leitung von Esther Sieber und der Posaunenchor Heildelheim unter der Leitung von Dietrich Krüger.

Lesungen von Diakonin Carmen Debatin und Bürgermeister Andreas Glaser.

Der Eintritt ist frei.

Einladung zum Friedensgebet

Am 24. Februar jährt sich der Angriffskrieg auf die Menschen in der Ukraine. Tausende leben in Schrecken, verlieren ihr Zuhause und – noch schlimmer – ihr Leben oder das ihrer Angehörigen. Darum kommen Sie bitte am **24. Februar um 18 Uhr zum Friedensgebet in die Stadtkirche Bruchsal.**

Gottesdienste und Veranstaltungen

Am Freitag, den 3. März ist Weltgebetstag

Die Liturgie wurde von Frauen aus Taiwan verfasst. Im Zentrum stehen Verse aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus mit dem Thema „Glaube bewegt“. Die Frauen aus Taiwan möchten ihre Erfahrungen im Glauben mit uns teilen und Gottes wunderbare Taten durch ihre Geschichten bezeugen. Glaube, friedliches Zusammenleben und Dankbarkeit spielen eine wichtige Rolle. „Gott möge unsere Geschichten hören, uns Weisheit schenken und unsere Herzen öffnen, damit wir zum Segen für andere werden können“ beten sie.

Der Gottesdienst in der Kernstadt findet um 19 Uhr in der Stadtkirche statt. Im Anschluss daran gibt es ein gemütliches Beisammensein im Vinzentiushaus.

Evangelische Paul Gerhardt Gemeinde



Gottesdienst

Sonntag, den 26. Februar, Invokavit

10.30 Uhr Gottesdienst mit Band; Pfarrer i.R. Norbert Gantert wird in der Predigtreihe „Grundworte des Glaubens“ fortfahren und das Thema „Gaben“ beleuchten.

10.30 Uhr Kindergottesdienst; die Kinder treffen sich auf dem Lindenhof

Gruppen und Kreise

Montag, den 27. Februar

15 Uhr Spielgruppe für Babys, Kleinkinder und Geschwisterkinder und deren Eltern im Gemeindesaal

19 Uhr Jugendkreis „Kamarell“

Mittwoch, den 1. März

16.30 Uhr Gemeinsamer Konfi-Unterricht mit den Konfis aus Karlsdorf-Neuthard im Paul-Gerhardt-Gemeindesaal

19.30 Uhr Chorprobe des Paul-Gerhardt-Chors

Donnerstag, den 2. März

17 Uhr Bubenjungschar (2. bis 7. Klasse)

Weltgebetstag 2023

Die Liturgie für den Weltgebetstag 2023 haben Frauen aus Taiwan vorbereitet. Der Weltgebetstag wird in Taiwan selbst seit dem Jahr 1935 gefeiert. Taiwan – vielen noch bekannt unter dem Namen Formosa – ist ein Inselstaat, der ca. 180 km vor der Südküste Chinas zwischen Japan und den Philippinen liegt. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt.

Unter dieser ständigen Bedrohung und erschwerten Bedingungen aufgrund der Corona-Pandemie haben zwei Nationalkomitees in Taiwan – eines orientiert nach Chinas Politik, das andere einer demokratischen Staatsform zugeneigt – sich erstmalig für die Gebetsordnung zusammengeschlossen und gemeinsam die Texte erarbeitet. Im Zentrum des Gottesdienstes stehen Verse aus dem Brief an die Gemeinde in **Ephesus (Eph 1,15-19)**. Glaube, friedliches Zusammenleben und Dankbarkeit spielen darin eine wichtige Rolle. Durch die Liturgie möchten die Frauen aus Taiwan ihre Erfahrungen im Glauben mit uns teilen und Gottes wunderbare Taten durch ihre Geschichten bezeugen.

Am **Freitag, 3. März 2023** werden wir **um 19 Uhr** den Weltgebetstag in der Stadtkirche feiern. Herzliche Einladung an alle Interessierten.

Evangelische Kirchengemeinde Staffort-Büchenau



Gartenstr. 31, 76297 Stutensee, Telefon (072 49) 89 77

pfarramt@kg-staffort-buechenau.de

www.kg-staffort-buechenau.de

Sprechzeit Pfr. Dr. Holger Müller:

Do, 16.30-17.30 Uhr und nach Vereinbarung

Seelsorgliche Gespräche: telefonisch, im Pfarramt oder bei Ihnen

Das Pfarrbüro ist geöffnet:

Dienstag und Mittwoch 19.30 – 12 Uhr, Donnerstag 16.30 – 18 Uhr

Am PREDIGT-TELEFON (08 21) 89 99 03 44 ist ab sonntagmittags unsere Predigt eine Woche lang anzuhören.

Die KIRCHE ist übers Hauptportal sowie barrierefrei im Anbau zugänglich, an Sonn- und Feiertagen von ca. 9-17 Uhr geöffnet. Wegen Steinschlag (Lebensgefahr!) bleiben die Wege um die Kirche gesperrt!

Einige Gottesdienste feiern wir noch im auf 19 °C geheizten Gemeindeforum (GH), Gartenstr. 29. Bei Gottesdiensten in der Ev. Kirche heizen wir auf mindestens 13 °C. Bitte warm anziehen, ggf. mit Decke oder Wärmflasche!

24. Februar – Freitag

15-17 Uhr FRAUENTREFF im GH: „Komm mal raus. Lass Deine Seele baumeln und tue Dir was Gutes“. Für alle Frauen jeden Alters. Mit Inge Borel und Team: Wir basteln für Ostern!

26. Februar – Sonntag Invokavit („Er ruft mich an, darum will ich ihn erhören.“ Ps 91,15)

10 Uhr GOTTESDIENST mit Taufe im Ev. GH Staffort mit Pfr. Müller und M. Rempel am Flügel

1. März – Mittwoch

18 Uhr MITTWOCHS-ANDACHT mit Coventry-Gebet für den Frieden weltweit, GH. Nächste Termine: 15.3., 29.3.

3. März. – Freitag

15-17 Uhr FRAUENTREFF im GH: „Komm mal raus. Lass Deine Seele baumeln und tue Dir was Gutes“. Für alle Frauen jeden Alters. Mit Inge Borel & Team: Wir basteln für Ostern!

3. März – Freitag

18 Uhr Ökumenischer WELTGEBETSTAG der Frauen aus Taiwan für alle: „Glaube bewegt“, im Kath. Pfarrzentrum Büchenau, Gustav-Laforsch-Str. 80: vor Ort geleitet von Frauen aus Büchenau und Staffort.

5. März – Sonntag Reminiszenz

(„Gedenke, Herr, an Deine Barmherzigkeit.“ Ps 25,6)

10 Uhr GOTTESDIENST in der Ev. Kirche Staffort mit dem KIRCHENCHOR (Leitung: Fang-Chen Chen) und Pfr. Müller

Unsere Kontoverbindung:

Ev. KG Staffort-Büchenau, IBAN DE98 6639 1200 0004 0020 08. Vielen Dank für alle Spenden! Weiterhin auch für unseren Eigenanteil an der Sandsteinsanierung der Kirchenfassade

EKUJA – Aktivitäten mit Kindern und Jugendlichen

Mini-JS: Fr 14.45-15.45,

LGH, Seestr.3: ab ca. 3 J. – 1.Klasse

Kl. Buben-JS: Do 17.30-19 Uhr,

Ev. Gemeindehaus Staffort (EGH): Jungs 2.-4. Kl.

Kl. Mädchen-JS: Do, 17.30-19 Uhr:

Mädels 2.-4. Kl.: EGH

Gr. Jungschar: Do, 17.30-19 Uhr,

LGH: gemischt ab 5. Kl.

JS Büchenau pausiert: Neue Mitarbeitende gesucht!

Evangelisch-methodistische Kirche



Gottesdienste

Sonntag, 26. Februar 10.30 Uhr: Gottesdienst in der EmK Bruchsal mit Knut Neumann

parallel Sonntagsschule für die Vorschulkinder

Sonstige Veranstaltungen

Donnerstag, 23. Februar, 20 Uhr:

Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsportthalle

Montag, 27. Februar, 19.30 Uhr:
Posaunenchorprobe, EmK Unteröwisheim
Dienstag, 28. Februar, 19.30 Uhr:
Missionsabend mit **Jugend mit einer Mission**, EmK Münzesheim
Donnerstag, 2. März, 20 Uhr:
Sporttreff in Kraichtal-Münzesheim, Schulsporthalle
Donnerstag, 2. März, 19.30 Uhr: Klimaandacht
Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen! Aktuelle Informationen gibt es unter <https://emk-bruchsal-kraichtal.de/>

Persönlicher Kontakt:
Pastor Knut Neumann, Telefon (072 51) 38 130 36

Seelsorgeeinheit Karlsdorf-Neuthard-Büchenau



Gustav-Laforsch-Str. 80
76646 Bruchsal-Büchenau
Pfarrer Dr. Torsten-Christian Forneck
Telefon: 07251-3661609, E-Mail: pfarrer.forneck@kanebue.de
Pfarrsekretärin Sandra Schönecker
Telefon: (072 57)-60 39, E-Mail: pfarrbuero.buechenau@kanebue.de

Öffnungszeiten:
Dienstag 8.30 bis 11 Uhr und Donnerstag 16.30 bis 18 Uhr
Diakon Stefan Baumstark
Telefon: (072 57)-90 39 34, E-Mail: Diakon.Baumstark@kanebue.de
Termine nach Vereinbarung
Carolin Metzger
Telefon: 07251/ 40462, E-Mail: carolin.metzger@kanebue.de
Termine nach Vereinbarung

Unsere Gottesdienste vom 24. Februar bis 2. März

Freitag, 24. Februar Hl. Apostel Matthias
18.30 Ne Eucharistiefeier

Samstag, 25. Februar
15.00 Ka Eucharistiefeier anlässlich der Goldenen Hochzeit
17.30 Bü Beichtgelegenheit (bitte mit FFP2)
18.00 Bü Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 26. Februar 1. Fastensonntag
9.00 Ne Eucharistiefeier
10.30 Ka Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit
18.00 Bü Taizé-Gebet
18.00 Ne Ökumenisches Friedensgebet

Dienstag, 28. Februar
18.30 Bü Eucharistiefeier

Mittwoch, 1. März
10.30 Ka Haus Elisabeth, Eucharistiefeier

Donnerstag, 2. März
18.30 Ka Eucharistiefeier – Kollekte Miteinander Teilen
Anschl. Anbetung bis 19.45 Uhr

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg



Gottesdienste
Freitag, 24. Februar,
Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 19 Uhr: Eucharistiefeier (Pfr. Niedenzu)

Sonntag, 26. Februar,
Obergrombach St. Martin: 10.30 Uhr: Eucharistiefeier – Gottesdienst für die Kirchengemeinde – Peru-Sonntag mit anschließendem Fastenessen im Pfarrzentrum (Pfr. Fritz)

Montag, 27. Februar,
Untergrombach Gemeindezentrum St. Michael: 18 Uhr: Eucharistische Anbetung mit Lobpreisliedern, Gebetsimpulsen und Rosenkranz

Dienstag, 28. Februar,
Obergrombach Pfarrzentrum: 19 Uhr: Eucharistiefeier – mitgestaltet von der Kfd (Pfr. Speckert)

Untergrombach St. Cosmas und Damian: 18 Uhr: Checker XXL für alle Erstkommunionkinder (Pfr. Fritz/ PRef. Schnieders)

Seelsorgeeinheit Bruchsal Michaelsberg St. Maria Heildelheim



LMV-Kleingruppe Bannholzer
Am Donnerstag, 2. März um 20 Uhr nächstes Treffen bei Bannholzers, Humboldtstr. 6.
(Seite 37 bis 51 aus dem Buch „Wer alles gibt, hat die Hände frei“ von Andreas Knapp)

St. Sebastian Helmsheim

Kath. Pfarrei St. Sebastian Helmsheim
Liebe Helmsheimerinnen und Helmsheimer,
wir, die Verantwortlichen der kath. Pfarrei St. Sebastian in Helmsheim, machen uns Sorgen: Unsere Gottesdienste müssen in aller Regel nicht wegen Überfüllung geschlossen werden. Unsere Gruppen und Kreise sind von Überalterung bedroht. Allzu oft sind die Räume unseres Pfarrhauses leer. Kurzum: Uns beschäftigt die Frage nach der Zukunft unserer Pfarrei hier im Ort. Kirche ist aber kein Selbstzweck, sondern Kirche ist für die Menschen da. Für Sie! Deshalb möchten wir gerne mit Ihnen reden und Ihnen zuhören. Wir laden Sie daher ein. Zu uns. In unser Pfarrhaus in der Kurpfalzstraße unterhalb der Kirche. Wir bieten Ihnen eine Tasse Kaffee oder Tee sowie Kinderbetreuung. Und unser offenes Ohr, denn wir sind ehrlich an Ihrer Meinung interessiert. Zögern Sie nicht.

Kommen Sie am Samstag, 4. März, um 15 Uhr zu uns und geigen Sie uns die Meinung.

- Was wünschen Sie sich von uns?
- Wozu brauchen Sie die kath. Pfarrei St. Sebastian?

Im Namen des Gemeindeteams grüßt Sie Ihr Ansprechpartner:
Pastoralreferent Mathias Fuchs, Tel.: (072 57) 924 29 92

St. Martin Obergrombach

katholische Frauengemeinschaft Obergrombach

Weltgebetstag in Obergrombach
Herzliche Einladung an alle Frauen zur Feier des ökumenischen Gottesdienstes am Freitag, 3. März um 19 Uhr im Pfarrzentrum. In politisch unsicheren Zeiten haben Christinnen aus Taiwan die Gebete, Lieder und Texte verfasst. Zu hören ist darin, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen. Mit ihnen stehen Frauen weltweit ein für das, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.
Euer WGT-Team

St. Cosmas und Damian Untergrombach

Forum älterwerden St. Cosmas und Damian Untergrombach
Einladung zum Alternachmittag am 1. März um 14 Uhr im Pfarrzentrum St. Wendelinus
Vortrag vom Pflegestützpunkt Bruchsal:
„Leistungen der Pflegeversicherung und Entlastungsangebote für pflegende Angehörige“
Hierzu laden wir alle interessierten Personen herzlich ein.
Das Altenwerk-Team

Weltgebetstag in Untergrombach:
Glaube bewegt
Unter diesem Motto steht der Weltgebetstag 2023 aus Taiwan, dem Inselstaat zwischen Japan und den Philippinen. Den Weltgebetstag feiern wir in **Untergrombach im Pfarrzentrum St. Wendelinus am Freitag, den 3. März um 18 Uhr.** In diesem Jahr beginnen wir mit der Landvorstellung und können dabei etwas landestypisches genießen. Besonders freuen dürfen Sie sich auf einen Gast aus Taiwan. Der Gottesdienst mit musikalischer Begleitung beginnt um **19 Uhr.** Das ökumenische Vorbereitungsteam freut sich auf Ihren Besuch!



Foto: Maiko Moos

Weltgebetstag in Obergrombach:

Herzliche Einladung!

Lasst uns gemeinsam feiern und in vielfältiger Weise in den Lebensalltag und Glauben der Frauen aus Taiwan eintauchen.

Beim Weltgebetstags-Team laufen die Vorbereitungen für den Freitag, den **3. März** auf Hochtouren: Zum einen wird uns eine PP-Präsentation in das fortschrittliche Land Taiwan visuell mitnehmen. Was trinken und essen die Menschen in Taiwan? Musikalisch begleitet uns die WGT-Band „Frauenpower“.

Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist: Demokratie, Frieden und Menschenrechte.

Die Frauen aus dem kleinen Land Taiwan laden uns ein, daran zu glauben, dass wir diese Welt zum Positiven verändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Denn: „Glaube bewegt“! Auch in Obergrombach!

Kommt am Freitag, 3. März ins katholische Pfarrzentrum.

Beginn 19 Uhr.

Euer WGT-Team

Katholische Seelsorgeeinheit St. Vinzenz Bruchsal

**Valentinsgottesdienst in der Stadtkirche**

„Applaus, Applaus, für deine Worte, mein Herz geht auf ...“

Sportfreunde Stillen in der Stadtkirche? Was im ersten Moment ungewohnt klang, ergab schon nach wenigen Takten Sinn: Denn auf etwa 60 Pärchen und ihre Angehörigen wartete am Valentinsabend ein ganz besonderer Gottesdienst - mit Musik zum Verlieben, Impulsen rund um vertrauensvolle Liebe (**die Alexandra Nied vom Gemeindeteam passend zusammengestellt hatte**) und mit Einzelsegen für jedes Duo. Die Seelsorgeeinheit Bruchsal hatte am Gedenktag des Patrons der Liebenden aktuelle Jubelpaare eingeladen – Silberhochzeiter genauso wie



Herzlich eingeladen waren Paare am Valentinstag in der Stadtkirche
Foto: Simone Staron

Paare mit bereits 65 Ehejahren – und die Kirchentüren zudem für alle Liebenden geöffnet: Ein Angebot, das sichtlich gerne angenommen wurde.

Die einen betraten eher zaghaft die in warmem Rot beleuchtete Kirche, die anderen suchten sich händchenhaltend einen Platz in den gut besetzten Kirchenbänken - und alle zeigten sich beeindruckt von diesem etwas anderen Gottesdienst. Diakon Bernhard Wilhelm stellte das Leben des Heiligen Valentin ins Zentrum seiner Ansprache; Gemeindeferentin Marieluise Gallinat-Schneider hatte für die Lesung das „Hohelied der Liebe“ ausgewählt und verlängerte das Thema mit einer kreativen Bildbetrachtung. Als beide anschließend die Paare einzeln und mit individueller Ansprache segneten, sorgte die Wiesenthaler Band „Hoffnungsschimmer“ wieder für passende musikalische Untermauerung. Das rundum stimmige Angebot ging dann nahtlos über zu einem kleinen Umtrunk, direkt gegenüber im Vinzentiushaus. Und während die einen bei Sekt und herzigen Häppchen Rezepte für gelingende Beziehungen austauschten, ließen sich die anderen ablichten. Simone Staron hatte nämlich als besondere Überraschung eine kleine Fotostation aufgebaut. Dort konnte jedes Paar ein Bild von sich machen lassen, zwei Gesichter eingerahmt in ein überdimensionales Herz - als schöne Erinnerung an einen besonderen Abend, an dem die Lesung nachklingt: „Jetzt bleiben Glaube, Liebe, Hoffnung, diese drei: Am größten unter ihnen ist die Liebe.“ (Katharina Werle)

Weltgebetstag der Frauen – die kfd lädt ein

Die Frauengemeinschaft kfd St. Paul nimmt mit teil am Weltgebetstag der Frauen am Freitag, den 3. März in der Stadtkirche, Beginn 19 Uhr. Der Gebetstag wurde von Frauen aus Taiwan vorbereitet. (es)

Gottesdienste

Donnerstag, 23. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Freitag, 24. Februar,

St. Peter: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Samstag, 25. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7.30 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Vorabendmesse (Pfr. Ritzler)

St. Paul: 15.30 Uhr: WegGottesdienst (GemRef Gallinat-Schneider)

Stadtkirche: 16.30 Uhr: Stille Anbetung/Beichte (Pfr. Ritzler)

Sonntag, 26. Februar,

St. Paulusheim: 7.30 Uhr: Heilige Messe; 9 Uhr: Heilige Messe

Hofkirche: 10.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

St. Anton: 10.30 Uhr: VINZI-Zwerg: Kleinkindergottesdienst

St. Paul: 10.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné); 12.30 Uhr: Heilige Messe der kroatischen Gemeinde; 17 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler) mit der spanisch-brasil. Gemeinde

Stadtkirche: 9 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler); 19.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

Montag, 27. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 17.30 Uhr: Rosenkranz

Stadtkirche, Schönstattkapelle: 17 Uhr: Rosenkranz

Dienstag, 28. Februar,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Paul: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Mittwoch, 1. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

Stadtkirche: 11.30 Uhr: Stille Anbetung (Pfr. Ritzler); 12 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Donnerstag, 2. März,

Kapelle Sancta Maria: 7 Uhr: Heilige Messe

St. Anton: 18 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (P. Dieudonné)

St. Josef: 17.45 Uhr: Rosenkranz; 18.30 Uhr: Heilige Messe (Pfr. Ritzler)

Soziales & Spirituelles

Café St. Paul

Ukrainische Kinder schauen in die Zukunft und stecken Bohnen in die Erde

Flüchtlingshilfe Café Paul lädt am **Sonntag, den 5. März um 16 Uhr** ins Pfarrzentrum St. Paul, Bruchsal, Hagelkreuz 11, alle ukrainischen Flüchtlinge aus Bruchsal und Umgebung zur Begegnung ein. Das Team möchte bei Kaffee, Kuchen, Cola und Fanta die Gelegenheit anbieten, dass sich Familien und Freunde treffen können, um gemeinsam über ihre persönliche Lage zu reden. Für Kinder wird wieder ein Basteltisch unter dem Motto „Wir begrüßen den Frühling“ bereitgestellt sein. Es besteht für die Kids die Möglichkeit, Bohnen in Erde und Töpfe zu stecken, um dem Wachstum und der Zukunft entgegen zu sehen.

Es werden immer noch gut erhaltene Töpfe sowie Handtücher und Bettwäsche gebraucht. Sachspenden können am 5. März ab 15 Uhr im Pfarrzentrum abgegeben werden.

(Elisabeth Storck)



Foto: Café St. Paul - Hände

Freie evangelische Gemeinde Bruchsal

Gottesdienst

Sonntag, 26. Februar; 10 Uhr: Hybridgottesdienst mit Musikteam und Predigt von Pastor Bruno Sexauer: „Ich bete gerne, weil ich bedürftig bin“. Parallel Kindergottesdienste. Die Teens haben während der Predigt ihr eigenes Treffen, genannt „T4C“. Gäste sind herzlich willkommen. Der Link zur **Livestreamübertragung** bzw. zum YouTube-Kanal ist auf der Startseite der Gemeindehomepage zu finden.

FeG Gemeindezentrum,
Werner-von-Siemens-Str.38
Kontakt: Gemeindebüro

Telefonnummer 07251/12737

E-Mail: pastor@feg-bruchsal.de

Homepage: www.feg-bruchsal.de

Christliche Gemeinde Heildelshem e.V.



im Liebenzeller Gemeinschaftsverband

Freitag, 24. Februar

15 bis 18 Uhr: Winter – Spiel – Spaß

Sonntag, 26. Februar

14.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl und Joel Stifter, im Gemein-dehaus in der Pfälzer Straße 15 a in Heildelshem.

Für Eltern mit Baby/Kleinkind gibt es einen Kleinkindbereich mit Sichtfenster und Übertragung. Kindergottesdienst für Kindergarten- und Schulkinder wird parallel angeboten.

Zusätzlich wird der Gottesdienst gestreamt! Anschließend laden wir zu Kaffee/Tee mit Kuchenbuffet ein.

Montag, 27. Februar

8.15 Uhr: Gebetskreis

20 Uhr: Bibeltreff

Dienstag, 28. Februar

17.30 Uhr: Jungschar für Mädchen und Jungs gemeinsam (erste Klasse bis 13 Jahre)

19.30 Uhr: Gebetsstunde

Mittwoch, 1. März

10 Uhr: Frauenevent

Weitere Termine Winter – Spiel – Spaß:

10. März

Herzlich willkommen sind uns alle Kinder von null bis sechs Jahren mit Begleitpersonen.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer.

Weitere Infos unter: Christliche Gemeinde Heildelshem e.V.

(im Liebenzeller Gemeinschaftsverband), Pfälzer Str. 15 a, www.cg-heildelshem.de oder www.erlebt-bruchsal.de

Neuapostolische Kirche Bruchsal



Veranstaltungen

Sonntag, 26. Februar, 10 Uhr

Live-Übertragung des Gottesdiensts aus Ravensburg, geleitet von Bezirksapostel Michael Ehrlich

Dienstag, 28. Januar, 20 Uhr

Orchesterprobe

Mittwoch, 1. März, 20 Uhr

Gottesdienst unter dem Leitgedanken „Einen fröhlichen Geber hat Gott lieb“

Bibelwort aus 2Kor 9,7: Ein jeder, wie er's sich im Herzen vorgenommen hat, nicht mit Unwillen oder aus Zwang; denn einen fröhlichen Geber hat Gott lieb.

Homepage: nak-bruchsal.de

Adresse: Friedhofstraße 68, 76646 Bruchsal

Kirchliche Institutionen

Ja/Wir-Kreis Bruchsal

Junge Alte/Wir im Ruhestand



Ist der Rechtsstaat in Gefahr? JA/WiR-Kreis
Dienstag, 28. Februar, 9 bis 11 Uhr im Martin-Luther-Haus, Bruchsal, Luisenstraße 1
 Rechtsanwalt Christian auf der Heiden, Karlsruhe



Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen in Bruchsal



Programm für die Zusammenkünfte 26. Februar bis 3. März Zusammenkünfte am Wochenende

Versammlung Bruchsal-Süd: Sonntag, 26. Februar, 10 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Wird Ungerechtigkeit jemals enden?“

Bibelstudium anhand des Artikels: „Steh anderen in schwierigen Zeiten bei“

Versammlung Bruchsal-Nord: Sonntag, 26. Februar, 18 Uhr

Öffentlicher Vortrag: „Wie wir ‚allen Gutes tun‘“

Bibelstudium anhand des Artikels: „Steh anderen in schwierigen Zeiten bei“

Zusammenkünfte unter der Woche

Versammlung Bruchsal-Nord: Donnerstag, 2. März, 19 Uhr

Versammlung Bruchsal-Süd: Freitag, 3. März, 19 Uhr

Programmteil „Schätze aus Gottes Wort“:

Vortrag: „Unterstütze junge Leute in ihrem Dienst für Jehova“

„Nach geistigen Schätzen graben“ – Lehrpunkte aus 1. Chronika Kapitel 20 bis 22

Bibellesung aus 1. Chronika 20, 1-8

Programmteil „Uns im Dienst verbessern“:

Live-Darbietungen zur Schulung in der Gesprächsführung

Vortrag: „Wie kannst du dich als junger Mensch auf die Taufe vorbereiten?“

Programmteil „Unser Leben als Christ“:

„Nutze biblische Grundsätze, um deinen Kindern zu einem erfüllten Leben zu verhelfen“

Aktuelles

Interaktiver Bibelkurs – Thema: „Das Leben – ein kostbares Geschenk“ (Teil 2)

Adresse: Gemeindezentrum Draisstraße 7, 76646 Bruchsal

Hinweise:

Es besteht auch die Möglichkeit, per Telefon oder Videokonferenz an den Gottesdiensten teilzunehmen. Informationen dazu können unter Tel. (072 51) 899 91 angefragt werden.

Weitere Orte und Zeiten sowie Zusammenkünfte in anderen Sprachen sind auf der Website JW.ORG zu finden.

Kirche für Bruchsal



... Gott beim Wort nehmen!

Donnerstag, 23. Februar

17 Uhr: Jungschar (8 bis 13 Jahre)

Sonntag, 26. Februar

10.30 Uhr: Gottesdienst

Hans-Peter Bruck predigt über das Thema „Wenn Jesus uns ganz schön was zumutet ...“.

Herzlich willkommen! Unser Bistro ist ab 10 Uhr geöffnet. Parallel zum Gottesdienst findet die KinderKirche statt.

Dienstag, 28. Februar

9.45 Uhr: Krabbelgruppe

Bist du an uns interessiert?

Gerne kannst du dich auf www.kf-bruchsal.de näher informieren.

Du findest uns in der Eisenbahnstraße 6, 76646 Bruchsal.

Neuapostolische Kirche Heildelshem



Veranstaltungen

Sonntag, 26. Februar, 10 Uhr

Gottesdienst in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Mittwoch, 1. März, 20 Uhr

Gottesdienst in der neuapostolischen Kirche Bruchsal

Homepage: nak-bruchsal-heildelshem.de,

Adresse: Hainbuchenweg 5, 76646 Bruchsal

Aus der Kernstadt und den Stadtteilen



ZENTRUM · BÜCHENAU · HEIDELSHEIM
HELMSHEIM · OBERGROMBACH · UNTERGROMBACH

Kernstadt Bruchsal

Quartierstreff Südstadt

Regelmäßige Angebote im Quartierstreff Gesellschaftsspiele, Basteln, Lesen und mehr

Mittwochs, alle zwei Wochen, von 15.30 bis 16.30 Uhr im großen Raum.

Immer in der geraden Kalenderwoche (22. Februar, 8. März, 22. März, ...) organisiert vom Seniorenrat Stadt Bruchsal.

Ansprechpartnerin Doris Prenzler,
E-Mail: prenzler-automation@mail.de.

Anlaufstelle für Sorgen und Probleme, eine Sprechstunde für die Südstadt.

Jeden Donnerstag 17 bis 18 Uhr im Quartiersbüro, organisiert vom Bürgerverein Bruchsal-Südstadt e.V.

Ansprechpartner sind Julia Dörr und Thorsten Münch unter mail@bv-bruchsalsued.de.

Beratungsangebot des Ökumenischer Hospiz-Dienst (ÖHD)

Jeden Mittwoch 11 bis 16 Uhr im Quartiersbüro

Für Menschen, die selbst oder deren Familienangehörige von schwerer Krankheit oder Verlust betroffen sind, aber auch für alle, die sich für ein Ehrenamt als Hospizbegleiter/-in interessieren. Das Beratungs- und Unterstützungsangebot ist groß, nähere Informationen daher auf der Homepage www.hospiz-bruchsal.de.

Kontakt: hospiz@hospiz-bruchsal.de oder telefonisch unter (072 51) 80 08 58.

Beratung und Vernetzung rund um das Alter und Pflege

Vom Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Bruchsal

Jeden 1. Donnerstag im Monat, 9 bis 11 Uhr im Quartiersbüro, nach vorheriger Anmeldung.

Pflegebedürftige sowie ihre Angehörigen erhalten kostenlos Informationen rund um das Thema Pflege und Alter. Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle. Nähere Informationen direkt auf der Homepage unter www.landkreis-karlsruhe.de/pflegestuetzpunkte.

Kontakt: pflegestuetzpunkt.bruchsal@landratsamt-karlsruhe.de oder telefonisch unter (07 21) 936-704 90

Mobile „Tea-Time“ – miteinander warm werden

Unter diesem Motto lädt die Stadt Bruchsal und der Caritasverband ein, bei einer Tasse Tee „miteinander warm zu werden“ und ins Gespräch zu kommen! An insgesamt fünf Terminen wird die Mobile Tea-Time an verschiedenen Plätzen in der Südstadt stattfinden.

Beim zweiten Termin wird das Quartiersbüro am 8. März in der Zeit zwischen 14:30 und 17 Uhr mit einem Pavillon vor dem Edeka-Markt stehen und freut sich auf vielfältige Gespräche. Gemeinsam können beispielsweise Ideen gesammelt werden, welche Angebote oder Inhalte für den neuen Quartierstreff (im Seniorenzentrum) interessant wären.

Für alle Südstadtbewohnerinnen und -bewohner: unverbindlich, ohne vorherige Anmeldung, einfach vorbeischauen und eine kostenfreie Tasse Tee trinken!

Rückfragen an Familie-Soziales@bruchsal.de oder telefonisch unter (072 51) 79-29 60.

Sie haben Fragen?
Wenden Sie sich an die
Behördennummer 115

Vereinsnachrichten

Ambulante Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung



Welten voller Wunder - Fortbildung zu Märchen in der Sterbebegleitung

„Es war einmal“ – mit diesen Worten beginnen viele Märchen und entführen uns dann in eine Welt, in der wir mit tapferen Königssöhnen, schlauen Bauertöchtern oder bezaubernden Prinzessinnen Abenteuer erleben und die unglaublichsten Wunder erleben können. Die meisten kennen viele Märchen – von früher aus Kindheitstagen. Viele Sprüche darin sind bekannt, vieles kann man mitsprechen, ob „Spieglein, Spieglein an der Wand ...“, „Knusper, knusper, knäuschen ...“ oder „Heute back ich, morgen brau ich ...“. Märchen - ein alter Hut also?

Die Ehrenamtlichen der Ambulanten Hospizgruppe Bruchsal und Umgebung konnten in ihrer diesjährigen Fortbildungsreise Märchen neu für sich entdecken. Dr. phil. Angelika B. Hirsch, Dozentin, Autorin, Erzählerin und seit 2012 Vizepräsidentin der Europäischen Märchengesellschaft e.V., ermutigte die Ehrenamtlichen, auch in Sterbebegleitungen mit Märchen zu arbeiten. Denn genau das Alte, Vertraute, gut Bekannte, schafft es oftmals, die Menschen zu erreichen. Egal, ob sie sich in Situationen der Märchenhelden wiederfinden, sich an Vorlesestunden der eigenen Kindheit erinnern oder einfach die gute Unterhaltung und Ablenkung genießen – Märchen können Menschen berühren. Gestärkt mit vielen neuen Geschichten, froh über die Möglichkeit des Beisammenseins und des Austausches miteinander und mit neuen Ideen für Begleitungen im Koffer, fuhren die Sterbebegleiterinnen und Sterbebegleiter nach der Fortbildung wieder nach Hause.

Und Märchen würden nun sagen: „Sie lebten glücklich bis ans Ende ihrer Tage.“



Die Ehrenamtlichen der Ambulanten Hospizgruppe konnten sich auf ihrer Fortbildung von Märchen verzaubern lassen

Foto: Alexander Riedl

Rheuma-Liga Arbeitsgemeinschaft Bruchsal/Weingarten



Angebote für Menschen mit Gelenkerkrankungen Yoga - optimale Entspannungs- und Bewegungsform für Menschen mit Gelenkerkrankungen

Die körperlichen und geistigen Übungen verbessern die Beweglichkeit und können so weiteren Entzündungen vorbeugen. Steifigkeit wird reduziert, Schmerzen gelindert, die Durchblutung gefördert, Gelenke und Muskeln gestärkt. Die durchgeführten Übungen berücksichtigen die besonderen Voraussetzungen einer chronisch-rheumatischen Erkrankung oder Arthrose.

- **Wann:** Jeden Montag von 16 -17 Uhr
- **Wo:** Geschäftsstelle der Rheuma-Liga, Kaiserstraße 20, 76646 Bruchsal
- **Kostenbeitrag:** 50 Euro für Mitglieder, 55 Euro für Nichtmitglieder (10 Einheiten)

- **Anfragen und Kontakt:** Brigitte Mohr, Telefonnummer (072 57) 91 57 61, b.mohr@rheuma-liga-bw.de

Aqua-Cycling - gelenkschonendes Fitnesstraining im warmen Wasser
Aqua-Cycling stärkt sowohl das Herz-Kreislauf-System als auch den Bewegungsapparat und ist zugleich ein guter Kalorienkiller. Durch den Wasserwiderstand werden die gesundheitsbezogenen Fähigkeiten Ausdauer, Kraft, Beweglichkeit und Koordination verbessert und gleichzeitig Sehnen, Bänder, Gelenke und die Wirbelsäule geschont.

- **Wann:** Ab 10. März jeden Freitag von 16 -17 Uhr und von 17 bis 18 Uhr
- **Wo:** St. Rochus Kliniken, Sankt-Rochus-Allee 1-11, 76669 Bad Schönborn
- **Anmeldeschluss:** Freitag, 3. März
- **Kostenbeitrag:** 60 Euro für Mitglieder, 90 Euro für Nichtmitglieder (10 Einheiten)
- **Anfragen und Kontakt:** Brigitte Gass, Telefonnummer (072 57) 92 50 961 und (01 72) 98 16 248, b.gass@rheuma-liga-bw.de

Gesprächsgruppen

- **Eltern-Kind-Treff**
Alle 6-8 Wochen, nächster Termin bitte anrufen
Daniela Wirth, Tel. (072 54) 989 00 76
- **Dem Rheuma zum Trotz**
Jeden 1. Montag im Monat von 14.30 bis 16 Uhr, In Bruchsal auf Anfrage
Renate Rothengaß, Telefonnummer (072 51) 9 82 88 86, Sprechzeiten: Montag 18 - 20 Uhr
- **Rheuma-Gesprächskreis**
Jeden 1. Donnerstag im Monat ab 18 Uhr, Ort auf Anfrage
Brigitte Mohr, Telefonnummer (072 57) 91 57 61, Sprechzeiten: Donnerstag 10 - 12 Uhr

Beratung

- Brigitte Mohr, Telefonnummer (072 57) 91 57 61, Sprechzeiten: Montag 18 - 20 Uhr, Donnerstag 10 - 12 Uhr
- Annika Wirth (Junge Rheumatiker U20), Telefonnummer (072 54) 9 89 00 76
- Daniela Wirth (Eltern rheumakrankter Kinder), Telefonnummer (072 54) 9 89 00 76

1. Athletik-Sport-Verein „Germania“ Bruchsal 1899



Eine Woche bis zur DM

Die Spannung steigt bei den ASV-Verantwortlichen, denn in einer Woche finden die Deutschen Meisterschaften der Juniorinnen und Junioren in der Sporthalle Bruchsal statt. Wenn am **Samstag, 4. März um 9.45 Uhr** die Sportler der 20 Landesverbände zum Start der Spiele einmarschieren und die Nationalhymne erklingt, sind die umfangreichen Vorbereitungen beendet und die Wettkämpfe beginnen. In je 10 Gewichtsklassen ermitteln beide Geschlechter ihre neuen Deutschen Meister in Finalkämpfen, die am **Sonntag 5. März, ab 9.30 Uhr** durchgeführt werden. Karten für dieses tolle Event sind noch an der Tageskasse erhältlich. Jugendliche unter 14 Jahre erhalten freien Eintritt. Im Anschluss gastieren die Nationalringer am Olympiastützpunkt Heidelberg, um sich den nötigen Schliff für die Europameisterschaften zu holen. Eine solche Veranstaltung wäre ohne Unterstützung nicht möglich und deshalb danken wir besonders der **Stadt Bruchsal**, der **Sparkasse Kraichgau** und der **SEW Eurodrive**, sowie den zahlreichen lokalen Sponsoren die zum Gelingen dieser Veranstaltung beitragen.

Weitere Informationen erhalten sie unter: www.ringen-bruchsal.de

Trainingszeiten

Aufgrund der stattfindenden DM findet zwischen dem 1. März und 7. März kein Training in der ASV-Halle statt.

Landesmeisterschaften

Am **Samstag, 25. Februar** treten die **Aktiven ab 14.30 Uhr** sowie unsere **Jugendlichen** der Altersklassen **U18, U16** und **U14** ab **10.30 Uhr** zu den Landesmeisterschaften im freien Stil im Sportzentrum Nord,



Mitfavorit **Jeremy Weinhold** (SVG 04 Weingarten)

Foto: **Bianka Heinzelbecker**

Tiergartenstraße 126, 69120 Heidelberg (hinter dem Olympiastützpunkt), an. Am nächsten Tag ermitteln dann die Ringerinnen und Ringer der jüngsten Altersklassen ihre Besten. Wir drücken allen die Daumen.

Bonsaiarbeitskreis Bruchsal

Die Bonsaibäume erwachen

Liebe Bonsaifreunde, man merkt, der Winter geht zu Ende. Die ersten Bonsaibäume erwachen aus dem Winterschlaf und damit beginnt das aktive Bonsaijahr. Rückschnitte der Zweige, Nachgestaltungen der Baumform und das Umtopfen inklusive Rückschnitt der Wurzeln stehen an. Gerne tauschen sich die Mitglieder des Arbeitskreises zu diesen ganzen Themen untereinander aus, und entsprechend groß war der Andrang beim Arbeitskreistreffen am vergangenen Sonntag. Ganze 180 Minuten nahmen sich die Mitglieder Zeit, um die ersten Bäume zu überarbeiten, und dabei kamen auch die Fachgespräche untereinander nicht zu kurz.

Aber auch die nächsten anstehenden Termine waren ein Thema. Zunächst der gemeinsame Umtopftermin, der je nach Witterung in der zweiten Märzhälfte stattfindet. Dabei wird bei Pflanzen die alte, verbrauchte Erde entfernt, die Wurzeln geschnitten und die Pflanzen in neues Substrat eingesetzt.

Dann werden wir Anfang April Eiben ausgraben, die dann im nächsten Jahr ihre erste Gestaltung erfahren.

Und Ende April steht zum ersten Mal seit Bestehen des Arbeitskreises ein ganztägiger Workshop auf dem Programm. Bei dieser Schulung wird jeder Teilnehmer unter fachmännischer Anleitung unseres Bonsaimeisters Klaus Weber bei seiner zwölf Jahre alten Wacholder-Rohpflanze die erste Grundgestaltung durchführen.

Der Höhepunkt des Jahres ist aber zweifellos im Mai: Am 14. Mai werden wir unsere erste eigene Ausstellung durchführen, die unter dem Motto steht: **Bonsai für alle**.

Wir wollen dabei aufzeigen, wie man über die Jahre aus einer ganz normalen Pflanze über unterschiedliche Entwicklungsstufen einen Bonsai entwickeln kann. Deshalb werden bei unserer Ausstellung nicht nur Premiumbäume ausgestellt. Mit unterschiedlichen Ausstellungsbereichen veranschaulichen wir den Weg von der unbearbeiteten Pflanze bis hin zum Premiumbonsai. Und wir wollen aufzeigen, dass die Entwicklung dieser Pflanzen keine Wissenschaft ist, sondern von jedem Interessenten und jeder Interessentin erlernt werden kann. Wir freuen uns schon heute auf dieses Event am Muttertag und hoffen, dass wir zahlreiche Besucher begrüßen dürfen. Merken Sie sich den Termin schon einmal vor, der Veranstaltungsort wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Das nächste Treffen des Arbeitskreises findet statt am **Sonntag, den 5. März, von 9.30 bis 12.30 Uhr**.

Zieladresse: **Altenbürgzentrum 2, 76689 Karlsdorf-Neuthard**. An Bonsai interessierte Besucher sind herzlich willkommen.
Norbert Schöffner



Tempelbonsai in Thailand, Alter etwa 250 Jahre

Foto: **Norbert Schöffner**

1. Bruchsaler Budo Club



SV mit System 1 – Themenlehrgang bei uns im 1. BBC

Am vergangenen Wochenende trafen sich Teilnehmende aus verschiedenen Bundesländern bei uns im 1. Bruchsaler Budoclub e.V. um an einem speziellen Lehrgang in Bruchsal teilzunehmen. Der Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e.V. hatte bei der ersten Veranstaltung aus der Reihe „SV mit System“ für dieses Jahr Verteidigungssituationen in öffentlichen Verkehrsmitteln ausgeschrieben. Dazu wurden Trainingseinheiten in einem Linienbus, der von der Firma Landkammer zur Verfügung gestellt wurde, durchgeführt und wie erwartet war der Lehrgang ausgebucht.

Nachdem die Teilnehmenden auf der Matte im Dojo in das Thema mit Partnerübungen vom Lehrgangsleiter Werner Dietrich und Ronald Schwab eingeführt wurden, ging es an beiden Tagen danach in den Bus. Dort wurde dann in realitätsnaher Umgebung geübt.

Dieser Lehrgang wurde durch den Verband innerhalb der letzten Jahre zum 3. Mal bei uns im Dojo angeboten und auch dieses Jahr war es ein tolles Erlebnis für alle Mittrainierenden.



Lehrgangsteilnehmende beim Training Foto: Simone Vollweiler

Bürgerverein Bruchsal Südstadt

Rosen zum Valentinstag ...

... verteilte der Bürgerverein Bruchsal-Südstadt e.V. letzte Woche an Kunden der Bäckerei Oberst. Kinder durften sich über kleine Keksherzen freuen. „Wir möchten den Südstädtern eine Freude bereiten und den Verein bekannt machen“, so die Vereinsvorstände Julia Dörr und Thorsten Münch. Dass sie zumindest Ersteres erreicht haben, konnte man an den glücklichen Gesichtern der Beschenkten deutlich ablesen.

Einen herzliches Dankeschön geht an Ilona Oberst, die den Verkaufsräum der Bäckerei zur Verfügung stellte.



Julia Dörr und Thorsten Münch mit Ilona Oberst und Sonia Ciullo Foto: cb

Termine

Sprechstunde des Bürgervereins Bruchsal-Südstadt e.V.
Donnerstags, 17 - 18 Uhr im Quartiersbüro,
Seniorenzentrum St. Anton, Fritz-Erler-Straße 62

Caritasverband Bruchsal



Helfer am Herd – Cafétas sucht Unterstützung

Seit 2001 gibt es die Cafétas - das kleine Bistro in der Friedhofstraße 13 gehört zum Bereich der Gemeindepsychiatrie des Caritasverbands Bruchsal e.V. Ursprünglich gedacht als Projekt für psychisch kranke Menschen, die im Wohnheim St. Josefshaus leben, ist es heute aus dem Quartier nicht mehr wegzudenken: Hier gibt es von Montag bis Freitag Mittagstisch, kleine Gerichte und Kaffee und Kuchen, alles liebevoll zubereitet von einem Team, dem sowohl Haupt- als auch Ehrenamtliche, wie auch Menschen mit sehr unterschiedlichen Handicaps angehören. Wer hier Gast ist, erfährt eine offene und herzliche Atmosphäre und ein Miteinander, das sich wohlthuend vom Stress im alltäglichen Umfeld abhebt. Nie hat es für diese Einrichtung eine Regelfinanzierung gegeben und die Einnahmen können nicht alle Kosten für Miete, Personal und Ausstattung decken.

Ohne die Firma SEW, die seit Jahren das Angebot sponsert und die Mitfinanzierung über andere Dienste, könnte die Cafétas nicht bestehen. Zusätzliche Einnahmen durch Veranstaltungen fielen in den letzten Jahren aufgrund der Corona-Pandemie weg, die Mahlzeiten „to go“ während der Lockdowns haben keinen großen Umsatz erzielt. Im letzten Herbst wurde eine neue Küche eingebaut und das Team um Andrea Thureau freut sich, langsam wieder zu den „alten“ Wohn-

heiten zurückkehren zu können. Die Cafétas ist wie gewohnt für jedermann und -frau geöffnet - im Frühjahr wird auch wieder draußen bewirtet und die ersten Veranstaltungen sind bereits in Planung. Wir freuen uns darauf, wieder viele Gäste zu empfangen und sind glücklich, wenn wir neue Unterstützer/-innen finden. „Eine kleine Spende (die Spendensäule in der Cafétas nimmt auch ganz kleine Münzen gerne auf), ein selbstgebackener Kuchen für den Weiterverkauf ist immer willkommen und natürlich können wir auch persönliche Hilfe in der Küche oder im Service, beim Einkauf und Planen sowie für die Begleitung unserer schwachen Teammitglieder gebrauchen,“ so Andrea Thureau.



Das Cafétas-Team sucht Unterstützung

Foto: CV

Interessieren Sie sich für uns, sind neugierig auf unsere gesunden Mahlzeiten? Besuchen Sie uns: Wir informieren gerne über unser Konzept und die Möglichkeiten, sich bei uns zu engagieren!

Kontakt:

Cafétas

Andrea Thureau, Friedhofstraße 13, 76646 Bruchsal

E-Mail: andrea.thureau@caritas-bruchsal.de

Spendenkonto (Stichwort Cafétas)

Sparkasse Kraichgau, IBAN: DE85 6635 0036 0000 0049 87

Deutsches Rotes Kreuz



DRK OV Bruchsal beim Faschingsumzug



DRK Einsatzkräfte beim Bruchsaler Faschingsumzug

Foto: DRK Bruchsal

Nach zwei Jahren Pause war es endlich wieder so weit. Sowohl das über weite Kreise bekannte Monsterkonzert als auch der Bruchsaler Faschingsumzug sorgten bei bestem Wetter für ausgelassene Stimmung und großen Andrang. Gemeinsam mit der DLRG Bruchsal e.V., dem Malteser Hilfsdienst e.V. und unseren langjährigen Kolleginnen und Kollegen des DRK-Ortsvereins Philippsburg waren wir wieder für alle da, die etwas zu tief ins Glas geschaut haben oder sonstige medizinische Hilfe benötigten. Glücklicherweise mussten nur wenige Patienten in Kliniken transportiert werden. Ein Großteil der Patienten konnte die Unfallhilfsstelle in der Hebelschule selbst oder nach Abholung wieder verlassen. Wir bedanken uns bei allen Einsatzkräften für die tolle Zusammenarbeit.

Diakonisches Werk Bruchsal



Online-Seminar zu Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

Unabhängig vom Alter können Menschen in Situationen kommen, sei es vorübergehend oder dauerhaft, in denen sie ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr selbst regeln können. Daher

ist es wichtig, schon in gesunden Tagen zu klären, wer sich in solchen Situationen um diese Belange, d.h. die Vertretung in privaten und finanziellen Angelegenheiten, kümmern soll. Grundlegende Informationen und hilfreiche Tipps zum Thema Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung gibt der Diakonieverein für rechtliche Betreuungen Landkreis Karlsruhe e.V. in einem Online-Seminar am **28. Februar von 17 bis 18.30 Uhr**.

Der Online-Link zur Veranstaltung geht Teilnehmenden dann per E-Mail zu. Anmeldung: Diakonisches Werk in Ettlingen, Telefon (072 43) 549 50, E-Mail: claudia.zipf@diakonie-laka.de oder julia.schaefer@diakonie-laka.de

„Stillvorbereitung“ für Schwangere

Die Hebammensprechstunde des Diakonischen Werkes in Bruchsal bietet schwangeren Frauen ab der 28. Schwangerschaftswoche einen Vormittag zum Thema „Stillvorbereitung“ an. Schwangere erhalten dort neben der Anleitung zum Stillen Informationen zu Stillpositionen, den Vorteilen des Stillens sowie eine mentale Vorbereitung, um Anfangsschwierigkeiten beim Stillen überwinden zu können.

Termin: Dienstag, 7. März von 9 bis 10 Uhr. Das Angebot findet im Diakonischen Werk in Bruchsal, Wörthstraße 7, statt und ist kostenfrei. Anmeldung unter

Telefon (072 51) 91 50-0 oder über bruchsal@diakonie-laka.de.

1. FC Bruchsal



Beginn der Rückrunde in der Verbandsliga Nordbaden



Aus dem Testspiel gegen den FC Flehingen (5:0)

Foto: Joachim Mössinger

Nach 12 Wochen Winterpause startet am Samstag um 15 Uhr im Städtischen Stadion die Rückrunde der Verbandsliga. Der FC hat sich in den letzten Wochen intensiv vorbereitet und bei den vier Testspielen die körperliche Verfassung der Spieler getestet. Mit zwei Siegen, eine Niederlage und ein Unentschieden wurde die Testreihe abgeschlossen. Wir treffen am Wochenende auf den FC Germania Friedrichstal. Das Spiel in der Vorrunde haben wir mit 2:0 gewonnen.

In der Winterpause haben sich dem FC drei neue Spieler angeschlossen. Vom FC Friedrichstal kam José Carlos Tijeras, vom SV Langensteinbach - Joao Rancano Tardelli und vom VfR Heilbronn II kam Jan Schumacher. Wir heißen sie in unserem Team herzlich willkommen und wünschen ihnen eine gute Zeit beim FC und viel Erfolg.

Wir würden uns freuen, wenn zahlreiche Fußballinteressierte den Weg ins Städtische Stadion finden würden, um unsere Mannschaft zu unterstützen.

Vorschau für die kommenden Woche:

Hier muss der FC am Samstag, 4. März 2023, um 15 beim FC Olympia Kirrlach antreten.

Fachstelle Sucht



Sie haben Probleme mit Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder eine Essstörung? Wir bieten Hilfe für Betroffene, Angehörige und allen Interessierten. Auch Kinder aus suchtbelasteten Familien erhalten Unterstützung.

Wir sind für Sie da! Ihr bwlv-Team setzt sich zusammen aus Fachkräften der Sozialarbeit/Sozialpädagogik, Psychologie, Medizin und Verwaltung. Wir sind zuständig für die Einwohner/-innen des nördlichen Landkreises Karlsruhe. Die Außenstellen befinden sich in Oberhausen und Wiesental.

Wir beraten und behandeln. Wir stehen unter Schweigepflicht. Die Beratung ist kostenlos, auf Wunsch auch anonym. Rufen Sie uns an.

bwlv Fachstelle Sucht, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal
Telefon: (07 251) 93 23 84-0; Fax: (07 251) /93 23 84-99
E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de

Offene Frühstücksgruppe „Gemeinsam statt einsam“

Ab Dienstag, 14. März bietet die Selbsthilfe der Fachstelle Sucht Bruchsal ein neues kostenfreies Angebot: Offene Frühstücksgruppe „Gemeinsam statt einsam“.

In der Zeit von 9.30 bis 11 Uhr haben Sie die Gelegenheit, sich in lockerer Frühstücksatmosphäre über eigene Erfahrungen zu den Themen Sucht und Behandlung auszutauschen. Die Gruppe wird von ehrenamtlichen Mitarbeitern/-innen geleitet.

Dieses Angebot richtet sich sowohl an selbst betroffene Menschen als auch an Angehörige.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen! Voranmeldungen sind nicht notwendig.

bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Tel. (072 51) 93 23 84-0, E-Mail: fs-bruchsal@bw-lv.de.

Friedensinitiative Bruchsal e.V.

Nächste Termine der Friedensinitiative

24. Februar

Ort: Marktplatz Bruchsal. Beginn: 18.30 Uhr. Teilnahme an der **gemeinsamen Mahnwache für Frieden in Europa** (Organisator: SPD).

26. Februar

Ort: Vinzentiushaus Bruchsal. Beginn: 19 Uhr. **„1 Jahr Krieg in der Ukraine – Wie kann es weitergehen?“ - Vortrag von Andreas Zumach.**



Porträtfoto von Andreas Zumach zur Verfügung gestellt

Foto: Andreas Zumach

Der langjährige Korrespondent bei den Vereinten Nationen wird in seinem Vortrag zunächst einmal analysieren, wie es zum Überfall Russlands auf die Ukraine kam. Er wird Lösungsansätze zur Beendigung des Krieges beleuchten und den Fragen nachgehen, welche Rolle die UNO und Deutschland dabei spielen können, auch ob es ein Ende der Lieferung immer weiterer und potenziell zerstörerender Waffen geben kann, oder ob die Lieferungen immer weitergehen werden? Inwieweit die neue nationale Sicherheitsstrategie eine Beendigung oder sogar herbeiführen könnte, wird Herr Zumach zum Ende seines Vortrags betrachten.

1. März

Ort: Fußgängerzone Bruchsal (Kaiserstraße 63). Beginn: 18 Uhr. **Wöchentliche Mahnwache für Frieden.** Jeden Mittwoch von 18 - 18.30 Uhr lädt die Friedensinitiative Bruchsal Menschen ein, für den Frieden einzustehen und ein Zeichen zu setzen.

26. März

Ort: Marktplatz Bruchsal (vor Rathauseingang). Beginn: 13.30 Uhr. **Alternativer Stadtrundgang „Bruchsal unterm Hakenkreuz“.** Im Rahmen der „Internationalen Wochen gegen Rassismus“ bietet die Friedensinitiative wieder ihren Stadtrundgang an, bei dem sie die Teilnehmenden an Plätze in Bruchsal führt, die in Zusammenhang mit dem Schrecken des Nationalsozialismus stehen.

Judo-Team Bruchsal e.V.



Anfängerkurse für Kinder beim Judo-Team Bruchsal e.V.

Immer freitags von 18 bis 19.45 Uhr bietet das Judo-Team Bruchsal ein Anfängertaining für Kinder an. In diesem Grundlagentraining werden den Kindern die Regeln des Judoports vermittelt, und sie erlernen in spielerischer Form die ersten Techniken wie Würfe oder Haltegriffe.

Die ersten sechs Trainings sind dabei kostenfrei. Nach der Teilnahme an drei Trainings erhalten die Kinder bereits den weiß-gelben Gürtel und damit einen motivierenden Einstieg in den Judoport.

Weitere Informationen sind auf unserer Website www.judo-team-bruchsal.de zu finden. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme!

Kanuverein Bruchsal

Kentertraining, Lingenfelder Altrhein, Jahreshauptversammlung

Hallo, liebe Freunde des Kanusports, am Samstag waren wir wieder im Hallenbad Heidelberg zum Trainieren. Geübt wurde die Rolle, das Abfangen des Bootes vor der Kenterung und auch die verschiedene Arten des Wiedereinstiegs, zum Beispiel Cowgirl-entry abge-

schauf von YT. Das Kentertraining geht noch bis zum 18. März und beginnt um 18.45 Uhr. Gerne begrüßen wir auch Anfänger oder Wiedereinsteiger!

Am letzten Dienstag waren wir auf dem Lingenfelder Altrhein unterwegs. Bei kühlem Sonnenschein und einem Pegel (Maxau) von 3,8 Meter ging die Strecke bis zum Rhein und zurück, das sind circa 14 Kilometer. Der niedrige Wasserstand forderte unser Aufmerksamkeit nicht nur bei Untiefen, sondern auch bei den zwei Baumhindernissen. Unterhalb der Mündung des Hofgrabens war die Strecke bis zum Rhein frei, außer uns waren nur Wasservögel unterwegs, besonders viele Silberreiher, auch ein Eisvogelpärchen war zu beobachten. Nach 2 Stunden und 15 Minuten paddeln wurden die Boote aufgeladen. Bei 6 Grad Celsius wurde es ohne Sonne doch recht frisch.

Am Donnerstag, den 23. Februar, um 19 Uhr, findet die Jahreshauptversammlung in unserem Vereinsheim statt. Dazu möchte ich alle Vereinsmitglieder herzlich einladen!



Foto: Michael Moritz

Kneipp Verein Bruchsal



Der Kneipp-Verein Bruchsal e.V. fährt nach Bingen

Wie Perlen einer Kette, so sind die Sehenswürdigkeiten aufgefädelt, die man an den beiden Ufern des Rheines findet. Zusammen mit den auf steilen Talrändern thronenden Burgen und einer Reihe von Strominseln ergibt sich ein abwechslungsreiches Landschaftsbild. In den offenen Talsenken reichen die Weinberge bis an die Uferstraße. Die Geschichte reicht bis in die Zeit der Römer zurück, die als erste das Rheintal besiedelten. Alle Epochen haben hier ihre Spuren – und heutige Wahrzeichen – hinterlassen. Zu den bekanntesten zählen der Mäuseturm, die Burg Klopp, die Basilika St. Martin und die Rochuskapelle. Bei Bingen durchbricht der Rhein das Rheinische Schiefergebirge und markiert das Tor zum Oberen Mittelrheintal, das heute UNESCO Welterbe ist.



Mäuseturm Foto: istockphoto

Nach einer ca. zweistündigen Fahrt erreichen wir Bingen, die Hildegard-Stadt. Dort ist eine Stadtführung mit Besuch der Rochuskapelle, der Burg Klopp und der Basilika St. Martin geplant. Auch das Museum am Strom mit der Hildegard von Bingen-Ausstellung kann besucht werden. Der Streifzug durch die romantische Stadt, mit ihrer großzügig geschaffenen Fußgängerzone endet am Binger Kulturufer, einer der schönsten Ufer-Promenaden am Rhein. Dort besteht die Möglichkeit zum Mittagessen. Danach ist noch ausreichend Zeit für einen kleinen Spaziergang.

Ab 15.10 Uhr heißt es: „Leinen los“ zur Burgenrundfahrt von ca. 1,5 Stunden. Nirgends gibt es so viele mittelalterliche Burgen wie auf diesem einzigartigen Rheinabschnitt. Ob Burg Rheinstein oder Reichenstein, Ruine Ehrenfels oder der sagenumwobene Mäuseturm am Binger Loch, sie alle sind Zeugen einer sehr langen Geschichte. An der Nahe-Mündung kommt noch die Burg Klopp ins Blickfeld, bevor das Niederwalddenkmal mit der Germania und dem Niederwaldtempel im Ostheimpark zu sehen sind. Der Mythos der Rheinromantik wird die Mitreisenden (Gäste sind herzlich willkommen) in seinen Bann ziehen.

Samstag: 13. Mai, 8.30 Uhr Bruchsal, Sporthalle, Schwetzinger Straße

Anmeldung erforderlich bei:

Eckehard Mevius, Telefonnummer 072 51 23 75

Karin Krumteich

Konvoi der Hoffnung e. V. Ortsgruppe Bruchsal

Sachspendensammlung für bedürftige Menschen, besonders in der Ukraine!

Unsere nächste Entgegennahme von guten Gebrauchsgütern für bedürftige Menschen ist am **Samstag, 4. März, von 9 - 12 Uhr in Oberhausen**, neben der Bushaltestelle Weiherweg 22.

Wir bitten um **gute, gebrauchsfähige Sachen**, die wir direkt an Bedürftige verteilen lassen! Damit bewahren wir wertvolle Wirtschaftsgüter vor der Verschrottung und geben ihnen ein zweites Leben. **Denn Wiederverwendung dient auch dem Umweltschutz!**

Wunschliste für Kinder: Babyausstattung, Kinderfahrrad, -roller, -dreirad, Kinderwagen, Buggy, Kleidung, Schulhefte, Schultasche, Schreibzeug, Malsachen, „intelligente“ Spielsachen (Bausteine, Holz- und Metallbaukasten), Rollschuhe, Inliner

Für Erwachsene: Fahrrad, Gebrauchskleidung (mit Größenangabe)

Für Haushalt und Wohnung: Geschirr, Töpfe, Besteck, **Wolle**, Kleinwerkzeug (Bohrmaschine, Handkreissäge, Brennholzsäge, Kettensäge), Holzofen, **Notstromaggregat (Benzin, 2 kVA)**, Wasserpumpen, Solarpaneele, Kühlschränke, Gefrierschränke, Waschmaschinen (nicht älter als 10 Jahre), Tablet-PC und Laptop (mind. Windows 10-fähig), Handy mit Ladegerät

Weitere Details siehe auch Wunschliste auf www.konvoi-der-hoffnung.de/Spenden/Wunschliste oder am Telefon.

Wir helfen mit Rollstühlen den Überlebenden der Erdbebenkatastrophe!

Viele schwer verletzte Menschen wollen wieder gesund und mobil werden. Wir wollen mit Rollstühlen, Gehhilfen, WC-Stühlen, Krücken, Gehstöcken und anderen Behindertenhilfsmitteln aus unserem Lagerbestand schnell helfen. Bitte helfen Sie uns bei der Finanzierung. Herzlichen Dank!

Spendenkonto: Sparkasse: DE29 6635 0036 0007 1294 81.

Geld kann auch über diesen Projektlink gespendet werden:

<https://betterplace.org/p119277>.

Am Mittwoch letzter Woche

wurde von uns ein Lastzug mit Schulausstattung in Ubstadt, Pflegeheimmöbel und -Textilien in Plankstadt, sowie Büromöbel bei der Auflösung des Impfzentrums Heidelberg beladen. Ein weiterer LKW wurde am Fachsingsdienstag an unserem Zwischenlager in Kirrlach mit Behindertenhilfsmitteln beladen.



LKW-Beladung am Pflegeheim Sancta Maria in Plankstadt

Foto: R. Fuest

Die Sachen werden zum großen Teil in einem Lazarett für schwerverletzte Soldaten in der Ukraine eingesetzt. Besten Dank allen Spendern, Unterstützern und den Lade-Teams!

Herzlichen Dank für jegliche Unterstützung!

Charly Bechle und Team, Tel. 072 55-746 31 01

E-Mail: konvoi@konvoi-der-hoffnung.de,

Homepage: <https://www.konvoi-der-hoffnung.de>,

facebook: <https://www.facebook.com/Konvoi.der.Hoffnung/>

youtube: <https://www.youtube.com/@konvoiderhoffnung.e.v.657>

Naturfreunde Bruchsal



Frauen bei den Naturfreunden Bruchsal

Unter dem Motto Frauen bei den Naturfreunden wollen wir uns am Mittwoch, 1. März, 19 Uhr im Naturfreundehaus Bruchsal erstmalig treffen. Ziel unseres Treffens ist es, Interessen für eine gemeinsame Freizeitgestaltung zu finden. Geplant sind ein oder zwei Treffen im Monat.

Vorab-Infos und Anmeldung bei Hannelore Rübenacker unter der Telefonnummer (01 71) 933 60 90 oder per Mail:

hanne.ruebenacker@gmx.net.

www.naturfreunde-bruchsal.de

Seniorenachmittag der Naturfreunde Bruchsal



Foto: N. Zoz

Am Samstag, 25. Februar, 15 Uhr treffen wir uns im Naturfreundehaus Bruchsal zu unserem monatlichen Seniorennachmittag. Bei Kaffee und Kuchen, gemeinsamen Spielen und Gesprächen wollen wir zusammen einen schönen Nachmittag verbringen. Sollte euer Interesse geweckt sein, würden wir uns über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

Nähere Infos erhaltet ihr von Maria-Luise unter der Telefonnummer (072 51) 151 40.

Gruß und Berg Frei Maria Luise Raub
www.naturfreunde-bruchsal.de

Obst-, Wein- und Gartenbauverein (OWG) e.V. Bruchsal 1891



Weinprobe im Kraichgau

Termin: Samstag, 11. März

Treffpunkt: 13.30 Uhr am Bahnhof Bruchsal.

Kleine Wanderung, circa 25 Minuten. Weinprobe und Vesper im Weingut Honold, Östringen. Unkostenbeitrag für Weinprobe Vesper, Betriebsbesichtigung und Fahrkarte 36 Euro.

Anmeldung bis 5. März bei Bernhard Grundel, Telefon (072 51) 125 55, Mail owg-bruchsal@web.de

Odenwaldklub Bruchsal



Wanderung mit dem Odenwaldklub Bruchsal am 26. Februar Historischer Grenzweg ab Michelbach

Der historische Grenzweg zwischen Michelbach und Bernbach orientiert sich an der ehemaligen Landesgrenze zwischen Baden und Württemberg. Die Wanderung beginnt in Michelbach. Über den Münzbergweg und die Bernbacher Steige geht es zur Wasenhütte. Von dort dann auf den Bernsteinfelsen mit tollem Panoramablick über das Murgtal. Der weitere Verlauf führt am Mauzenstein vorbei und über den Mönchkopf hinab nach Moosbronn. Abweichend vom originalen Verlauf des Grenzwegs endet die Wanderung in Frauenalb.



Foto: Birgit Pankratz

Streckenlänge 18 Kilometer mit 700 Höhenmetern
Rucksackverpflegung, Stöcke hilfreich; Gästebeitrag zuzüglich zum Bahnticket drei Euro.

Treffpunkt: Bahnhof Bruchsal 8.35 Uhr

Bitte bei Anmeldung angeben, falls Fahrkarte vorhanden.

Anmeldung und Infos unter E-Mail: jm-wandern@mail.gmx

Weitere Infos unter www.owk-bruchsal.de

Pugilist Boxing Gym e.V.



5. Bruchsaler Baden Württemberg-Cup im Pugilist

Am Samstag, 4. März, wird im Pugilist der 5. Bruchsaler Baden Württemberg-Cup mit vielen hochklassigen Kämpfen ausgetragen - wir sind stolz, eine so hochwertige Veranstaltung präsentieren zu dürfen. Natürlich werden auch unsere Pugilist Boxer in den Ring steigen, um ihr Können unter Beweis zu stellen. Beginn der Veranstaltung ist um 16 Uhr - Einlass ab 15.30 Uhr. Der Vorverkauf ist angelaufen.



Foto: P.

Eintritt im VVK 7 Euro - Abendkasse zehn Euro und Abendkasse ermäßigt acht Euro. Für das leibliche Wohl wird das Boxwerk-Team bestens sorgen.

Pugilist Boxing Gym e.V., Schwetzinger Straße 60, 76646 Bruchsal
072 51 - 93 49 88 oder www.pugilist.de

Radsport-Team Kraichgau



Ü60-Gruppe: Im Winter am „Horn“

Nein, das sind keine Taucheranzüge! Es ist die winddichte Sportbekleidung für mutige Radsportler des Radsport-Teams Kraichgau. Die Senioren haben sich trotz kühler Temperaturen am vergangenen Freitag zum Derdinger Horn aufgemacht. Wir gewohnt, wird am Treffpunkt kurz über die Route gesprochen und schon geht's auf die Räder. Man hat sich geeinigt auf die Strecke über Obergrombach, von dort rechts über den „Römerweg“ Richtung Wössingen. Zum richtig Warmfahren über die „Drei Wellen“ nach Dürrenbüchig und vorbei an Bretten nach Knittlingen. Bereits die kühle Höhenluft in der Nase, wird nun das Derdinger Horn eingenommen. Auf dem Plateau wird das Team mit Sonne und einer grandiosen Aussicht belohnt. Nach der Pause gibt's eine Schuss- und Genussfahrt auf dem Nordrücken vom Horn knapp vorbei an Oberderdingen. Weiter über leichte Kraichgauer Hügel Richtung Bauerbach, Büchig, Heildesheim nach Bruchsal. In Untergrombach angekommen, haben sich doch 66 Kilometer und über 600 Höhenmeter aufaddiert. Interesse zum Probefahren? Dann melden bei **Gerhard Öfner, Radsport-Team Kraichgau. Mobil erreichbar unter 01 52 08 63 58 80.**



Gruppe am Derdinger Horn

Foto: Folke Sören-Olesen

Pedelec/E-Bike Fahrsicherheitskurse

Das Radsport-Team Kraichgau wird im Frühjahr wieder professionelle Intensiv-Kurse in Bruchsal anbieten. Die Teilnehmerzahl ist wie in den Vorjahren auf maximal zehn begrenzt. Wer Interessiert ist, kann sich schon mal auf die Warteliste setzen lassen. Kontakt siehe oben. Termine werden in Kürze bekannt.

Reha-Südwest



Doppelte Freude – Polizei besucht Kita Merlin und spendet



Foto: Reha-Südwest

Groß waren die Augen bei den Kindern als vier Einsatzfahrzeuge von der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg mit dem Leiter der Polizeischule in Bruchsal, Polizeioberrat Sebastian Schwarz, Schülern und Lehrern auf den Hof der Kita Merlin mit Schulkindergarten führen.

Die Kinder waren hellauf begeistert und beeindruckt vom Besuch „echter“ Polizisten. Sie konnten sich die Fahrzeuge und die Bekleidung der Polizisten von nahem anschauen, machten Bilder mit Polizeimütze und den Autos. Sie stellten Fragen und mit Begeisterung machten sie Ansagen am Mikrofon im Streifenwagen. Die Polizei „hautnah“ zu erleben war eine tolle Erfahrung, von der sie noch lange erzählen werden. Auch die Auszubildenden waren begeistert. „Der Besuch und die gemeinsame Zeit mit den Kindern hat bei uns allen einen tief emotionalen, bleibenden, aber auch über alle Maßen freudigen Eindruck hinterlassen“, betont Schwarz.

Mit dem Besuch der Polizei am 9. Februar war eine weitere große Freude verbunden – eine Spendenübergabe. Die Spende in Höhe

von 1.400 Euro stammt aus einer Tombola bei der Weihnachtsfeier der Polizeischule. Auszubildende und ihre Eltern haben dafür viele Sachspenden gesammelt. Die Kitaleitung Wiebke Fabienke bedankte sich herzlich für den Einsatz und die Spende, mit der neues pädagogisches Spielmaterial in der Reha-Südwest Einrichtung angeschafft werden kann.

Stadtkapelle Bruchsal



Schlagzeug sucht Mensch



Probenfoto

Foto: A. Pinon

Das Schlagzeug der Stadtkapelle muss auch weiterhin bespielt werden. Die Stadtkapelle ist seit über 175 Jahren das Blasorchester der Stadt Bruchsal. Gespielt wird zu den unterschiedlichsten Anlässen aus einem sehr vielfältigen Repertoire. Von sinfonischer Blasmusik bis zu Pop und Jazz, Volksmusik und Schlagen ist alles dabei. Rund 50 aktive Musiker/-innen geben der Kapelle den vollen Sound. Das Schlagwerk steht dabei an zentraler Stelle. Der langjährige Schlagzeuger muss das Orchester nun leider aus gesundheitlichen Gründen verlassen und möchte an eine Nachfolge übergeben. Dringend gesucht wird daher

ein/e Schlagzeuger/-in mit viel Freude an der Begleitung des abwechslungsreichen Repertoires zu allen Jahreszeiten.

Bei Interesse freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme beim Vorsitzenden Rainer Rücker unter Tel.: 0171 7 430 577 oder per Mail an rainer_ruecker@t-online.de

Wer dies liest und nicht selbst spielt, darf den Aufruf gerne weitergeben!

Tageselternverein Bruchsal und Karlsruhe-Nord



Ein Tag bei Tagesmutter Sara M.

Morgens kommen die Tageskinder nach und nach bei ihrer Tagesmutter Sara M. an. Die Kinder sind zwischen einem und drei Jahren alt. Sobald alle Kinder da sind, wird gemeinsam gefrühstückt und nach Lust und Laune gesungen, getanzt und gelesen. Ein Spaziergang in der Natur darf auch nicht fehlen. Danach gibt es Mittagessen und wer von den vielen Eindrücken müde geworden ist, hält ein wohlverdientes Mittagsschläfchen.



Foto: iStock

Sara M. hat ihre Qualifikation vor fünf Jahren erfolgreich beim Tageselternverein abgeschlossen. Seitdem freut sie sich immer wieder aufs Neue, den Tag mit ihren Tageskindern zu verbringen.

Werden auch Sie Tagesmutter / Tagesvater - Wir informieren Sie gerne!

Wir informieren Sie gerne!

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen bezüglich Kindertagespflege und Tageseltern in der Bruchsaler Kernstadt ist Frau Hannah Koßmeier, Telefon: 072 51 981 98 78 17, E-Mail: h.kossmeier@tev-bruchsal.de. Ihre Ansprechpartnerin in den Bruchsaler Stadtteilen ist Frau Juliane Schlenker, Telefon-Nr.: 072 51 981 98 78 14, E-Mail: j.schlenker@tev-bruchsal.de

Tageselternverein Bruchsal Landkreis Karlsruhe Nord e.V.

Haus der Begegnung, Tunnelstraße 27, 76646 Bruchsal
Telefon 0 72 51 / 98 19 87 - 0 Fax 0 72 51 / 98 19 87 - 9
E-Mail: info@tageselternverein-bruchsal.de
www.tageselternverein-bruchsal.de

TSG Bruchsal 1846



Basketball

3x3 in Frankreich

„Einfach mal ausprobieren,“ dachten sich die Mädchen-Coaches und entsandten zwei Teams zum 3x3-Turnier nach Berwiller in der Nähe von Mühlhausen.

Ylva Hirsch, Rika Windgasse, Livia Ramrath und Charlotte Kugelberg traten im U15-Wettbewerb an und Zeynep Karadag, Andreea Raducioiu, Saskia Windgasse und Elisa Kluß im U18-Wettbewerb. Florian Ramrath begleitete die Gruppe als Schiedsrichter. Bevor man sich um die Ergebnisse kümmert, muss dem Leser klar sein, dass Frankreich, im Vergleich zu Deutschland, eine Basketballnation ist und insbesondere unsere Nachbarregion im Elsass zu den aktivsten Regionen gehört. Vor diesem Hintergrund bleibt es ganz in Ordnung, dass nur eines von sechs Spielen gewonnen werden konnte. Im Vordergrund steht ganz klar die Entwicklung der einzelnen Spielerinnen, die den flinken und aggressiven französischen Basketball in sich aufnehmen und mit dem Verlauf des Turniers immer mehr in ihr eigenes Spiel einbrachten. Zudem hielten sie in allen Spielen kräftig dagegen und mussten sich nicht verstecken.

Die dem Alter angemessene U15 tat sich etwas leichter und konnte, trotz viele vergebener Korbchancen, durch ihren oft vorhandenen Größenvorteil und ihre gute Reboundarbeit eindeutige Akzente setzen. So nahmen sie vier Siege aus fünf Spielen mit. In einem Spiel brauchten sie zum Siegpunkt die Verlängerung, der dann mit einer glänzenden Teamaktion erreicht wurde. Lediglich gegen den späteren Turniersieger verlor man unglücklich in der Verlängerung mit 3:4 nachdem man schon vorher mit 3:0 in Führung gelegen hatte. Die teilweise ungeahndeten Fouls haben sicherlich nicht geholfen. Letztendlich war das allerdings am Ende egal und die Mannschaft war sehr glücklich über ihren zweiten Platz.

Alle Mädchen hatten einen Riesenspaß bei diesem straff und gut organisierten Turnier und haben sich weiterentwickelt. Ein wenig mehr Spielzeit wäre sicherlich schön gewesen, aber über 70 Mädchen in drei Altersklassen in einer Zwei-Felder-Halle an einem Nachmittag unterzubringen, muss man erst einmal schaffen. Ein großes Kompliment an die Organisatoren! Es war gut, einmal über den Tellerrand hinaus nach Frankreich zu schauen, denn es ist so nah und man macht es viel zu selten. In Zukunft werden die Bruchsaler Mädchen mit mehreren Teams auf solche Turniere fahren, denn das wollten die Coaches wissen: Die TSG-Mädels können in Frankreich mitspielen und gehen nicht unter.



3x3 in Frankreich

Foto: TSG Bruchsal

Turnen

Tanzen im Sitzen - neuer Kurs für Seniorinnen und Senioren



Sitztanz

Foto: Weindel

Unser Motto:

Wenn die Füße nicht mehr flitzen, tanzen wir im Sitzen.

Mit Tanzen im Sitzen wird die Erhaltung körperlicher Leistungsfähigkeit gefördert.

Reaktion, Koordination und Ausdauer werden verbessert sowie das Gedächtnis trainiert. Wir werden viel Spaß miteinander haben bei flotter Musik. Samba, Cha-Cha-Cha, Tango, Polka usw.

Jeder kann mitmachen, es werden keine Vorkenntnisse benötigt. Wir freuen uns auf Dich!

Zur Verbesserung des körperlichen Wohlbefindens ist dieser Kurs auch empfehlenswert für MS- und Parkinson-Patienten.

Beginn: Montag, 6. März von 10 Uhr – 11 Uhr

Im Gymnastikraum der TSG Bruchsal, Sportzentrum 4, 76646 Bruchsal.

Der Zugang zum Gymnastikraum ist barrierefrei.

Kosten für 10 Einheiten:

TSG Mitglieder: 25 Euro / Nichtmitglieder: 50 Euro

Anmeldung vorab bitte an:

Ulrike Weindel

Tel: 072 51/147 52 oder

E-Mail: Ulrike.Weindel@t-online.de

Verband für Gewaltprävention und Selbstschutz e. V.

SV mit System 1 – Verteidigungssituationen in öffentlichen Verkehrsmitteln

Am vergangenen Wochenende trafen sich Teilnehmende aus verschiedenen Bundesländern, um an einem speziellen Lehrgang in Bruchsal teilzunehmen. Unser Verband hatte bei der ersten Veranstaltung aus der Reihe „SV mit System“ für dieses Jahr Verteidigungssituationen in öffentlichen Verkehrsmitteln ausgeschrieben. Dazu wurden Trainingseinheiten in einem Linienbus durchgeführt und wie erwartet war der Lehrgang ausgebucht.

Nachdem die Teilnehmenden auf der Matte im Dojo des 1. Bruchsaler Budo Club e.V. in das Thema mit Partnerübungen vom Lehrgangleiter Werner Dietrich und Ronald Schwab eingeführt wurden, ging es an beiden Tagen danach in den Bus. Dort wurde dann in realitätsnaher Umgebung geübt.

Der Verband hat bereits zum 3. Mal innerhalb der letzten Jahre solch ein Training durchgeführt und auch diese Jahr war es ein tolles Erlebnis für alle Mittrainierenden. Jeder konnte wieder nach seinen Möglichkeiten üben und es gab zahlreiche neue Erfahrungen.

Wir bedanken uns bei der Firma Landkammer, die uns auch dieses Jahr wieder einen Linienbus zur Verfügung gestellt hat.



Lehrgangsteilnehmende

Foto: Simone Vollweiler

Verein für Sport, Gesundheit und Rehabilitation e.V. Bruchsal

VSG
VEREIN FÜR
SPORT, GESUNDHEIT
UND REHABILITATION
BRUCHSAL e.V.

Nicht nur für Mitglieder

Einladung, nicht nur für Mitglieder

Wir freuen uns schon auf den 10. März. Zum gemütlichen Beisammensitzen nach der Jahreshauptversammlung sind alle **Mitglieder, KursteilnehmerInnen und Freunde des VSG Bruchsal** eingeladen. Auch Nichtmitglieder können gerne schon ab 18 Uhr an der Versammlung teilnehmen. **Stimmberechtigt sind allerdings nur die Mitglieder.** Wer lieber erst zum gemütlichen Teil kommen möchte, ist gegen 19 Uhr herzlich willkommen.

Freudig überrascht sind wir über das große Interesse an unserem **Jahresausflug nach Andernach** am 19. Mai. Die Einladungen werdet Ihr kurz nach Ostern **so rechtzeitig** erhalten, dass die Anmeldungen problemlos vonstattengehen können.

Über eine rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung, beim anschließenden gemütlichen Teil und selbstverständlich auch am Jahresausflug würden wir uns sehr freuen.

An dieser Stelle möchte ich unseren Kranken eine gute Besserung wünschen. Bald kommt der Frühling, da wird manches besser.

Birgit Streit

Selbsthilfegruppen

AMSEL Kontaktgruppe Bruchsal/Bretten

amsel
Kontaktgruppe Bretten/Bruchsal

Treffen

Persönliche und virtuelle Treffen:

Stammtisch: Restaurant „Jahnhalle“, Jahnstraße 34, 75045 Walzbachtal-Jöhlingen: 23. Februar, 30. März, 27. April, 25. Mai ab 19 Uhr

Amsel-Talk: Restaurant/Pizzeria „Da Luigi“, Kastanienweg 10, 76698 Weiher: 16. März, 13. April, 11. Mai, 15. Juni ab 18.30 Uhr

Frauen am Morgen – Famsel: Für MS-erkrankte Frauen zwischen 40 und 60 Jahren, die bereits berentet sind. Immer am 15. eines jeden Monats von 10 bis 11 Uhr statt. Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Virtueller Stammtisch: 28. Februar, 28. März, 25. April, 30. Mai, 27. Juni ab 19 Uhr (Zoom-Meeting).

Anmeldung: famsel.info@gmx.de

Kontakt für Neubetroffene: bretten-bruchsal@amsel.de,
Telefon (072 44) 72 21 92, Romy Wandschneider.

Anonyme Alkoholiker

Info-Telefon: (087 31) 325 73 12 (täglich erreichbar von 8 bis 21 Uhr),
www.anonyme-alkoholiker.de

Gruppentreffen: montags und freitags, jeweils 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Treffen der Al-Anon – Selbsthilfegruppe für Angehörige und Freunde von Alkoholikern

Gruppentreffen: montags, 19.30 Uhr, im Pfarrheim St. Peter, Peter-und-Paul-Straße 55.

Selbsthilfegruppen Suchtmittelfreies Leben des bwlv

Selbsthilfegruppen Sucht des bwlv

Selbsthilfegruppen zu Suchtthemen für Betroffene, speziell für Frauen, für Angehörige in Bruchsal, Östringen und Philippsburg. Treffpunkt und Termine zu erfragen bei bwlv Fachstelle Sucht Bruchsal, Hildastraße 1, 76646 Bruchsal, Telefon: (072 51) 93 23 84-0; www.bw-lv.de/Fachstelle-Sucht-Bruchsal

Die Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich! Alle, die etwas verändern wollen, sind herzlich willkommen!

Impressum

Herausgeber: Stadt Bruchsal

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Oberbürgermeisterin Cornelia Petzold-Schick, Kaiserstr. 66, 76646 Bruchsal oder Vertreter im Amt

Redaktion:

Pressestelle Stadt Bruchsal,
Telefon: 07251 79338,
E-Mail: pressestelle@bruchsal.de

Redaktionsschluss:

Montag, 10 Uhr
Die Redaktionsrichtlinien und das aktuelle Amtsblatt sind im Internet unter www.bruchsal.de/einsehbar.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
Tel. 06227 873-0
Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung:

K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0,
Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten:
Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Zusteller: www.gsvertrieb.de

Das Amtsblatt der Stadt Bruchsal erscheint wöchentlich mit einer Auflage von 21.700 Exemplaren.

Stadtteil Büchenau

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07257) 20 37, Fax: 07257 53 92
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Buechenau@Bruchsal.de
 Au in den Buchen 81, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 24. Februar

Fundsachen

Gefunden wurden ein Schlüsselbund und ein Handy.
 Weitere Informationen erhalten Sie während der Öffnungszeiten in der Verwaltungsstelle Büchenau.

Vereinsnachrichten

Büchenauer Karnevals Gesellschaft



Endlich wieder Prunksitzung



Foto: BKG

Am 4. Februar bewies eine ausverkaufte Gießknopfarena mit dem Motto „Ein Stall voll Narren stimmt mit ein: Es ist normal verrückt zu sein“, dass die Narrenschar wieder heiß auf Fasnacht war. Nach dem Einmarsch begrüßten Sitzungspräsident Tommy Hauth und Vizepräsidentin Sabrina Geissler die politische Prominenz und Abordnungen der befreundeten Karnevalsvereine aus Neudorf, Kronau, Odenheim, Unerois, Friedrichstal, Leopoldshafen, Kirrlach, Bruchsal, Blankenloch, Rheinsheim, Dettenheim und Maxdorf. Ihr Debut bei den Gießknöpfen gab die Musikgruppe „Pink Panthers“.

Da in Bruchsal der Bus bekanntermaßen unzuverlässig fährt, bewarben sich Merle Dres und David Speck in der Kinderbütt mit einem eigenen Bus als Prinzenpaar. Mit Ulli Hockenberger (der sonst „eh nix schafft“) als Fahrer, Tommy als Tunnelgräber sowie Schnappskönigin Sabrina als Fahrgast wird das sicher gelingen. Anschließend heizte die BKG-Musikgruppe „Happy Lala“ den Gästen mit einer großen Auswahl an Stimmungsmusik ein, bevor Tanzmariechen Emilia Steinsdörfer das Publikum mit ihrer Darbietung wieder zu Begeisterungstürmen hinriß.

In seiner politischen Bütt verkündete GroKaGe Präsident Lars Dettweiler, dass die BKG jetzt Rettungsschwimmer habe, weil ein Elferrat nach einer Kampagneeröffnung beim Pinkeln in den Saalbach gefallen ist. Klimakleber brauche er nicht, ihm reicht das Thermometer auf der Terrasse und er rate denen, sich bei Post und Bahn zu bewerben, das nenne man „Arbeiten“. Prinz Harry bekomme keine Kohle

mehr aus London und verdiene mit der Biographie Geld. Adel sei Stil und Würde, was seine Oma in Perfektion beherrscht hat. Harry jedoch ruft er zu „halt dei Lapp“.

„Die Schwetzer“ vom LLC Leopoldshafen begeisterten im Blues Brothers-Stil mit Wortspielen und Versakrobatik das Publikum. Erstaunlich, dass sie ihre Zungen nicht verknötet oder im Vortrag den Text verloren haben.

Die Jugendgarde der BKG begeisterte das Publikum mit einem mitreißenden Gardetanz, bevor Joachim Schroth und Edi Hetzel zeigten, wie Olaf Scholz für CumEx-Interviews gebrieft wird. Er müsse „entspannt, aber nicht verstorben“ sein, brachte aber alles durcheinander und konnte sich nur „ich weiß von nix“ merken.

Unter dem Motto „Präsi-Power 33 Jahre“ feiert die Präsidentengarde ihr Jubiläum und zeigte einen phantastischen Gardetanz, bevor „Die Schwetzer“ eine weitere Kostprobe ihres Könnens lieferten. Mit der „Metzger-Bütt“ gab Martin Reineck wichtige Tipps für den Einkauf in der Metzgerei.

DRK Ortsverein Büchenau



Notfallhilfe-Bericht für 2022



v.l.: Jana Spengler, Dennis Wagner, Ulrich Gerst, Daniel Tritschler

Foto: HeiBl

Das Jahr 2022 stand, genau wie die beiden vorherigen Jahre, im Zeichen von Corona und gestaltete sich mit den bestehenden Einschränkungen sehr schwierig.

Franz Hasenfuß, Dennis Wagner und ich waren im Einsatz und der Hygieneaufwand war enorm und es musste zusätzliche Schutzausrüstung besorgt werden. Oft wurden physische und psychische Grenzen erreicht.

2022 hatten wir 34 Einsätze. Meistens waren es internistische Notfälle, gefolgt von den chirurgischen und drei neurologischen Notfällen. Außerdem hatten wir drei erfolglose Reanimationen und zwei Kindernotfälle sowie einen Arbeitsunfall mit zwei Betroffenen, wovon einer noch an der Unfallstelle verstarb. Dies war leider auch der erste Einsatz von unserem jüngsten Mitglied Dennis, aber er hat diese herausfordernde Situation sehr gut gemeistert.

Den größten Teil der Einsätze konnten wir anfahren.

Leider verstarb im Dezember Franz Hasenfuß, unser Notfallhilfe-Gründer und Mentor. Wir vermissen ihn, seine Erfahrung und Kompetenz sehr.

Dank an Herrn Dr. Wichmann für seinen ärztlichen Rat.

Leider gilt auch weiterhin, dass wir ohne Sponsoren unser Notfallhilfe-Fahrzeug nicht unterhalten können, denn wir bekommen für unsere Einsätze keine Kostenerstattung. Haftpflicht und Versicherung kosten uns jährlich ca. 1.600 Euro, hinzu kommen noch Benzin und Verbandsmaterial etc.

In diesem Jahr bekamen wir ein neues EKG- und Defi-Gerät für das Notfallhilfe-Fahrzeug. Dies war eine kostenintensive Anschaffung. Dank der unermüdbaren Initiative von Franz bekamen wir von der Stadt Bruchsal die Hälfte der Kosten erstattet. Leider hat er dies nicht mehr erfahren.

Da wir weiterhin auch auf Spenden angewiesen sind, macht bitte Werbung für unsere Altkleidercontainer, denn für jede Leerung bekommen wir Zuschüsse.

Seit Januar 2022 unterstützte uns Dennis Wagner in der Notfallhilfe. Leider ist er aus privaten Gründen aus Büchenau weggezogen. Er wird unsere Bereitschaft weiterhin unterstützen, wird aber keine Notfallhilfe mehr fahren können.

Ulrich unterstützt seit Mitte des Jahres die Notfallhilfe und hat den für uns alle schwersten Einsatz gefahren und dafür hat er meinen größten Respekt. Daniel ist seit Januar 2023 mit im Einsatz. Da ich aus gesundheitlichen Gründen zeitweise ausgefallen bin, hat er das Notfallhilfe-Auto übernommen.

Die Notfallhilfe wird auch in diesem Jahr in Büchenau und Umgebung für die Bürger/innen hoffentlich erfolgreich im Einsatz sein können. Jana Spengler, Leiterin Notfallhilfe

Fußballsportverein Büchenau e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Liebe Mitglieder des FSV Büchenau, am **10. März** findet die nächste Generalversammlung statt, hierzu sind Sie alle herzlich eingeladen. Die Versammlung wird wieder vor Ort im Clubhaus stattfinden.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Vereinsführung
4. Ehrungen
5. Tätigkeitsberichte der Abteilungsleiter
6. Aussprache zu den Tätigkeitsberichten
7. Kassenbericht des Finanzvorstands
8. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Finanzvorstands
9. Entlastung der Gesamtvorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Behandlung eingegangener Anträge
12. Sonstiges

Anträge sind schriftlich bis 3. März an den Vorsitzenden Tim Mohr, Bismarckstraße 10, 76646 Bruchsal, zu richten.

Männergesangverein Harmonie Büchenau e.V.



Girls und Vibes suchen Chor?

Am Mittwoch, 1. März, lädt der Frauenchor All Cantare unter der Leitung von Sonja Oellermann zum Projektchor „Girls ,n' Vibes“ ein. Gesucht sind singbegeisterte Frauen mit Schwung (Vibes) und sangeslustige junge Damen (Girls), die schon immer mal in einem Chor singen wollten, aber aus verschiedensten Gründen immer wieder verhindert waren. Jetzt bietet sich die Gelegenheit ganz ohne Vereinsmitgliedschaft, sich auf das Abenteuer „Singen im Chor“ einzulassen und den vagen Wunsch, der vielleicht seit Jahren einen umtreibt, zu realisieren und zu testen. Auf dem Programm stehen das Gute-Laune-Lied „Cover me in sunshine“ von Pink und der melodramatische Song mit Tiefgang „Shallow“ von Lady Gaga aus dem Kinofilm „A star is born“, als auch einige schwungvolle, afrikanische Lieder. Die einstündigen Proben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr statt. Los geht es am 1. März im Probenraum der Mehrzweckhalle in Büchenau. In den Schulferien an Ostern und Pfingsten wird nicht geprobt. Das Ziel des Projektchores ist ein Auftritt am 24. Juni in der Innenstadt von Bruchsal im Rahmen des Landesmusikfestivals. Interesse geweckt? Dann nichts wie hin, frau kann dabei nur gewinnen. (IB)



All Cantare beim MeloDIVEN-Konzert im Juli 2022 Foto: All Cantare

Traumstart e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

Wir laden alle Mitglieder des Traumstart e.V. sehr herzlich zur Mitgliederversammlung ein.

Termin: **27. März um 19 Uhr in der Villa Kunterbunt**, Spöcker Straße 3, Büchenau

Tagesordnungspunkte sind:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Planung und Finanzierung von Projekten und Aktivitäten
8. Sonstiges

Wir freuen uns auf Eure zahlreiche Teilnahme und Mitwirkung!

Das Café Hasenvilla hat am 3. März zwischen 15 und 17 Uhr wieder geöffnet

Im Vereinsheim des Kleintierzuchtvereins hier in Büchenau freuen wir uns über Ihren Besuch. Einfach vorbeikommen und ausprobieren. Wir haben selbstgebackenen Kuchen und bieten in netter Atmosphäre Plätzchen für ein Schwätzchen, den Basteltisch für Kinder und die Spielecke.



Turnverein 1898 Büchenau e.V.



Save the date: Festtag zu 125 Jahren TV

In diesem Jahr besteht der Turnverein Büchenau seit 125 Jahren – das muss gefeiert werden. Aus diesem Grund steckt der Verwaltungsrat seit Längerem in den Vorbereitungen zu einem Festtag für alle Mitglieder und Interessierten.

Dieser wird am **17. Juni ab 14 Uhr** stattfinden. Bitte reserviert euch diesen Termin.

Wir bemühen uns, Attraktionen für Groß und Klein zu organisieren, und freuen uns schon jetzt auf euch.

Eure Vorstandschaft

Einladung zur Generalversammlung

Die Vorstandschaft des Turnvereins Büchenau lädt herzlich zur diesjährigen Generalversammlung ein. Die Versammlung findet am **Mittwoch, 15. März, um 19 Uhr** im Kleintierzuchtverein Büchenau statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht der Schriftführerin
5. Berichte aus den Abteilungen
6. Bericht des Jugendvertreters
7. Bericht des Kassiers
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung des Kassiers
10. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
11. Neuwahlen
12. IGBK – Auflösung und Mittelverwertung
13. Jubiläum 125 Jahre TV Büchenau
14. Behandlung eingegangener Anträge
15. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 14 sind schriftlich bis zum 3. März bei Manfred Clauß einzureichen.

Mit freundlichen Grüßen

Turnverein Büchenau e.V.

Parteien

Freie Wähler Büchenau



Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 22. März, um 19.30 Uhr im Vereinsheim des Kleintierzucht- und Vogelvereins

Tagesordnung

- Begrüßung
- Totengedenken
- Bericht des Vorsitzenden
- Bericht des Kassiers
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung der Vorstandschaft
- Berichte
- aus dem Ortschaftsrat

- aus dem Gemeinderat
- aus dem Kreistag
- Verschiedenes
- Termine
- Grußworte

Anträge zur Tagesordnung können bis 15. März beim 1. oder 2. Vorsitzenden eingereicht werden.

Stadtteil Heildelsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag
von 8 bis 12 Uhr,
Donnerstag
von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,
Dienstag **geschlossen**

Tel. (07251) 51 88, Fax: 07251 5 91 88
E-Mail: Verwaltungsstelle.Heildelsheim@Bruchsal.de
Merianstraße 18, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 28. Februar

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 1. März

Aus dem Ortschaftsrat

Berichte

Personeller Wechsel, Anfragen und Anträge im Ortschaftsrat

Weil die seit 2019 amtierende Ortschaftsrätin Anna Lea Süß ihren Wohnsitz verlegt und auch einen längeren Auslandsaufenthalt plant, scheidet sie aus dem Ratsgremium aus. Die förmlich notwendige Zustimmung des Ortschaftsrates fiel einstimmig aus. Da Claudia Gramlich als erste Nachrückerin auf der Liste der SPD inzwischen außerhalb wohnt, zieht Steffen Maisch als Nächster in das örtliche Gremium ein. Er wurde von Ortsvorsteher Uwe Freidinger über seine Rechte und Pflichten aufgeklärt und für die ehrenamtliche Aufgabe verpflichtet.

Namens der CDU-Fraktion richtete Sigrid Gerdau mehrere Anfragen und Anträge an die Stadtverwaltung. Schon 2021 hatte sie um Prüfung gebeten, ob der Taleinschnitt des Nottenbachs als Landschaftsschutzgebiet ausgewiesen werden könnte und welche Folgen das für die Bewirtschafter hätte. Sie mahnte jetzt Informationen über den Sachstand an.

Weil derzeit in der Region und auch in Städten und Gemeinden die Vorplanungen für die Ausweisung von Flächen für Windräder und Photovoltaik-Anlagen laufen, beantragte die CDU, dass dem Ortschaftsrat unverzüglich der aktuelle Planungsstand für die Heildelsheimer Gemarkung dargestellt und somit öffentlich gemacht wird. Zur Begründung führte Gerdau an, dass der Ortschaftsrat derzeit über keinerlei Informationen verfüge und die Gefahr bestehe, dass ohne Beteiligung der örtlich direkt Betroffenen unabänderliche Fakten geschaffen würden.

Trotz mehrfacher Reparatur ist der Wasserstand im Quelltopf der Hohbergquelle so weit abgesunken, dass er als Laichgewässer und Lebensraum für Amphibien nahezu ausfällt. Es wird beantragt, dass die Sanierung des Tümpels noch in diesem Jahr erfolgt. Radfahrer müssen auf der verengten Eisenbahnbrücke die Straße mit dem Fahrzeugverkehr nutzen, obwohl zumindest bergauf die Möglichkeit bestünde, einen Radweg einzurichten. Viele Radfahrer radeln auf dem Gehweg, was in vieler Hinsicht gefährlich ist. Die CDU bittet um Prüfung, wie die Situation verbessert werden kann.

Dr. Klaus Herrmanns sieht im Bereich der Hofferichstraße 44 den sicheren Schulweg in Frage gestellt und bat um Überprüfung durch das Fachamt. Martina Füg in ihrer Eigenschaft als Sprecherin der Voltterrafreunde erinnerte an die geplante Gegenzeichnung der Städtepartnerschaft in Voltterra vom 4. bis 7. Mai und bat um rechtzeitige Anmeldung, weil die Zahl der Plätze begrenzt sei. (goe)

Fundsachen

Gefunden wurde ...

Einzelner schwarzer Handschuh (Briefkasten Biffachstraße).
Näheres zu erfahren bei der Verwaltungsstelle Heildelsheim

Aus den Kindergärten

Ev. Kindergarten Heildelsheim „Der Gute Hirte“



Schulanfänger erkunden die Zahnarztpraxis von Dr. Brüstle

Im Rahmen eines Schulanfängerangebots besuchten die Schulanfänger des evang. Kindergartens „Der gute Hirte“ am 8. Februar die Zahnarztpraxis von Dr. Brüstle.

Nach der freundlichen Begrüßung von zwei Mitarbeiterinnen erkundete eine Gruppe die Zahnarztpraxis. Hier gab es vieles zu entdecken. Z.B. die Praxisräume mit Flachbildschirmen und Behandlungsstühlen. Die Schulanfänger konnten feststellen, dass in der Praxis auch etwas „gezaubert“ wird. Z.B. erschien zuerst eine Diashow mit Tieren auf den Flachbildschirm - und Hokuspokus ein Röntgenbild. Das Licht kann über dem Behandlungsstuhl wie von „Zauberhand“ eingeschaltet werden.

Interessant war das Reinigungsgerät für Instrumente, welches wie eine kleine Spülmaschine aussah, sowie der Röntgenraum und das Labor.

Die zweite Gruppe erfuhr im Behandlungsraum einiges über die Zähne und welche Instrumente der Zahnarzt benötigt. Auch hier wurde etwas „gezaubert“. Einige mutige Kinder ließen sich einen Abdruck machen. Das Material war zuerst rosa, und nach einiger Zeit - wurde es weiß. Die Füllung für einen Zahn wird mit einem „Zauberstab“, der blau leuchtet, richtig hart.

Die Kinder waren am Ende der Führung sehr begeistert. „Ich fand den Sauger klasse. Der konnte den Becher mit Wasser so schnell aufsaugen!“, „Das Rauf- und Runterfahren des Behandlungsstuhls war lustig!“, „Wenn ich groß bin, werde ich Zahnärztin!“



Foto: Kiga

Zum Abschluss bekam jedes Kind ein cooles Geschenk – eine Zahnbürste, eine Zahnpasta sowie einen leckeren Apfel.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich bei der Zahnarztpraxis von Dr. Brüstle und den zwei Mitarbeiterinnen für die Zeit und die kindgerechte Führung durch die Praxis bedanken.

Vereinsnachrichten

Ensemble Cantabile



Einladung zur Mitgliederversammlung am 7. März

Liebe Mitglieder,
hiermit laden wir herzlich ein zur Mitgliederversammlung am **Dienstag, 7. März, 20 Uhr** im Nebenzimmer des Clubhauses des FC Heildelsheim (Am Stadion 1) ein.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Feststellen der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Bericht der Vorsitzenden
6. Bericht der Schriftführers
7. Bericht der KassiererIn
8. Bericht der Kassenprüfung
9. Entlastung
10. Neuwahlen:
Da die Positionen der 1. und 2. Vorsitzenden im November frisch besetzt wurden, stehen nur 2 Positionen zur Wahl:
- Kassierer/-in
- Kassenprüfer/-innen
11. Termine
12. Anschaffungen
13. Verschiedenes

Wünsche und Anträge sollen bis zum 1. März dem Schriftführer (Odenwaldstr. 2, 76646 Bruchsal) mitgeteilt werden.

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

FC 07 Heildelshelm



Fußball-Landesligist FC 07 Heildelshelm stellt schon frühzeitig die Weichen für die neue Spielsaison 2023/24

Die Spvgg. FC 07 Heildelshelm hat schon zu einem frühen Zeitpunkt in der Winterpause der laufenden Saison 2022/23 die Weichen für die anstehende Spielzeit 2023/24 gestellt und unter anderem Klarheit, was die Besetzung des Trainerteams angeht, geschaffen. Neuer Cheftrainer wird der bisher spielende Co-Trainer Tolga Sönmez. Er tauscht praktisch die Rolle mit seinem Vater Ceyhan Sönmez, der seinem Sohn aber weiterhin an der Linie als Co-Trainer assistieren wird. Dafür wird Ceyhan Sönmez ab der neuen Runde zusätzlich auch noch die A-Junioren des FC 07 Heildelshelm coachen.

Tolga versteht sich extrem gut mit den Jungs, ist äußerst präsent nach außen, sehr ehrgeizig, und die Mannschaft steht voll hinter ihm. Der FC 07 Heildelshelm gibt also einem jungen Trainer, der schon mit einem Vereinswechsel geliebäugelt hatte, die Chance, mit einer intakten Mannschaft und einem funktionierenden Umfeld den nächsten Schritt zu gehen, und man ist froh, ihn davon überzeugt zu haben, langfristig das Amt als Cheftrainer ab der neuen Saison zu übernehmen. Komplettiert wird das Trainerteam wie bisher durch Mirco Heinrich (Torwarttrainer) sowie Innenverteidiger Michael Gärtner als Athletiktrainer sowie zusätzlich „Neuzugang“ Florian Schimmelpfening, der in der Vergangenheit als Trainer im Juniorenbereich schon reichlich Erfahrung sammeln konnte. Mit diesem Trainerteam scheinen die Heildelshelmer auf längere Sicht bestens aufgestellt zu sein. Der Club aus dem Bruchsaler Stadtteil wird durch die Beförderung von Tolga Sönmez zum Cheftrainer künftig einen ganz klaren Matchplan verfolgen, nämlich auf längere Sicht junge, hoffnungsvolle und talentierte Spieler aus dem eigenen Unterbau an die Aktivität heranzuführen und diesen jetzt schon im noch jungen Alter hervorragende Möglichkeiten aufzuzeigen.

Eine tragende Säule in diesem Prozess nimmt natürlich auch Kapitän Maurice Mayer ein, der trotz lukrativer Angebote ebenfalls langfristig an Bord bleiben wird. Auch sonst bleibt die Mannschaft im Großen und Ganzen zusammen, und es soll nur kleinere Veränderungen geben. Die Planungen laufen jedenfalls jetzt schon auf Hochtouren.

Beim FC 07 Heildelshelm könnte also nicht erst ab der neuen Saison etwas entstehen. Sportvorstand Dominik Doll, der alles eingefädelt und letztendlich auch in trockene Tücher gebracht hatte, sowie das Trainerteam sind auf jeden Fall guter Dinge.

1. Mannschaft

Generalprobe missglückt!

FC Busenbach – FC 07 Heildelshelm

3:2 (2:1):

Da der FV Brühl nicht wie eigentlich geplant zum letzten Vorbereitungsspiel vor Beginn der 2. Halbserie der Landesligasaison 2022/23 antreten konnte, entschloss man sich auf Seiten des FC 07 Heildelshelm kurzerhand, nochmals auf den Kunstrasen in Etzenrot auszuweichen, um unter allen Umständen im Wettkampfmodus bleiben zu können. Dort traf man am frühen Sonntagnachmittag auf den Karlsruher Kreisligisten FC Busenbach, gegen den man an gleicher Stelle schon einmal am Sonntagabend des 5. Februar getestet hatte. Die Partie damals endete mit einem unterm Strich leistungsgerechten 3:3-Unentschieden.

Dieses Mal lief es für die Mannen um Cheftrainer Ceyhan Sönmez erneut nicht so optimal, denn die Waldbronner behielten bei der Wiederauflage mit 3:2 (2:1) die Oberhand. Moritz Reichenbacher brachte die Gastgeber nach 20 Minuten mit 1:0 in Führung, doch Driton Shema (28.) gelang schon kurze Zeit später der 1:1-Ausgleichstreffer, ehe Reichenbacher (34.) mit dem 2:1 seine Farben erneut in Front bringen konnte. Dies war auch gleichzeitig der Halbzeitstand.

Im zweiten Durchgang war es dann Gästekapitän Maurice Mayer, der zum zwischenzeitlichen 2:2 traf, ehe Vitalij Sikorskij sechs Minuten vor Spielende doch noch der 3:2-Siegtreffer für Busenbach glückte. Die Generalprobe für den Ernstfall am kommenden Sonntag war somit also missglückt, und es bleibt zu hoffen, dass die Mannschaft bis zum nächsten Wochenende den Schalter wieder umgelegt bekommt und der ein oder andere Spieler wieder zurückkehrt. Insgesamt war es eine sehr durchwachsene Vorbereitungsphase, zumindest was die Testspielergebnisse angeht, und es kann eigentlich nur besser werden. Daher ist man wohl froh, dass es nun endlich wieder losgeht.

2. Mannschaft

Weiteres Ergebnis Vorbereitungsspiel

FV Gondelsheim – FC 07 Heildelshelm II

1:3 (0:1)

Eine Woche nach dem bitteren Aus nach Elfmeterschießen im Kreispokalhalbfinale um den Badischen Rothaus-Cup gegen den Kreisligisten TSV Stettfeld stand für die 2. Mannschaft des FC 07 Heildelshelm als Abwechslung schon der nächste Test für die am Sonntag, 5. März mit dem Heimspiel gegen den Stadtrivalen SV 62 Bruchsal beginnende Rückrunde der Kreisklasse A Bruchsal auf dem Programm. Gegner war der B-Ligist FV Gondelsheim, und die Gäste hatten wohl etwas mehr Mühe als erwartet, um am Ende doch als verdienter Sieger den Platz verlassen zu können. Robin Hiller (14.) brachte Heildelshelm zwar schon recht früh mit 1:0 in Führung, doch bis zur Halbzeit gelang es einfach nicht, diesen knappen Vorsprung weiter auszubauen. Und so kam es, wie es eigentlich kommen musste, denn der eingewechselte Tobias Frank Klumpf schaffte nach 52 Minuten den zwischenzeitlichen 1:1-Ausgleich. Erst jetzt bekam die Truppe um FCH-Trainer Matthias Barth das Geschehen wieder etwas besser in den Griff, und nach etwas mehr als einer Stunde Spielzeit gelang Moritz Brüstle (62.) der abermalige Führungstreffer. Dennis Gül (76.) blieb es schließlich vorbehalten, mit seinem Treffer zum 1:3-Endstand letztendlich doch noch für einigermaßen klare Verhältnisse zu sorgen.

Spielankündigungen

Vorschau auf die nächsten Begegnungen

Weitere Vorbereitungsspiele unserer 2. Mannschaft gegen Kreisligisten:

Heute, Donnerstag, 23. Februar, 19.30 Uhr FC 07 Heildelshelm 2 – FVgg. Neudorf (in Helmsheim) sowie Sonntag, 26. Februar, 15 Uhr FC 07 Heildelshelm 2 – SV Menzingen (wohl ebenfalls in Helmsheim).

Für unsere 1. Mannschaft ist dagegen die Winterpause schon wieder vorbei, und es wird am kommenden Wochenende wieder ernst, wenn die 2. Halbserie der Landesligasaison Mittelbaden 2022/23 beginnt.

Sonntag, 26. Februar, 15 Uhr GU Türkischer SV Pforzheim – FC 07 Heildelshelm. Zu diesen Partien werden natürlich wieder alle Fußballfreunde und insbesondere die Fans unseres FCH recht herzlich eingeladen.

Förderverein Freibad Heildelshelm



Mitgliederschwimmen am kommenden Sonntag

Am Sonntag, den 26. Februar, findet von 10 bis 12 Uhr unser nächstes Mitgliederschwimmen im Hallenbad in Heildelshelm statt. Alle Mitglieder des Fördervereins Heildelshelm sind herzlich eingeladen. Im Foyer versorgt uns die Vorstandschaft wie immer mit Kaffee, Kuchen und Brezeln. Wir freuen uns auf Euch!

Gewerbeverein Heildelshelm e.V.



Einladung zur Generalversammlung der GWV Heildelshelm am 17. März um 19.30 Uhr im FC-Clubhaus

Hierzu sind alle Mitglieder eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Totengedenken
3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers

5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Kassiers
7. Wahl eines Wahlleiters
8. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
9. Neuwahlen der gesamten Vorstandschaft
10. Wahl der Kassenprüfer für 2023
11. Jahresprogramm 2023
12. Behandlung eingegangener Anträge
13. Verschiedenes

Anträge zur Generalversammlung sind bis zum 13. März an den Vorstand Stephan Spiegel (E-Mail mail@stadelwieser.de oder Fax (072 51) 568 35)) zu richten.
Die Vorstandschaft freut sich auf eine rege Beteiligung.

KK-Schützenverein 1925 Heidelberg



Geplante Schießsport-Veranstaltungen für dieses Jahr

Für das Jahr 2023 haben wir wieder eine Reihe Schießsport-Veranstaltungen geplant.

(Disziplin – Uhrzeit – Kaliber – Entfernung – Datum):

- KK-ZF-Gewehr-Schießen - 14 - 17 Uhr
- Kleinkaliber - 100 m - 11. März
- Osterschießen - 14 - 17 Uhr
- Kleinkaliber - 100 m - 1. April
- IGOR in Heidelberg - 9 - 17 Uhr
- 6,5-8 mm - 100 m - 15. April
- Ordonnanzgewehr-Pokal - 14 - 17 Uhr
- 7-8 mm - 100 m - 13. Mai
- 357-Pokal - 14 - 17 Uhr
- 357 Magnum - 25 m - 3. Juni
- Polizeipistolen-Pokal - 14 - 17 Uhr
- 7,65 mm - 25 m - 8. Juli
- Selbstladegewehr B-Liste BD 1.92.02 - 14 - 17 Uhr
- 6,5-8 mm - 50 m - 26. August
- Unterhebel-Gewehr-Pokal - 14 - 17 Uhr
- Zentralfeuer - 100 m - 9. September
- Firmen- Vereinsschießen - 14 - 17 Uhr
- Kleinkaliber - 100 m - 7./ 8. Oktober
- Schwartenmagen-Pokal - 14 - 17 Uhr
- 8 mm - 100 m - 28. Oktober
- 45 Jacks – Schießen - 14 - 17 Uhr
- 45 ACP - 25 m - 18. November

Wir planen bei jeder Veranstaltung anschließend ein geselliges Zzusammensitzen – im Biergarten oder in der Kegelbahn. Bitte jeweils den Aushang am Schaukasten im Verein oder hier beachten. Die Ausschreibung wird drei Wochen vorher ausgehängt.
MB

Obst- und Gartenbauverein Heidelberg



Waldbegehung mit Förster Michael Durst



Die Teilnehmer der Waldbegehung

Foto: Günter Kolb

Das Interesse am Heidelheimer Wald ist groß - 30 Interessierte nahmen vergangenen Samstagmittag an der Waldbegehung mit Förster Michael Durst teil. Dabei stellte Durst die Ziele der Holzwirtschaft unter den Aspekten des Klimawandels sowie Umwelt- und Standortfaktoren in seinem Forstrevier vor. Der Wald dient nach wie vor unserer Erholung und liefert den Waldbesitzern ein nachhaltiges Einkommen. Darüber hinaus ist er Lebensraum für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten.

Auf der etwa vier Kilometer langen Wanderstrecke ging der Revierförster auch auf die verschiedenen Baumarten und den Waldbau ein, erläuterte Geschichtliches und informierte abseits der üblichen Wanderwege während der zweieinhalbstündigen Wanderung sehr anschaulich über die verschiedenen Laub- und Nadelgehölze, die Inventur, Kontrolle, Planung und Naturverjüngung für die Zukunft. Sehr beeindruckend war eine alte Eiche, an der lebende Substanz, absterbendes Holz und abgestorbenes Holz gleichzeitig vorhanden waren. Ökologisch ist diese Eiche sehr wertvoll, da sehr viele Arten auf sie angewiesen sind, insbesondere der vom Aussterben bedrohte Hirschkäfer.

Die Waldbegehung bescherte den Teilnehmern einen umfangreichen Einblick in die Entwicklung des Heidelheimer Waldes. Letztlich waren sich alle einig: Der Heidelheimer Wald ist auch heute nach wie vor „Gold wert“. Dieses Kleinod zu pflegen und zu hegen wird und muss stets Aufgabe und Aufforderung sein.

Zum Abschluss in der Saatschulhütte konnten die Teilnehmer bei einem zünftigen Vesper weitere Fachgespräche führen. (G.K.)

Stadtkapelle Heidelberg e.V.



Einladung zum Wintermarkt der Stadtkapelle Heidelberg

Wir laden alle aktiven und passiven Mitglieder mit ihren Familien ganz herzlich zu unserem ersten Wintermarkt ein!

Wir freuen uns, Sie am **Sonntag, 5. März, 15 Uhr**, auf dem Vereinsgelände **der Stadtkapelle Heidelberg** (Gewann Lindenbäume, Heidelberg) begrüßen zu dürfen.

In winterlichem Ambiente erwartet Sie ein Lagerfeuer sowie ein beheiztes Zelt. Freuen Sie sich auf Unterhaltung des „G'sang for fun“ und viele kulinarische Köstlichkeiten: Stockbrot und Steaks, heiße und kalte Getränke, Kuchen und weitere Leckereien (Erlöse zugunsten des Kinderheims Villa Kunterbunt in Büchenau).



Stockbrotgrillen am Lagerfeuer

Foto: N/A

Als besondere Aktion können Sie Dubbe-Gläser (0,5 Liter) mit Gravur der SKH erwerben (Stück zehn Euro; Vorbestellung unter monikapbst@web.de oder +49 176 20 93 39 31).

Wir freuen uns auf das gemeinsame Fest!

Ihre Stadtkapelle Heidelberg

Folgen Sie uns auch auf Facebook!

TV Heidelberg 1899 e.V.



Handball

Wir suchen Dich!

Du bist ein mutiges und starkes Mädchen oder willst es werden? Du hast Freude an Bewegung, Spiel und Spaß mit dem Ball und Deinen Freundinnen? Den Ball prellen, werfen und fangen, sowie erste (Ball-) Spiele nach Regeln in Kleingruppen lernen, spielerisch Balance und Koordination üben – das alles kannst Du, wenn Du Jahrgang 2018 bis 2015 bist, mittwochs um 16 Uhr in der Sporthalle Heidelberg! Sei auch DU dabei, wenn es nächsten Mittwoch wieder heißt „Jede nimmt sich einen Ball!“ Auf Dich und Deine Bewegungsfreude freuen sich die Trainerinnen Claudia, Lea, Larissa und Merja.

Jahrgänge

Jahrgang 1940

Treffen Schuljahrgang 1940 am Donnerstag, 2. März, 14.30 Uhr, im Café Servus Anni am Marktplatz.

Besuchen Sie unsere Facebook-Seite
www.facebook.com/StadtBruchsal

Stadtteil Helmsheim

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr
 Dienstag **geschlossen**
 Mittwoch 8 bis 12 Uhr
 Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
 Freitag 8 bis 12 Uhr



Telefon: (07251) 51 24, Fax: 07251 5 61 39
 E-Mail: Verwaltungsstelle.Helmsheim@Bruchsal.de
 Kurpfalzstraße 58, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:
www.bruchsal.de/buergerbuero



Terminvereinbarung

Ein persönliches Erscheinen im Rathaus, im Bürgerbüro und bei den Verwaltungsstellen ist nur nach vorheriger Terminvereinbarung möglich.

Einen Termin für die Verwaltungsstelle Helmsheim können Sie online unter www.bruchsal.de/buergerbuero oder unter der Rufnummer (072 51) 51 24 vereinbaren.

Bei allgemeinen Fragen können Sie sich von Montag bis Freitag (8 bis 18 Uhr) an die Behördennummer 115 wenden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Entsorgung

Abfuhr Wertstofftonne: Dienstag, 28. Februar

Abfuhr Biotonne: Mittwoch, 1. März

Aus den Kindergärten

Kindergarten Sonnenschein



„Ausflug zur Mülldeponie“

Am 9. Februar war ein besonderer Tag für die Kinder des Kindergartens Sonnenschein in Helmsheim. An diesem besonderen Tag ging es mit unserem Projekt „Müll“ zu einer Mülldeponie. Daher waren wir mit unserer Olchi-Gruppe, zehn Kinder und zwei Erzieherinnen, bei der Firma Kurz in Helmsheim. Die Kinder wurden dort mit einer kleinen Stärkung erwartet, nach einer kleinen Unterweisung aus Sicherheitsgründen wurde uns der Müllplatz gezeigt, die Kinder hatten die Möglichkeit sich alles genau anzuschauen und Fragen zu stellen. Als großes Highlight durften die Kinder mit Hilfe eines Mitarbeiters mit einem Müll Kran nach oben fahren, um sich von oben einen Überblick über die Mülldeponie zu verschaffen. Es war ein erfolgreicher Tag, um auf das Thema Müll aufmerksam zu machen. Die Kinder hatten großen Spaß und zeigten großes Interesse.

Wir, der Kindergarten Sonnenschein mit der Olchi-Gruppe, möchten sich an dieser Stelle ganz herzlich bei der Firma Kurz bedanken.



Unsere Olchis

Foto: S. Dietz

Vereinsnachrichten

DRK-Ortsverein Helmsheim



117 Blutkonserven abgenommen

Zu unserem Blutspendetermin am 15. Februar kamen 125 Blutspendewillige in die Sporthalle nach Helmsheim.

Sehr erfreulich war die hohe Anzahl von 17 (!) Erstspendern. Am Ende des Tages wurden 117 Blutkonserven in den LKW verladen. Ein herzliches Dankeschön an alle Spender – und wir freuen uns auf ein Wiedersehen beim nächsten Blutspendetermin im August.

Freiwillige Feuerwehr Helmsheim



Objektbegehung

Freitag, 24. Februar um 20 Uhr

Abteilungsversammlung Helmsheim - Teil 2



Beförderung zum Oberlöschmeister (Boris Roth, l.) und zum Oberbrandmeister (Ingo Schick, r.) mit Bürgermeister Andreas Glaser, Ortsvorsteherin Tatjana Grath, Feuerwehrkommandant Bernd Molitor und der Abteilungsführung
 Foto: tcz

Der Abteilungsausschuss und ein Vertreter der Abteilung im Feuerwehrausschuss mussten dieses Jahr neu gewählt werden. In den Abteilungsausschuss wurden Frank Gretter, Ingo Schick, Dominik Geißler, Nils Moderie, Marco Schwedes und Michael Kaufmann gewählt. Beim Vertreter der Abteilung im Feuerwehrausschuss fiel die Wahl auf Frank Gretter.

Bürgermeister Andreas Glaser überbrachte die Grüße der Stadt Bruchsal. Er bemerkte die interessanten Rückblicke auf Aktivitäten und Einsätze des vergangenen Jahres. Bei etlichen Einsätzen war er vor Ort und kann immer wieder eine gut vorbereitete und ausgebildete Feuerwehr bei der Bewältigung der Einsatzlagen sehen. Hierfür sein Dank an die leistungsfähige, engagierte Feuerwehr und sein besonderer Dank galt der guten Jugendarbeit, die die Zukunft der Feuerwehr bedeutet. Anschließend konnte Bürgermeister Andreas Glaser noch Nicole Müller für 15-jährige Mitgliedschaft bei der Feuerwehr Bruchsal auszeichnen.

Feuerwehrkommandant Bernd Molitor überbrachte die Grüße der Feuerwehr Bruchsal. Er dankte den Feuerwehrmitgliedern und deren Angehörigen für ihre Arbeit und die nicht unerhebliche Zeit, die im Ehrenamt geopfert wird. Die Abteilung Helmsheim, die im Modul Wasserversorgung bei größeren Schadenslagen verzahnt ist, war bei etlichen Vegetationsbränden und Großschadenslagen gefordert. Im Anschluss konnte Molitor noch Boris Roth zum Oberlöschmeister und Ingo Schick zum Oberbrandmeister befördern.

Ortsvorsteherin Tatjana Grath betonte in ihren Grußworten, dass die Feuerwehr ein wichtiger Eckpfeiler in der Gesellschaft und auch im Gemeindeleben eng verzahnt ist. Hierfür ihr Dank, auch im Namen der Bevölkerung bei den Feuerwehrangehörigen für die Bereitschaft. Abteilungskommandant Specht gab zum Schluss der Abteilungsversammlung noch einen Ausblick auf anstehende Termine und Aktivitäten. Er betonte das im Jahr 2025 stattfindende 125. Jubiläum der Feuerwehr Helmsheim und schloss mit dem Leitspruch der „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ die Versammlung.

Jugendfeuerwehr Helmsheim

Löscheinsatz – Tätigkeiten und Geräte im Trupp
Freitag, 24. Februar um 18 Uhr

Gesangverein Helmsheim

Weiberfasching beim GV

Nach 30 Minuten Chorprobe begann am „Schmutzigen Donnerstag“ der närrische Teil beim Gesangverein. Im toll geschmückten Kelter-saal zeigten Chormitglieder ihre verborgenen Talente. Michaels fast professionelles Equipment sorgte gleich für gute Stimmung. Es wurde bei den einzelnen Vorträgen viel gelacht und mitgesungen. Die Auftritte einzeln aufzuführen würde den verfügbaren Platz im Amtsblatt überschreiten. So bleibt den Lesern nur die Möglichkeit, das nächste Mal bei der närrischen Chorprobe vom GV mitzumachen. Es war wieder ein gelungener Faschingsabend, – ein Weiberfasching – wie man auf den Fotos sieht. Das Küchenteam hatte rechtzeitig die obligatorischen Käse- und Heringsbrötchen vorbereitet, Getränke waren gut gekühlt, keiner musste hungern oder verdursten. Herzlichen Dank den Gestaltern dieses fröhlichen Abends und dem Küchenteam.



Tolle Kostüme

Foto: hm

In der nächsten Woche steht am Donnerstag um 19.30 Uhr unsere Jahreshauptversammlung an. Hier noch einmal die Bitte um eine zahlreiche Teilnahme. Danach geht es dann wieder ernsthaft mit den Proben für unsere großen Auftritte 2023 weiter. Beginnend mit dem Waldbühnen-Festival am 30. April und Ende Juni das Landes-Musik-Fest in Bruchsal.
gv

Harmonika-Freunde Helmsheim 1962 e.V.

HFH auf Instagram

Sie möchten immer aktuell bei unseren Veranstaltungen dabei sein?
Oder Fotos der letzten Veranstaltung sehen?
Dann besuchen Sie unsere neue Instagram-Seite.



QR-Code zu Instagram
Foto: TK

Jugend

Kelterübernachtung

Am 11. Februar startete die vom letzten Jahr verschobene Kelterübernachtung, die vom Jugendausschuss in vorausgegangenen Treffen geplant wurde. Die Kinder und Jugendlichen, deren Altersspanne sechs bis 23 Jahre betrug, trafen sich um 15 Uhr in der Kelter und ein schöner Nachmittag mit dem Kindermusical „Möppi & Co“, Kuchen und Spielen begann, wobei nicht nur die Jüngeren, sondern auch die Älteren ihr Können bei Spielen wie „Stopptanz“ und „Der Fluch geht rum“ unter Beweis stellen konnten. Abends gab es Pommes und Chicken Nuggets und eine aufregende Nachtwandlung durch den Schiffgrund begann, mit tollen Stationen, bei denen die Jüngeren und Älteren miträtseln konnten. Ein Film mit Chips und Popcorn schloss abends das Programm, bevor sich die Jüngeren im

Proberaum hinlegten und die Älteren den Abend gemütlich ausklingen ließen. Früh morgens waren die ersten wach und so gab es auch recht zeitig Frühstück.



Jugend-Kelterübernachtung

Foto: TK

Es war eine gelungene Übernachtung und schon einen Tag später kam von den Jüngeren die Frage auf, wann denn die nächste Kelterübernachtung sei. Vermutlich wird diese nicht lange auf sich warten lassen.

Bilder zur Kelterübernachtung finden Sie auf der neuen Instagram-Seite „hfh.helmse“ des Vereins. Dort gibt es auch Informationen zu den nächsten Terminen der Harmonika-Freunde Helmsheim.

Landfrauenverein Helmsheim

Mundart ist ein Stück Heimat ...

Einen Mundartabend der Extraklasse erlebten die Besucher am 10. Februar im ausverkauften Saal der Alten Kelter in Helmsheim. Auf Einladung des LandFrauenvereins fanden sich viele Mundartbegeisterte aus nah und fern zusammen. Schon eine Stunde vor Beginn sorgten die LandFrauen in gewohnter Weise mit deftigem Vesper und Getränken für das leibliche Wohl der Gäste.



Musikalischer Auftritt Charly Weibel
Foto: LandFrauen

Mundart im Doppelpack - das sind Thomas Liebscher und Charly Weibel. Die beiden Mundart-Autoren widmen sich seit langem dem Erhalt der regionalen Mundart und wurden beide beim Mundart-Wettbewerb „Gnitzer Griffel“ mehrfach ausgezeichnet.

Thomas Liebscher hatte mit seinen Mundart-Texten aus eigener Feder die Lacher auf seiner Seite. Charly Weibel schreibt seine Lieder im heimischen Dialekt ebenfalls selbst, die er mit abwechslungsreichem und ausdrucksstarkem Gesang zur Gitarre vortrug. Müheles wechselten die beiden zwischen Mundart und musikalischer Unterhaltung. Nach zwei Stunden humorvollem und vielseitigem Programm gab es begeisterten Applaus. Natürlich gab es für Thomas Liebscher und Charly Weibel nicht nur Applaus, sondern auch ein herzliches Dankeschön und ein deftiges Präsent der LandFrauen.

Der gelungene Abend ist der Beweis, mit der Auswahl an Mundart und Musik den Geschmack der Zuhörer getroffen zu haben, denn Pflege und Erhalt der heimischen Mundart als Kulturgut ist den LandFrauen wichtig.

MB

Musikverein Helmsheim

Kirchenkonzert am 12. März

Wir vom Musikverein Helmsheim sind gerade fleißig am Proben, denn am **Sonntag, 12. März** findet unser Kirchenkonzert in der **katholischen Kirche St. Sebastian in Helmsheim** statt. Hierzu laden wir Sie herzlich ein. Unser Dirigent, Winfried Nies, hat wieder schöne Musikstücke für Sie ausgesucht, deren Klänge hervorragend zur Akustik in der Kirche passen. So wollen wir Sie



Foto: LH

in einem schönen Ambiente mit Stücken wie beispielsweise „The Story“ oder „The Sound Of Silence“ verzaubern.

Vergessen Sie für eine Stunde den Alltag und lauschen Sie den Klängen unserer Blasmusik. Beginn ist um **18 Uhr**, der Eintritt ist frei. Bitte beachten Sie, dass bei dieser Veranstaltung keine Verpflegung angeboten wird. Die Kirche wird beheizt sein. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bei allen Veranstaltungen unseres Vereins wird auf die Einhaltung des Jugendschutzgesetzes geachtet.

Musikprobe am Montag, 27. Februar

Nur noch zwei Montagsproben bis zu unserem Kirchenkonzert. Bitte kommt alle fleißig zu den Proben, damit wir unsere Besucher/-innen mit unserer Musik begeistern können.

Denkt bitte auch unbedingt an das Probenwochenende am 4. und 5. März in der Alten Kelter sowie an die Generalprobe am Samstag, 11. März um 14 Uhr in der katholischen Kirche.

Obst- und Gartenbauverein Helmsheim



Tipps für den Garten

Tulpenzwiebeln stecken

Bei offenem Boden ist es möglich, im Februar noch Tulpenzwiebeln zu stecken, vorausgesetzt, sie wurden trocken und kühl gelagert. Achten Sie darauf, dass Sie den meist verdickten Zwiebelboden beim Pflanzen nicht beschädigen.

Dahlien- und Gladiolenknollen lüften

Nutzen Sie frostfreie Wintertage, um den Lagerraum mit Dahlien- und Gladiolenknollen zu lüften. Vor allem Dahlienknollen sind bei hoher Luftfeuchtigkeit anfällig für Lagerfäule und Schimmelpilze. Für eine Pflanzung im Freiland ist es allerdings noch viel zu früh.

Knoblauch in Staudenbeeten

Knoblauch in Staudenbeeten sieht nicht nur schön aus, sondern schützt auch vor bestimmten Schädlingen. So vertreibt er Blattläuse und Wurzelälchen und schützt Tulpen und Lilien vor Pilzkrankungen. Weshalb sollte nicht auch im Staudenbeet Essbares gedeihen? Also schnell noch ein paar Zehen stecken.

Aussaaten für das Frühbeet

Im Frühbeet können Sie jetzt Kresse, Petersilie und Salate säen, um möglichst bald frisches Grün auf dem Teller zu haben.

Aussaat von Dicken Bohnen

Dicke Bohnen bringen den besten Ertrag, wenn sie frühzeitig ausgesät werden. Da die Keimlinge einige Grade Nachtfrost vertragen, kann man die Samen jetzt schon in den Boden legen. Versuchen Sie es doch einmal mit den Sorten Razo, Hedosa oder Con Amore.

Weidenzäune errichten

Ersetzen Sie den Drahtzaun im Garten doch einmal durch einen natürlichen Zaun aus Weidenruten. Am besten eignen sich Korbweide oder Purpurweide. Schneiden Sie dazu jetzt junge, fingerdicke Triebe, die sich noch in der Winterruhe befinden, zurecht und bewahren Sie sie bis zum Ende der Frostperiode in gut verschlossenen Plastiktüten an einem kühlen Ort bei wenigen Grad über Null auf. Ab Mitte März können die Ruten 10 bis 15 cm tief in den Boden gesteckt werden. Halten Sie die Erde mäßig feucht, bis sich die Triebe bewurzelt haben.

Aktuelle Buchtipps

Gewächshaus und Frühbeet, Monat für Monat – 14,95 Euro
1 x 1 des Obstbaumschnitts, Bild für Bild – 5,00 Euro

Quelle: Gartenkalender für die 8. Kalenderwoche

SG Heideisheim/Helmsheim



Spielankündigungen

Sonntag, 26. Februar

Männer Bezirksliga

HSG Walzbachtal III – SG H/H II
17 Uhr Sporthalle Wössingen

Männliche D-Jugend

SG H/H/G – TB Pforzheim
14 Uhr Sporthalle Heideisheim

Turnverein 07 Helmsheim



Wandern

Liebe Wanderfreunde, unsere Wanderung am Mittwoch, 1. März führt uns nach Gondelsheim. Wir treffen uns um 11 Uhr vor der Verwaltungsstelle Helmsheim und wandern dann über das Dossental, vorbei an der Sternwarte und dem Planetenweg nach Gondelsheim. Wanderzeit etwa 1,5 Stunden. In Gondelsheim werden wir in den Schloßstuben einkehren. Nach der Einkehr führt uns unser Weg der Bahn entlang zurück nach Helmsheim.

Nichtwanderer sind wie immer ab 12.30 Uhr herzlich eingeladen. Eine Anmeldung bis zum Sonntag, den 26. Februar ist erforderlich (Telefon 566 90).

Wanderwart Kurt Bittroff

Stadtteil Obergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag 8 bis 12 Uhr

Dienstag **geschlossen**

Mittwoch 8 bis 12 Uhr

Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr

Freitag 8 bis 12 Uhr

Tel. (07251) 79-73 1, -73 2, Fax: 07251 79-73 9

E-Mail: Verwaltungsstelle.Obergrombach@Bruchsal.de

Rathausplatz 1, 76646 Bruchsal

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 24. Februar

Aus den Kindergärten

Vielen Dank für einen wunderschönen Krachumzug



Krachumzug Obergrombach

Foto: Kiga St. Josef Obergrombach

Wir wollen Danke sagen für einen wunderschönen Krachumzug. In tagelanger Arbeit haben die Erzieherinnen gemeinsam mit unseren Kindergartenkindern an Kostümen gebastelt, Lieder einstudiert und die Faschingsrufe geübt. Nach einer langen Corona-Pause konnte die Vorfreude nicht größer sein.

Danke an alle, die uns mit Getränken, Kuchen, kleinen Speisen seitens der Eltern unterstützt haben.

Besonderen Dank auch an die Volksbank Bruchsal-Bretten und die Winzergenossenschaft Weingarten.

Ein herzliches Dankeschön auch an die Guggenmusiker Nashörner und die Blankenlocher Hexen, die unseren Umzug begleitet haben und die Absicherung durch die Freiwillige Feuerwehr Obergrombach. Auch unser Ortsvorsteher Dr. Wolfram von Müller hat trotz des Piratenüberfalls durch unsere Riesen den Schlüssel für das Rathaus herausgerückt und gemeinsam mit seinem Team vom Rathaus einen wunderbaren Empfang bereitet. Vielen Dank dafür.

Selbstverständlich wollen wir auch die Familien und Freunde nicht vergessen, die am Wegesrand auf uns gewartet haben und uns mit Süßigkeiten versorgten. Herzlichen Dank, wir haben auch an den folgenden Faschingstagen viel Freude daran gehabt.

Die Spenden, die der Elternbeirat mit dem Versorgungsstand einsammeln konnte, kommen den Kindern direkt zugute. Hiervon fand am darauffolgenden Freitag ein Event im Kindergarten statt und zusätzlich werden in Kürze neue Spielsachen für den Außenbereich angeschafft, damit wir im Frühjahr und Sommer tolle Sandburgen bauen können. Danke an alle, die uns besucht haben und uns mit einer Spende dies ermöglichten. Es war eine tolle Party.

Vereinsnachrichten

FC Alemannia 1929 e.V. Obergrombach



1. Mannschaft

Melkküwvellsitzung

Unter dem Motto „Grobach goes Disney“ war ein buntes Potpourri bei den Melkküwvellsitzungen am 11. und 12. Februar auf der Bühne zu sehen. Neben dem TVO, dem MGV und dem Musikverein, war der FCO wieder Teil des Programms. Für den Matrosenauftritt der aktiven „Dance-Kickers“ bedanken wir uns recht herzlich bei Petra und Juliane Speck, die diesen Tanz einstudiert haben. Nun gilt es für die Jungs in die Rückrunde einzusteigen und ordentlich Punkte zu sammeln. (Gra)



Nicht nur auf dem Platz eine gute Figur Foto: Markus Gramlich

AH-Abteilung

Melkküwvellsitzung

Die AH hat mit Erfolg Graf Kuno aus unserem beschaulichen Dorf vertrieben. Vielen Dank an Harald Wolf, der hier mit viel Engagement das Stück eingeübt hat. Ein prima aufgelegter Alex Morlock ist mit Sven Schönherr vom Männergesangsverein wieder in die Rollen von Dietlinde und Heinz-Wernerle geschlüpft. Vielen Dank an alle Aktiven, Gäste und Helfer/-innen. Melkküwvellsitzung hoch und bis zum nächsten Jahr. (Gra)



Graf Kuno wird auf die Schippe genommen

Foto: FCO

Förderverein Schwimmbad Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Schwimmbades Obergrombach e.V. findet am Samstag, den 4. März um 16 Uhr im Vereinsheim des FC Obergrombach in der Helmsheimer Straße 51 statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Berichte der Vorsitzenden
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Aussprache zu den Berichten
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

Anträge zur Versammlung sind in schriftlicher Form bis zum 2. März beim ersten Vorstand, Michael Scheid, Enschelweg 3, 76646 Bruchsal oder unter Vorstand@Schwimmbad-Obergrombach.de, einzureichen.

Die Vorstandschaft

Kleintierzuchtverein C 88 Obergrombach



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer Jahreshauptversammlung am Freitag, den 3. März um 20 Uhr beim Vereinsheim laden wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, die Frauengruppe und Jugendzüchter recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorstand
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Berichte Zuchtbuchführer, Zuchtwarte und des Jugendleiters
5. Bericht des Kassiers
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Kassiers
8. Entlastung der gesamten Verwaltung
9. Neuwahlen
10. Vergabe der Vereinsmeister und Wandpokale
11. Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Versammlung sind in schriftlicher Form bis 27. Februar beim 1. Vorsitzenden Emil Wolf, Richard-Strauß-Straße 11, 76646 Bruchsal einzureichen.

Die Verwaltung

Obst- und Gartenbauverein Obergrombach



Frauenschnittkurs beim OGV

Am 11. Februar fand nach drei Jahren Coronapause endlich mal wieder ein Frauenschnittkurs unter der Leitung der Obstbauberaterin Frau Ellwein statt. Themen waren dieses Jahr kleine Bäume im Hausgarten sowie Beerensträucher und sonstige Obstgewächse. Frau Ellwein vermittelte Grundlagen über verschiedene Erziehungsformen, erklärte wie man die verschiedenen Obstgewächse schneidet und wie der Wuchscharakter ist. Nach der Theorie am Morgen und einem warmen Mittagessen ging es am Nachmittag raus, um das Erlernte in der Praxis umzusetzen. ISc



Jetzt hieß es, das Erlernte in die Praxis umzu setzen ...

Foto: Ingrid Riede

Tennisclub Obergrombach 1986 e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Liebe Clubmitglieder,
am Freitag, den 10. März um 20 Uhr laden wir Euch recht herzlich zur Jahreshauptversammlung in das Clubhaus des TC Obergrombach ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung und Genehmigung der Tagesordnung
3. Jahresberichte
 - 3.1 Bericht des Vorstandes Repräsentation/Organisation
 - 3.2 Bericht der Schriftführerin
 - 3.3 Bericht des Vorstand Sport
 - 3.4 Bericht des Jugendleiters
 - 3.5 Bericht des Kassiers
 - 3.6 Bericht der Kassenprüfer
4. Antrag der Kassenprüfer auf Entlastung des Kassiers
5. Antrag auf Entlastung der Verwaltung
6. Neuwahlen
 - 6.1 Wahl eines Wahlleiters
 - 6.2 Wahl des Vorstandes Vereinsleben – Anlagen
 - 6.3 Wahl der Schriftführerin
 - 6.4 Wahl des Jugendleiters
7. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 der Tagesordnung können bis zum 9. März schriftlich beim Vorstand Repräsentation/Organisation, Jürgen Janzer, eingereicht werden.

Im Namen der Verwaltung
Jürgen Janzer

Verein für Deutsche Schäferhunde Obergrombach



Vortrag aus der Tierheilpraxis am 25. Februar

Unseren Fellfreunden im Alltag gerecht zu werden wird mit einem immer größeren Markt immer mehr zur Herausforderung. Sowohl an Futter als auch an natürlichen Mitteln wird die Fülle des Angebots immer unübersichtlicher. Die Tierheilpraxis Ernstberger bietet uns daher im Februar mit einem umfassenden Tagesvortrag interessante Informationen und Einblicke zur homöopathischen Tierheilkunde und zur Futtermittelauswahl.

Themenübersicht:

Homöopathie - was steckt dahinter?

Überblick im Futterdschungel

Weitere Informationen unter: www.sv-og-obergrombach.de



Kräuter/Homöopathie

Foto: M. Roth auf Pixabay

Stadtteil Untergrombach

Öffnungszeiten der Verwaltungsstelle

Montag, Mittwoch, Freitag

von 8 bis 12 Uhr,

Donnerstag

von 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr,

Dienstag **geschlossen**

Tel. (07251) 79-72 1, -72 2, Fax: 0 72 51 79-7 29

E-Mail: Verwaltungsstelle.Untergrombach@Bruchsal.de

Schulstraße 4, 76646 Bruchsal-Untergrombach

Terminvereinbarung erforderlich!

Terminbuchung online:

www.bruchsal.de/buergerbuero



Entsorgung

Abfuhr „Graue Tonne“: Freitag, 24. Februar

Jugendtreff Untergrombach

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2023

Alle Mitglieder des Förderverein Jugendtreff Untergrombach e.V. sind herzlich eingeladen zur Jahreshauptversammlung am **Montag, 13. März, um 18 Uhr** im Jugendtreff Untergrombach (Joß-Fritz-Straße 1).

Als Tagesordnungspunkte stehen fest:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Totengedenken

TOP 3: Bericht des stellv. Vorsitzenden Karl Mänge

TOP 4: Bericht der Kassiererin Erika Biedermann

TOP 5: Aussprache zu den Berichten

TOP 6: Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft

TOP 7: Neuwahlen

TOP 8: Verschiedenes

Aus den Kindergärten

Katholischer Kindergarten St. Wendelinus Untergrombach

Zirkusprojekt der Gruppe Grün

In den letzten Wochen haben wir uns in der Gruppe Grün mit dem Thema Zirkus beschäftigt. Basteln, Erzählen, Bücher betrachten, Singen und uns selbst als Artisten, Clowns oder Tiere ausprobieren – wir hatten viel Spaß. Zum Abschluss des Projektes hieß es dann „Hereinspaziert in unser Zirkuszelt. Wir laden alle groß und klein in unseren Zirkus Einhorn ein.“ Das Bauchkribbeln war groß, als sich am 15. Februar zur Abholzeit unser Zirkuszelt für Eltern, Geschwister und Großeltern öffnete. Die Auftritte unseres Zirkusdirektors, der Elefanten, Seiltänzerinnen und Clowns wurden mit viel Beifall bedacht. Zum Schluss bekamen die stolzen Kinder noch einen Orden.



Foto: Hermentin

Mitteilungen der Schulen

Joß-Fritz-Schule Untergrombach



Joß-Fritz-Grundschule

Löwenstarke Kinder an der Joß-Fritz-Grundschule

„Bleibe ruhig und entspannt, denn in der Ruhe liegt die Kraft.“

Diese „Löwenstärke“ auch in schwierigen Situationen zu zeigen, durften die Zweit- und Drittklässler der JFS im Rahmen von zwei abwechslungsreichen Kursen zur Gewaltprävention und Selbstbehauptung einüben. Unter der Leitung der Selbstbehauptungs-Trainerinnen Marion Hartlieb und Nikola Schittenhelm bekamen die Kinder wichtige „Werkzeuge“ an die Hand, um möglichst ohne Angst mit Konfliktsituationen umzugehen und angemessen reagieren zu können.

Wie verhalte ich mich, wenn ich geärgert, beleidigt oder am Arm gepackt werde?

Was kann ich tun, wenn man mir etwas wegnimmt oder mir sogar droht?

Die richtigen Handlungsstrategien wurden mit viel Witz in kurzen Rollenspielen erprobt und gefestigt. „Der mutige Stand“ spielte dabei stets eine zentrale Rolle: „Füße auseinander – Schulter gerade – dem Gegenüber in die Augen schauen“.

Am Ende bewiesen alle Schüler nach bestandener praktischer „Prüfung“, dass sie in der Lage sind, „selbstbewusst und löwenstark“ ihrem Alltag entgegenzutreten.

Stolz nahmen sie ihre Urkunden und den Ansteckbutton mit einem Löwenbild in Empfang – als Zeichen der neu gewonnen Kraft und Gelassenheit.



Löwenstark

Foto: AP

Vielen herzlichen Dank an Marion und Nikola für die lehrreichen Stunden!

Vielen herzlichen Dank auch an Elena Reiberger für die Organisation der Kurse und an die Bürgerstiftung Bruchsal, die großzügig diesen wichtigen Bausteine zur Gewaltprävention unterstützt hat. (AP)

Vereinsnachrichten

AWO Ortsverein Untergrombach



AWO Seniorenzentrum Bundschuh

Märchenfasching im Bundschuh



Gute Laune machte der Gardetanz den Seniorinnen und Senioren

Foto: Scholer

Am Donnerstag, 16. Februar, war es wieder so weit. Das Seniorenzentrum Bundschuh „verwandelte“ sich in eine Märchenwelt.

Die Cafeteria war sehr aufwändig und nach dem Motto „Märchenhafter Bundschuh“ dekoriert und geschmückt. Das Programm wurde federführend durch Helge Feller zusammengestellt. Sie hat auch den Nachmittag mit viel Elan und Herzblut moderiert. Nach dem Einzug der vielseitig, märchenhaft kostümierten Mitarbeiter wurden die ersten Märchenlieder gesungen. Danach kam eine Frau in die Bütt, die in ihrem Leben immer zu spät kommt - vorgetragen von Leni. Im Anschluss wurde geschunkelt und gesungen. Als weiteren Punkt hatte Helge ein Märchenquiz sowie ein Wettspiel vorbereitet, das für viele Lacher sorgte. Hier war die Heimleitung Jutta Schalk, im „Stress“. Sie sollte aus einer Schüssel mit Erbsen die guten und die schlechten unter Zeitdruck sortieren. Im Laufe des Nachmittags trat zweimal die Showtanz-Garde aus Ubstadt auf, die wie jedes Jahr zu uns kommt und ihre Beine im Takt schwingt. Als weiteren Höhepunkt wurde ein

Gastauftritt von „Andrea Berg“ angekündigt. Sie erzählte, dass sie eine weite Anreise hatte und sich freue, heute im Bundschuh sein zu dürfen. Ihre Lieder wie zum Beispiel „Du hast mich 1000 mal belogen“, ließ das Publikum toben. Aufgrund der Zugaberufe hat sie weitere Lieder gesungen, dargestellt von Maria. Mit einer Polonäse durch den Bundschuh, bis in den Außenbereich ging es stimmungsvoll weiter. Die Bundschuhbewohner hatten sichtlich Freude und machten kräftig mit. Selbstverständlich gab es den ganzen Nachmittag Sekt und weitere Getränke und etwas zum Knabbern. Aber nicht nur die Bewohner, auch Mitarbeiter und, ja, die nächste Generation war vertreten, nämlich Kinder von Mitarbeitern.

Der Ausklang dieser tollen Veranstaltung endete wie immer mit Dankesreden an alle Mitwirkenden, die so einen schönen außergewöhnlichen Tag erst möglich machen – und mit unserem Traditionslied: „So ein Tag, so wunderschön wie heute“. In unserem Schaukasten in der Büchenauer Straße 17 finden Sie demnächst weitere Fotos.

Fußballclub Germania 07 Untergrombach e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der FC Germania lädt alle Ehrenmitglieder und Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein, die am Freitag, 24. März, um 19 Uhr im Clubhaus stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung 1.Vorsitzender
2. Totenehrung
3. Bericht des 1.Vorsitzenden
4. Bericht des Hauptkassiers
5. Aussprache zu den Berichten 3 und 4
6. Bericht des Spielausschussvorsitzenden
7. Bericht des Jugendleiters
8. Bericht des AH-Abteilungsleiters
9. Aussprache zu den Berichten 6 - 8
10. Bericht der Kassenprüfer
11. Entlastung der Vorstandschaft
12. Anträge
13. Beschlussfassung über die Zahlung der Ehrenamtschuld auf Vorschlag des Vorstandes
14. Sonstiges

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind bis spätestens Freitag, 17. März, schriftlich zu richten an:

FC Germania Untergrombach, Wendelinusstraße 1, 76646 Bruchsal oder per E-Mail an: vorstand@fc-untergrombach.de

Jugendabteilung

Ergebnisse und Termine der Jugendmannschaften

Samstag, 25. Februar

A-Jugend

16.30 Uhr JSG Ober-/ Untergrombach - FC Nöttingen

Sonntag 26. Februar

B-Jugend

10.30 Uhr JSG Ober-/ Untergrombach - JSG Pfinztal / Walzbachtal

Neue Trainingsanzüge für die D-Jugend!

Dank der Firma Michael Jung – Abbruch & Entsorgung, durften sich die Jugendlichen der D-Jugend über neue Trainingsanzüge zu Weihnachten freuen.

Eine gemischte Saison, in der ein Team den Aufstieg knapp verpasste und ein Team leider unter den Erwartungen spielte, geht mit dem gleichen Spielspaß und der Lust am Fußball in die zweite Hälfte.

Einem einheitlichen Auftreten steht dank unserem Sponsor auch nichts mehr im Weg.

Hiermit auch ein herzliches Dankeschön auch im Namen der Spieler und Trainer.



Mannschaftsbild D-Jugend

Foto: Natascha Arnold-Lang

Freiwillige Feuerwehr Untergrombach



Einladung zur Abteilungsversammlung

Am Freitag, 24. März findet um 19 Uhr die diesjährige Abteilungsversammlung im Feuerwehrhaus Untergrombach statt. Hierzu sind alle Angehörigen der Jugend-, Einsatz- und Altersabteilung herzlich eingeladen.

Tagesordnung: (Änderungen vorbehalten)

1. Begrüßung durch den Abteilungscommandanten
2. Totengedenken
3. Bericht des Abteilungscommandanten
4. Bericht der Leiterin der Jugendabteilung
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht des Kassiers
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Abteilungsausschusses und des Kassiers
9. Wahl des Abteilungsausschusses
10. Wahl eines Mitglieds für den Feuerwehrausschuss
11. Wahl zweier Kassenprüfer
12. Beförderungen und Ehrungen
13. Grußworte
14. Anträge
15. Verschiedenes

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme in Uniform wird gebeten. Sollte die Abteilungsversammlung nicht beschlussfähig sein, wird hiermit auf 20 Uhr am gleichen Ort und mit gleicher Tagesordnung eine neue Abteilungsversammlung einberufen, welche dann ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr beschlussfähig ist. Mit kameradschaftlichen Grüßen
Manfred Wolf (Abteilungscommandant)

Freundeskreis Untergrombach/ Ste. Marie-aux-Mines e.V.



Einladung zum nächsten Stammtisch

Hallo liebe Freunde und Interessierte, hallo alle zusammen, gerade ist unser Januar-Stammtisch vorbei, schon ist es Zeit für den nächsten Stammtisch! Wir haben vorgesehen, uns am Donnerstag, 23. Februar beim Inder „Mumtaz Mahal“, Bruchsaler Straße 8 in Untergrombach zu treffen. Wie immer, Uhrzeit ab 19 Uhr. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme. Heide Hutter und Vinga Szabo werden vom französischen Abend (Ste. Menehould), der stattgefunden hat, berichten. Viele Grüße und hoffentlich bis bald!

Gesangverein 1864 Untergrombach e.V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Dienstag, den 7. März um 20 Uhr findet im kath. Pfarrzentrum **St. Wendelinus** die diesjährige Jahreshauptversammlung des GV 1864 statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Sängervorstands
6. Bericht der Kassiererin
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Vereinsverwaltung
10. Eingegangene Anträge
11. Verschiedenes

Anträge zur JHV können bis Dienstag, den 21. Februar schriftlich bei der 1. Vorsitzenden Gabriele Braun, Neue Heimat 26 oder bei der 2. Vorsitzenden Carola Zöller, Obergrombacher Str. 26 eingereicht werden.

Alle Mitglieder des Gesangvereins 1864 sind ganz herzlich zur Teilnahme an der Jahreshauptversammlung eingeladen.

Gabriele Braun, 1. Vorsitzende

Handballverein 1983 Untergrombach e.V.



Hart erkämpfter Sieg der HSG-Herren

HSG Bruchsal/Untergrombach – SV Langensteinbach 25:24 (13:11)
Dem Heimspiel in der Sporthalle Bruchsal vorausgegangen war eine katastrophale Trainingswoche, in der krankheitsbedingt kaum Spieler trainieren konnten.

Die fehlende Trainingspraxis war unserer Mannschaft, die ohne den gesperrten T. Bartsch und den verletzten M. Weickum antrat, von Beginn an anzumerken, im Angriffsspiel kam die HSG nie richtig in Fahrt. Dagegen war die Abwehrleistung unserer Herren im Vergleich zu den vorherigen Spielen verbessert, wodurch man den Angriff der Gäste weitestgehend im Griff hatte. So ging die HSG mit einer 2-Tore-Führung in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel entwickelte sich dann jedoch ein ausgeglicheneres Spiel. Im Angriff taten sich unsere Herren nun erheblich schwerer mit der guten und unangenehmen Deckung der Gäste, zudem häuften sich unnötige Pass- und Fangfehler. So gelang es dem SV, das Spiel auf seine Seite zu ziehen (20:19, 20:22). Doch die HSG gab sich nicht auf und konnte drei Minuten vor Spielende durch den treffsicheren D. Kolb zum 23:23 ausgleichen. Durch ein weiteres Tor von D. Kolb ging unsere Mannschaft in der 59. Spielminuten dann sogar in Führung (24:23). Das anschließende unglückliche Gegenort konnte dann nochmals entscheidend gekontert werden. M. Sohns erzielte im letzten Angriff der Begegnung das Siegtor zum 25:24.

Ein hart erkämpfter Sieg der HSG, die sich die Sache durch unzählige technische Fehler selbst schwer gemacht hatte. Am Ende war dies jedoch irrelevant, die zwei Punkte waren trotz allem eingetütet. Damit konnte man in den letzten vier Spielen drei Siege einfahren. Unter dem Gesichtspunkt, dass unsere Herren seit Jahresbeginn aufgrund von Verletzungen und Krankheiten so gut wie nie vollzählig trainieren konnten und viele Spieler einfach nicht im Rhythmus sind, ist dies eine sehr gute und zufriedenstellende Bilanz. So können sich die HSG-Herren als Aufsteiger weiterhin in der Spitzengruppe der Landesliga halten.

Nach einer nun langen Pause stehen dann zwei ganz schwere Auswärtsspiele in Durlach und bei der SG HaWei an. Am Samstag, den 4. März, gastiert man zunächst bei der TS Durlach. Anwurf in der Weiherhofhalle Durlach wird um 18 Uhr sein.

Spieler HSG: Michael Friedle & Hans Lang (Tor), David Kolb (9/2), Philippe Gramm (6/5), Matthias Sohns (4), Jakob Lamminger (3), Dominik Balog (2), Lukas Mohler (1), Stefan Lamminger, Sebastian Raviol, Alexander Max, Manuel Zwecker, Florian Mohler, Jan-Erik Max

Kleintierzuchtverein 1930 e.V. C 193 Untergrombach



Jahreshauptversammlung

am Freitag, 24. Februar, 19.30 Uhr im Vereinsheim

Motorsportclub Untergrombach 1952 e.V. im ADAC



Wanderung 2023



MSC-Wandergruppe

Foto: M. Lingott

Nach einer langen Pause von drei Jahren führte der MSC Untergrombach am 11. Februar wieder seine Wanderung durch. Bei strahlendem Sonnenschein trafen wir uns im neu gestalteten Hof unserer Mitglieder Marlene und Ernst Kußmann.

Eine erfreulich große Anzahl von Mitgliedern, Partner und Freunden fand sich dort ein.

Nach einer Stärkung mit Getränken und Belegten führte uns der Weg in Richtung ‚Sand‘ und am Untergrombacher Baggersee entlang durch den Wald in Richtung Bruchsal.

Im Naturfreundehaus Bruchsal war für unsere Gruppe für den Abend reserviert.

Nach einem guten Essen und netten Unterhaltungen ging ein schöner Tag zu Ende.

Lingott, 1. Vorsitzender

Musikverein „Harmonie“ 1890 Untergrombach e.V.



Einladung zur Generalversammlung am 8. März

Zu unserer ordentlichen Mitgliederversammlung am Mittwoch, den 8. März, um 20 Uhr in der Aula der Joß-Fritz-Schule Untergrombach laden wir alle Mitglieder und Ehrenmitglieder hiermit satzungsgemäß ein.

Auf der Tagesordnung befinden sich bisher folgende Punkte:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorstandes durch einen Vorsitzenden
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht des Schriftführers
6. Bericht der Jugendleiterin
7. Bericht der Rechnungsprüfer
8. Aussprache zu den Berichten
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung können schriftlich bis zum 1. März an den 1. Vorsitzenden Steffen Pfund, Hagelkreuz 7, 76646 Bruchsal gerichtet werden.

Für den Vorstand
Steffen Pfund, 1. Vorsitzender

Außerdem möchten wir an den Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder erinnern, der am 5. März um 10 Uhr in der katholischen Kirche St. Cosmas & Damian stattfindet.

Verein für Deutsche Schäferhunde e.V. Ortsgruppe Untergrombach



Faschingstraining



Foto: LW

Die insgesamt vier Trainingsgruppen am Donnerstag und Sonntag widmeten sich vergangene Woche dem Thema Fasching und manch faschingsbegeistertes Hund-Mensch-Team kam verkleidet auf den Platz. Unsere tollen Trainer ließen sich so einiges einfallen und stellten in der letzten Woche ein buntes Trainingsprogramm zusammen. Da waren Mensch und Hund gleichermaßen gefordert: Die Trainer haben sich zum Beispiel unterschiedliche Aufgaben im Rahmen eines Parcours ausgedacht, verschiedene Stationen aufgebaut, Übungen zur Hundebegegnung eingebaut. Eine Übung war beispielsweise das beliebte Kinderspiel Eierlauf. Die Schwierigkeit hierbei war es, den Hund parallel ordentlich zu führen. Es wurden verschiedene Materialien wie Flatterbänder, Luftschlangen, Tröten, Bälle, Blechdosen, Planen, Trampolin, Bällebad, Kostüme, etc. eingesetzt, um die Hunde mit solche Gegenständen vertraut zu machen. Solche Übungen erleichtern den gemeinsamen Alltag mit dem Hund. Alle hatten neben den Lernerfolgen viel Spaß miteinander.

Danke an unsere Trainer Rebecca, Ramona, Laura und Nadine für euer tolles Faschingstraining und eure Mühe! Weitere Impressionen von den anderen Trainingsgruppen folgen in den nächsten Wochen ... Seid gespannt!

Wir befinden uns derzeit mitten in der Planung für unser großes **Va-tertagnsfest am 18. Mai**. Es wird neben leckerem Essen auch Vorführungen, Infostände, eine Tombola und vieles mehr geben. Weitere Informationen folgen in den nächsten Wochen und können auch auf unserer Homepage www.hundeverein-untergrombach.de eingesehen werden.

Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V. – Ortsgruppe Untergrombach; Im Brüchle 4 / 76646 Bruchsal

- Anzeigen -

Unser Seminarangebot finden Sie unter: www.drk-karlsruhe.de



HELFFEN IST EINFACH - BILDET DIE RETTUNGSGASSE!



Deutsche Stammzellspenderdatei
Datei
Member of the SKD

Deutsche Stammzellspenderdatei Heimat für Lebensretter

Jetzt als Stammzellspender registrieren!

www.deutsche-stammzellspenderdatei.de



Foto: Landratsamt Heidenheim/Natalja Bese

WANDERTOUR

UNTERWEGS AUF DEN SPUREN DER ALBSCHÄFER

Der Albschäferweg auf der Schwäbischen Alb wurde Ende 2022 zu Deutschlands schönstem Wanderweg des Jahres gekürt. Zu Recht, wie wir finden. Zehn Etappen mit viel Natur und vielen spannenden Ausflugszielen warten hier in einer atemberaubenden und urwüchsigen Kulturlandschaft darauf, entdeckt zu werden. Und Schafe.

Über Felder, Wiesen, durch Wälder, entlang von Streuobstwiesen oder Wacholderheiden der Schwäbischen Alb führt dieser Fernwanderweg. Durch Naturschutzgebiete, eine großen Krater, entlang eines Millionen Jahre alten Felsenkliffs wandern, dabei altherwürdige Burgruinen erkunden oder in die historische Welt eines Klosters eintauchen und am Ende stets mit einem idyllischen Landschaftsausblick belohnt werden – dies alles lässt sich auf der abwechslungsreichen Tour ganz im Osten von Baden-Württemberg erleben.

2022 wurde der Albschäferweg vom Fachmagazin „Wandermagazin“ als

Deutschlands schönster Wanderweg in der Sparte „Mehrtagestouren“ ausgezeichnet. 158,95 Kilometer geht es hier durch die Heidenheimer Brenzregion. Zur Orientierung dient stets das Wegsymbol des weißen Schäfers auf blauem Grund.

EINE LANGE TRADITION

Die Wanderschäferei hatte und hat auf der Schwäbischen Alb noch heute eine lange Tradition. Und sie leistet einen wichtigen Beitrag zur Landschaftspflege. Denn die Tiere halten den Wildwuchs im Zaum und tragen dabei in ihren Fellen Samen und Insekten weiter von Weide zu Weide. Dadurch unterstützen sie die Biodiversität und Artenvielfalt. Mehr dazu lässt sich auf dem Albschäferweg an vielen Stellen anschaulich erfahren.

Da die knapp 160 Kilometer selbstverständlich nicht an einem Tag zu schaffen sind, bietet sich für die Wanderung eine Einteilung in zehn Etappen an. Jede von ihnen ist zwischen zehn und 20 Kilometer lang. Jeden Tag gibt es dabei ein paar Höhepunkte

zu entdecken: Höhlen, Ruinen, Städte, Gewässer, Wacholderheiden, idyllische Landschaften ... was will man mehr?!

KULTUR UND NATUR

Los geht es in der Teddybärenstadt Giengen an der Brenz, und auf der Rundstrecke warten mit dem Archäopark Vogelherd 40.000 Jahre Menschheitsgeschichte. Denn bereits lange vor den Schäfern mit ihren Herden streiften hier schon Neandertaler und die ersten modernen Menschen als Jäger und Sammler durch das Tal der Lone. Mit der Charlottenhöhe liegt die mit 587 Metern längste begehbare Schauhöhle Baden-Württembergs auf dem Weg, und mit dem Kloster Neresheim kann man hier einen der Höhepunkte europäischer Barockarchitektur bestaunen.

Und natürlich warten überall Schafe: Heute noch bewirtschaftete Schafhöfe, uralte Schaftriebe, die Kultur des Schäferlaufes – sie alle geben spannende Einblicke in die Kultur der Schäfer, die die Region bis heute einzigartig und vor Ort erlebbar machen. (haf/jr)



Die Benediktinerabtei Neresheim ist eines der Highlights auf dem Fernwanderweg.
Foto: Gaschwald/iStock/Getty Images Plus


lokalmatador



Alle zehn Etappen des Albschäferwegs im Überblick (mit Videos) sowie ein Buchtip: „Der Albschäferweg und seine Zeitspuren“ von Wanderführerin Susi Reiser finden Sie über den QR-Code oder über diesen Link:

<https://lokalmatador.net/albschaeferweg/>

TRAUER

*E*s nimmt der Augenblick, was Jahre geben. J. W. v. Goethe

Tag und Nacht dienstbereit in allen Stadtteilen

Bestattungen Eissler
Inhaber Kevin Alles

Eriedigung aller Formalitäten und unverbindliche Beratung, auch gerne bei Ihnen zu Hause.

Kurpfalzstraße 25
76646 Helmsheim
Tel.: **07251-55798**
Mobil: 0151-29802602
info@bestattungen-eissler.de

Büros
• Durlacher Straße 70
76646 Bruchsal
• Markgrafenstraße 15
76646 Heildesheim

Wir sind Partner von Friedwald-, Ruheforst-, Luft-, See-, Diamant- und Almwiesen Bestattungen.



*Abschied nehmen heißt loslassen
- aber nur den Menschen -
und festhalten die Erinnerung.*

Nicht plötzlich, nicht unerwartet, aber für uns viel zu früh müssen wir Abschied nehmen.

Anton Schmitt
* 16. Februar 1952 † 10. Februar 2023

In Liebe und Dankbarkeit
Carmen Schmitt
sowie alle Angehörigen

Die Urnentrauerfeier findet am Dienstag, dem 28. Februar 2023 um 14 Uhr auf dem Friedhof in Untergrombach statt.




ZEICHEN DER LIEBE UND ERINNERUNG

- GRABMALE
- NATURSTEINE
- TREPPEN
- FENSTERBÄNKE

MÜLLER
GRABMALE GMBH

Traditioneller Familienbetrieb seit 1952.
Über 500 Exponate auf
2.300 m² Ausstellungsfläche.

Boschstr. 1 • 76676 Graben-Neudorf
Telefon 07255-9406 • Fax 07255-90962

info@muellergrabmale.de www.muellergrabmale.de




Wir kümmern uns um alles.
Persönlich & Würdevoll.
07251 2254

Andrea Weber Christian Bös

Bestattungsdienst Philipp
Friedhofstr. 23 | 76646 Bruchsal
WWW.BESTATTERBRUCHSAL.DE

ÜBER 120 JAHRE

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE
www.maurer-grabmale.de

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

69168 Wiesloch Hauptstraße 166 Tel. 06222 7723500

76694 Forst Barbarastraße 65 Tel. 07251 5079000

Seit 1978 Familiengeführt



JÄCKLE GmbH
Bestattungsinstitut

Wir beraten Sie im Trauerfall und stehen Ihnen in schweren Stunden des Abschieds zur Seite. Auf Wunsch besuchen wir Sie gerne zu Hause.

- in allen Gemeinden -

Wir sind Tag und Nacht für Sie da. 0800 - 523 25 53

Kaiserstr. 19 D-76646 Bruchsal Telefon: 0 72 51 / 816 33

Joß-Fritzstr. 2 D-76646 Untergrombach Telefon: 0 72 57 / 93 06 99

Besuchen Sie unser Gedenkportal unter www.bestatter-jaeckle.de



Der Volocopter „landete“ auch vor dem Bruchsaler Barockschloss

Fotos: hjo

Bruchsaler Unternehmen baut Drohnen und Flugtaxis

Volocopter: Pioniere der Zukunfts-Luftfahrt

Die Firma Volocopter GmbH ist ein 2007 gegründetes deutsches Luftfahrtunternehmen mit Sitz in Bruchsal, das seinen Schwerpunkt auf die Entwicklung und Fertigung von senkrecht startenden, voll elektrischen Multikoptern setzt und weitere Büros in München und Singapur hat.

Die Konzentration des Unternehmens liegen auf den Bereichen Personentransport und Schwerlastdrohnen. Auf diesen Gebieten zählen die Bruchsaler Flugpioniere zu den weltweit führenden Anbietern. Die modernen, futuristischen Hubschrauber des Unternehmens erlauben sowohl Flüge mit Pilot als auch ferngesteuerten und vollautonomen Flugbetrieb.

Ziel von Volocopter ist es, jedem Menschen den Traum vom Fliegen zu ermöglichen und Städten zu helfen, ihre wachsenden Mobilitätsprobleme zu lösen. Im Jahr 2011 hatte das Unternehmen mit dem bemannten Flug des weltweit ersten, rein elektrischen Multikopters auf sich aufmerksam gemacht. Ein zusätzlicher Meilenstein in der Firmengeschichte war die vorläufige Verkehrszulassung im Jahr 2016 durch die deutsche Luftfahrtbehörde für einen 2-Sitzer Volocopter. Im Folgejahr vereinbarte Volocopter eine Kooperation mit RTA Dubai über die Premiere eines autonom fliegenden Lufttaxi. „Wir wollen uns mit High-Tech-Innovationen an internationalen Märkten positionieren. Der Volocopter spart nicht nur Zeit, sondern ist zudem extrem sicher, emissionsfrei und leise“,

so das Unternehmen. Dabei entwickelt „Volocopter“ vom Fluggerät über Start- und Landeinfrastruktur bis hin zur Integration in Air-Traffic-Management-Systemen das ganze Ökosystem.

Stadt stellt Areal bereit

Bei der Stadt Bruchsal hat man damit begonnen, die passende Infrastruktur bereitzustellen: Der erste Bauabschnitt mit An- und Abflug sowie Test-Areal in unmittelbarer Nachbarschaft zum Bruchsaler Luftsportverein ist bereits vollzogen. Das ganze zu bebauende Areal weist rund 8.000 Quadratmeter Fläche auf, hinzu kommt weiteres Gelände für Landeplatz, Wartungshangar, Terminal oder Parkplätze.

35 Kilometer Reichweite

Das Fluggerät selbst wirkt auf den ersten Blick wie eine Mischung aus Helikopter und einer überdimensionierten Drohne. Doch das typische Rattern eines Hubschraubers ist nicht zu hören. Fast lautlos schwirrt der „Velocity“ durch die Luft. Die Kraft seiner zwei Meter großen 18 Rotoren kommt aus neun elektrischen Lithium-Ionen-Batterien, die genug Energie bereitstellen, um eine bemannte Drohne 35 Kilometer weit mit einer Maximalgeschwindigkeit

von 110 km/h voranzutreiben. Der gesamte Durchmesser des Fluggerätes, das mit einer hohen Ausfallsicherheit punktet, beträgt inklusive der Rotoren rund elf Meter. In wenigen Jahren soll die Reichweite auf 150 Kilometer ausgedehnt werden und die Fluggeschwindigkeit bis zu 150 Stundenkilometer betragen.

Erste Einsätze

Ab 2024 will man in Singapur, Rom und Paris Volocopter-Fluggeräte bereits als fliegende Taxis einsetzen. Zudem erprobt das Unternehmen, das in der Vergangenheit mehrere Auszeichnungen für Innovation und Design erhielt, mit Partnern wie KIT, DB Schenker oder SEW-Eurodrive, wie Pakete autonom auf dem letzten Transportabschnitt aus der Luft zum Kunden angeliefert werden können. In Sachen Zulassung für City-Taxis sei man weltweit am Markt mit der Entwicklung am weitesten, heißt es aus Bruchsal. (hjo)



Mehr zu Volocopter:
QR-Code scannen
und weiterlesen



<https://lokalmatador.net/volocopter>

Geschäftliche Information

- Anzeige -

Augenlaser Femto-LASIK & Trans-PRK

In Deutschland finden pro Jahr über 100.000 LASIK-Eingriffe statt – als beliebteste Augenlaser-Behandlung eine ausgereifte Methode, um Sehfehler zu korrigieren. Die Augenarztpraxis Dr. Kohm & Kollegen bietet sie in der Argus Augenklinik seit 2004 an und gehört zu den erfahrensten Anbietern.

Bei der Femto-LASIK wird mit dem Femtosekundenlaser zunächst eine Hornhautlamelle präpariert, um den Behandlungsbereich freizulegen. Danach erfolgt die Korrektur der Fehlsichtigkeit mit dem Excimer-Laser.

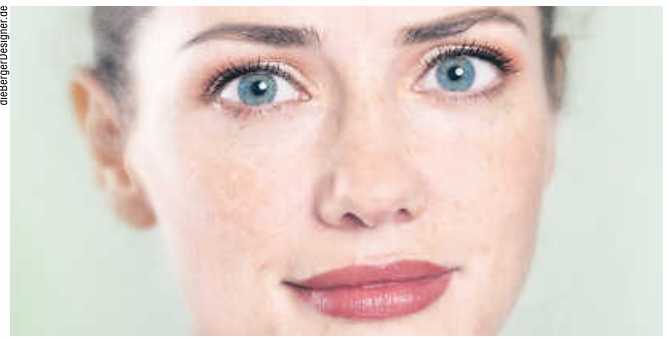
Eine Alternative stellt die Trans-PRK (Transepithiale Photorefraktive Keratektomie) dar, z.B. wenn die Hornhaut recht dünn ist. Als Weiterentwicklung aus LASEK und PRK wird mit der Streamlight-Trans-PRK, auch als No-Touch-PRK bezeichnet, die Hornhautoberfläche ausschließlich mittels Lasertechnik entfernt.

Das Verfahren eignet sich vor allem zur Korrektur von Kurzsichtigkeit und Hornhautverkrümmung – eine Weitsichtigkeit lässt sich nur bei geringen Dioptrienwerten beheben.

Schmerzfrei, schnell und sicher.

Ein großer Vorteil der LASIK ist die Schmerzfreiheit, ein weiterer der schnelle Anstieg der Sehschärfe bei nur wenige Tage dauerndem Heilungsprozess. Außerdem ist die Komplikationsrate extrem niedrig und die Nachkorrigierbarkeit sehr gut. Bereits 1999 wurde die LASIK deshalb von der Deutschen Ophthalmologischen Gesellschaft und vom Berufsverband der Augenärzte als anerkanntes Verfahren eingestuft.

EIN LEBEN OHNE BRILLE



LASIK-INFOABEND
Donnerstag 2.3.2023 | 19.30 Uhr

Auf unserer Infoveranstaltungen in der **ARGUS-Augenklinik** in Karlsruhe-Durlach stellen wir Ihnen die unterschiedlichen **Laser-Techniken** vor. Wir erklären, wie die Operation abläuft und gehen im Anschluss auf Ihre Fragen ein. Informieren Sie sich bei uns **unverbindlich und kostenlos** über die Möglichkeiten der operativen Korrektur von Fehlsichtigkeiten.

Limitierte Teilnehmerzahl – Anmeldung erforderlich:

Fon 0721 2089572, info@dr-kohm.de oder auf www.dr-kohm.de

Infoabend in der



Gritznerstraße 11
76227 Karlsruhe-Durlach



AUGENÄRZTE
DR. KOHM & KOLLEGEN



Exklusives Gewinnspiel



Jetzt
1 x
2 Tickets
gewinnen!

**Gewinnspiel:
Show & Dine für
Wintergarten Varieté**

Wer beim exklusiven Gewinnspiel ein glückliches Händchen beweist, darf sich über zwei Tickets für die Show Wintergarten Varieté Berlin freuen. Diese opulente Showproduktion befasst sich mit den Golden Twenties des vergangenen Jahrhunderts und zeigt gleichzeitig die volle Power der hohen Unterhaltungskunst der heutigen Zeit, wenn sich am 9. und 10. März 2023 das Bürgerzentrum Bruchsal in ein Varieté-Theater im Stil der 20er Jahre verwandelt.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 26.02.2023

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-35984

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de. Zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG - Merklinger Str. 20 - 71263 Weil der Stadt - www.nussbaum-medien.de



Exklusives Gewinnspiel



Kulturamt Bad Rappenau
„Kunst und Kultur im Schloss“

Jetzt
3 x 2
Tickets
gewinnen!

**Gewinnspiel:
Akustik-Gitarrenfestival**

Das 7. Akustik-Gitarrenfestival im Wasserschloss Bad Rappenau vom 16. bis 19. März bietet eine bunte Vielfalt an Gitarrenmusik und stellt das Saiteninstrument mit allen Facetten in den Mittelpunkt.

Teilnahmeschluss: Sonntag, 05.03.2023

Jetzt teilnehmen nach einer einmaligen und kostenlosen NussbaumID-Registrierung unter www.lokalmatador.de/webcode/vorteil-41851

Die Gewinner/-innen und andere Gewinnspiele finden Sie auf www.lokalmatador.de. Zudem werden Sie über Ihren Gewinn schriftlich benachrichtigt. Ausgeschlossen von der Teilnahme sind Personen unter 18 Jahren sowie Mitarbeiter des Verlages und deren Angehörige. Die Teilnahme ist pro Person nur einmal möglich. Weitere Teilnahmebedingungen und sonstige Hinweise zu Gewinnspielen finden Sie unter: www.lokalmatador.de/vorteilsclub/teilnahmebedingungen

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG - Merklinger Str. 20 - 71263 Weil der Stadt - www.nussbaum-medien.de



WERTSCHÄTZUNG

www.lokalmatador.de/fit-gesund

Foto: AaronAmat/iStock/Getty Images Plus

Die Formel für ein besseres Zusammenleben

Krisenzeiten fordern ihren Tribut – je länger sie dauern, desto mehr. Viele Menschen in unserer heutigen Zeit sind müde, frustriert, genervt, überarbeitet, voller Sorgen. Sie haben Angst, fühlen sich gestresst, überfordert, missverstanden, nicht genügend beachtet, minderwertig, benachteiligt, ungerecht behandelt oder krank. Sie suchen Auswege aus ihrem Dilemma, doch sie finden diese oft auf der rationalen Ebene nicht und flüchten sich dann, in der Regel unbewusst, in irgendeine Form von Abwehr.

Krisenzeiten fordern ihren Tribut – je länger sie dauern, desto mehr. Viele Menschen in unserer heutigen Zeit sind müde, frustriert, genervt, überarbeitet, voller Sorgen. Sie haben Angst, fühlen sich gestresst, überfordert, missverstanden, nicht genügend beachtet, minderwertig, benachteiligt, ungerecht behandelt oder krank.

Abwehrmechanismen

Sie suchen Auswege aus ihrem Dilemma, doch sie finden diese oft auf der rationalen Ebene nicht und flüchten sich dann, in der Regel unbewusst, in irgendeine Form von Abwehr. Je nach Typ kann eine solche beispielsweise von totalem Rückzug aus Gemeinschaften über Albernheit,

Trotz, „über die Stränge schlagen“, Unfreundlichkeit den Mitmenschen gegenüber bis hin zum Ausblenden von Realitäten und zu ausgelebter verbaler Aggression oder gar tätlichen Angriffen reichen. Aus psychologischer Sicht sind Abwehrmechanismen sowohl bekannt als auch für Profis oft nachvollziehbar und zu erklären. Im täglichen Umgang miteinander hingegen fällt es den meisten Menschen schwer, mit sie ärgernenden, verunsichernden oder gar als bedrohlich empfundenen Verhaltensweisen anderer umzugehen – was mit ziemlicher Sicherheit auf breites Verständnis stößt. Notwendiges Hintergrundwissen und die eigene Befindlichkeit jetzt mal ganz außer

Acht gelassen: Wer hätte schon Kraft, Zeit oder Lust, sich im ungünstigsten Fall mehrmals am Tag mit unliebsamen und unverständlichen psychologischen Phänomenen der Mitmenschen auseinander zu setzen? Wohl nur sehr wenige.

Belastung fürs Zusammenleben

Somit ist unschöner und unnützer Streit programmiert, weil durch Abwehrmechanismen – in welcher Form auch immer sie auftreten – die Kommunikation mindestens beeinträchtigt, oft darüber hinaus gar dauerhaft zerstört wird. Beides belastet den ohnehin zurzeit für viele nicht gerade einfachen Alltag und Umgang miteinander zusätzlich.

Vier-WERT-Formel

Um beides so gut wie möglich zu erleichtern, bietet sich ein Verhalten untereinander an, das ein Sich-Wehren - sei es bewusst oder unbewusst - so gut es geht überflüssig macht. Die Chancen dazu stehen gut, wenn Menschen sich zum Beispiel besser verstehen, beachtet und geachtet, gerecht und fair behandelt fühlen. Dazu hilft die „Vier-WERT-Formel“:

W – Wertschätzung
E – Einfühlungsvermögen
R – Rücksichtnahme
T – Toleranz

Wenn so viele Menschen wie möglich – am besten alle – diese vier Stichwörter zur Basis ihres Umgangs mit anderen machen, sie mit Leben füllen und praktizieren, werden Begegnungen aller Art einfacher und erfreulicher. Wer Wertschätzung erfährt, bekommt einen Ur-Wunsch erfüllt, der zu den wichtigsten sozialen Bedürfnissen von Menschen zählt. Dies können im Ansatz bereits kleinste Taten bewirken, etwa ein freundlicher Gruß oder ein ehrliches „Danke“. Wem mit Einfühlungsvermögen (Empathie) begegnet wird, kann sich erklären, öffnen und sich angenommen fühlen. Wer Rücksichtnahme erlebt, empfindet sich als geschätzt und geachtet. Und wenn eine Person die Toleranz spürt, dass sie zum Beispiel auch dann als Mensch akzeptiert wird, wenn ihre Meinung oder Lebensform nicht mit der ihres Gegenübers übereinstimmt, braucht sie keine Abwehrreaktion zu entwickeln. (ots/Wirtschaftsverband Deutscher Tanzschulunternehmen e.V./red)



Foto: Georgijevic/E+/Getty Images

Warum eine positive Lebenseinstellung jung hält:
www.lokalmatador.de/webcode/thema-2767/

www.baecckerei-nussbaumer.de

SONN- UND FEIERTAGS VON 8 - 17 UHR GEÖFFNET

gültig vom 24.2. bis 2.3.2023



Angebote der Woche ...

KARLSBADER KRUSTE

MIT FEINEM HARTWEIZENGRIß GEBACKEN (1000 g = 5.20) 500 g

2.60

KÄSESAHNESCHNITTE

MIT FRÜCHTEN Stück

2.60

FRISCHKÄSESTANGE

Stück

2.50

BÄCKEREIFILIALE + CAFETERIA IM FÜRST STIRUM KLINIKUM BRUCHSAL · ALLES AUCH ZUM MITNEHMEN
MO bis FR 6.30 - 18 UHR · SA + SO 7 - 13 UHR KAFFEE · KUCHEN · FRÜHSTÜCK · SNACKS · ZEITUNGEN · GESCHENKE

PFLEGE

Ich vermittele Pflegekräfte aus Rumänien,

mit ausreichend Deutschkenntnissen, Erfahrung im Umgang mit älteren Menschen, Demenz- und Parkinsonpatienten, im hauswirtschaftlichen Bereich, für 24-Stunden-Bereitschaftsbetreuung.

Privat-Vermittlung Cornelia Hess
Telefon 01 71 2 08 32 00

mrago-pflege24.de
Wir haben Pflegekräfte!
HÄUSLICHE PFLEGE AUS POLEN
0 72 21. 9 73 65 34
Hildastraße 30 76534 Baden-Baden



Foto: sythes5/Getty Images/Stockphoto



Ambulante Dienste für Bruchsal und Umgebung

- **Essen auf Rädern**, Tel. 07257-93 05 23
Warmlieferung an 365 Tagen im Jahr (Tage frei wählbar)
Frau Krieger, Frau Hedjesch-Kußmann,
ear.untergrombach@awo-ka-land.de
- **Aktivierungsgruppen für SeniorInnen**
auch für an Demenz-Erkrankte, Tel. 07257-9249 754
Frau Plenk, bw.untergrombach@awo-ka-land.de
- **Entlastungsleistungen**, Tel. 07257-929 69 34
Frau Butterer, hw.untergrombach@awo-ka-land.de
- **Sozialstation**, Tel. 07257-93 05 21
Frau Ghadiri, sst.untergrombach@awo-ka-land.de

Für alle Bereiche suchen wir Mitarbeiter (m/w/d).
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter
bewerbung@awo-ka-land.de

AWO-Bügelservice
Tel. 07251-71 30 467

Günstige Preise: z.B. T-Shirt 0,75 €, Hose 1,25 €, Hemd 1,50 €
Weitere Infos unter www.awo-ka-land.de

Pünktlich und zuverlässig
Haus- und WEG-Verwaltung
Unterjährige Verbrauchsinformation
Betriebskostenabrechnung

Brigitte Nussbaum GmbH und Co. KG

Gesetzeskonform Kundenportal
Wirtschaftsplan Kompetent
Fair Persönliche Betreuung
Jetzt kostenlos anfragen

Wir lösen Ihre Haus-Aufgaben

Präzise · Effizient · Engagiert

Suchen Sie eine kompetente und professionelle Verwaltung für Ihre Immobilie, dann sollten Sie mit uns sprechen.

Brigitte Nussbaum GmbH & Co. KG
Emil-Haag-Str. 27 · 71263 Weil der Stadt
Telefon 07033 52 66-71 E-Mail: info@brigitte-nussbaum.de



**Spenden-
aufruf**

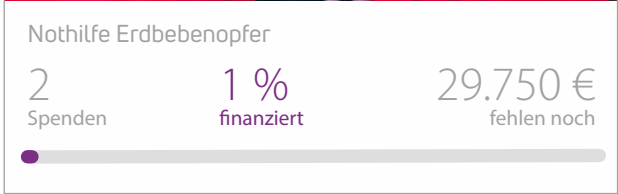
Nothilfe Erdbebenopfer: Spenden Sie bitte für die Opfer in der Türkei und Syrien

Unermessliches Leid hinterlässt das verheerende Erdbeben. Stündlich erhöht sich die Zahl der Toten. Unter den Trümmern befinden sich noch immer viele Verschüttete. Die Erdbeben haben die gesamte Infrastruktur zerstört.

Zehntausende Menschen haben alles verloren. Ihr Zuhause liegt in Trümmern. Sie harren mit ihren Kindern im Freien bei Eiseskälte aus und leiden Hunger und Durst.

Wir müssen helfen!

Die Nussbaum Stiftung bittet auf der Spendenplattform www.gemeinsamhelfen.de um Spenden für das Hilfsprojekt „Nothilfe Erdbebenopfer“. Ihre Spenden werden von Nussbaum Medien mit 10.000 Euro verdoppelt. Ohne Abzüge gehen die Spenden direkt an das Deutsche Rote Kreuz. Das DRK bringt die dringend benötigten Hilfsgüter in die Erdbebengebiete.



Spenden Sie bitte jetzt!

Auf www.gemeinsamhelfen.de ist das Projekt auf der Startseite gelistet. Danke.



UNTERRICHT

Nachhilfe

Klasse 4 bis zum Abi
Mathe, Deutsch, Englisch,
sehr preiswert (gewerblich)
☎ 01579 2470304

Mathe-Lehrer mit langjähriger Erfahrung

bietet Einzelnachhilfe bis Klasse 10 an.
☎ 0151 21203752

VERSCHIEDENES

Suche ...

Pelze, Zinn, Schmuck, Modeschmuck, Münzen, Silber (auch 90/100 Auflage), Figuren, Teppiche, Fotoapparate.

B. Schmelzinger
Tel.: 0621/46283828 oder Mobil: 0176/76362977

Fair und diskret.

VERMIETUNG

Fachwerkhaus in Zeutern zu

vermieten. Wohnfläche ca. 145 m², 7 Zimmer, 2 Bäder, 2 Küchen, Kaltmiete 850 € + 150 € NK, 2 Monatsmieten Kaution, Stellplatz 30 €. Tel. 0151-10583535 od. 07253-956212

Wohnung in Ubstadt

2 ZKB in 3 Fam. Haus, 1.OG, 58 m², EBK an Einzelperson, Nichtraucher, ohne Haustier, PKW Stellplatz inkl., KM 350,- € + 150,- € NK, .Kaution 3 MM, ab 1.5. 2023
☎ 07251 96 60 63

IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Familie sucht Haus/Grundstück

Beamtin und Chemiker mit 2 kleinen Kindern suchen dringend wegen Eigenbedarfs der Vermieter Grundstück zum Hausbau oder EFH, DHH oder REH (Wünsche: mind. 5 Zimmer, mind. 130 m², mit Garten) in Bruchsaler Kernstadt, Karlsdorf, Neuthard, Büchenau, Forst, Ubstadt, Weiher. Wir freuen uns über Angebote! ☎ 07251-9379026; haus.wunsch1@gmx.de

www.1a-makler.com

hartmann@1a-makler.com

IMMOBILIENGESUCHE

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Immobilien aller Art und Preisklassen zum Verkauf oder zur Vermietung.

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung.

Wir helfen auch bei Erbaueinandersetzungen

1000,- € **Tipgeberprovision** für die erfolgreiche Empfehlung eines Immobilienvermittlungsauftrages

Wir vermitteln schnell: durchschnittliche Vermittlungszeit 4 Wochen

Wir kaufen auch selbst. Schnelle Entscheidung garantiert.



HARTMANN
IMMOBILIEN

Seit 35 Jahren!

Bruchsal • Telefon (0 72 51) 8 55 - 70 und 0151 - 15 77 85 23

IMMOBILIEN

Wohnung in Bruchsal

Suche eine 2- bis 3-Zi.-Whg. als längerfristiges Zuhause im Grünen, mit Balkon od. Terrasse zum Pflanzen, ca. 70 m², NR, gesichertes Einkommen, sorgfältig, ohne Haustiere. Hilfe gerne bei evtl. Arbeiten in und ums Haus. Weiherberg und evtl. Eigentumserwerb wäre ideal, da ich hier aufgewachsen bin. Freue mich auf Ihren Anruf! Telefon 07251-4408896

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,1 %, staatlich abgesichert, langfristige Mietverträge über 25 Jahre, ab 137.000 Euro. Bestands- u. Neubauobjekte. Kein Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, sofortige Mietzahlung.

Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de


Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG



ANZEIGE

EXPERTENTIPP



KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

GEWÄHRLEISTUNG BEIM IMMOBILIENKAUF/-VERKAUF - KÖNIGSKINDER

Beim Verkauf werden offensichtliche Mängel im Zuge der Übergabe einer Bestandsimmobilie im Protokoll festgehalten und entweder über einen reduzierten Preis abgegolten oder durch den Verkäufer beseitigt. Zeigen sich nach dem Kauf eines bebauten oder unbebauten Grundstücks oder einer Eigentumswohnung Mängel, stellt sich für den Käufer häufig die Frage, ob er Rechte gegen den Verkäufer geltend machen, und für den Verkäufer folglich, ob er Ansprüche des Käufers abwehren kann. Um Unstimmigkeiten und darauffolgende Konflikte zu vermeiden, ist ein Haftungsausschluss beim Immobilienverkauf gesetzlich geregelt, werden im Kaufvertrag Punkte zur Mängelhaftung genau deklariert. Der Verkauf einer Bestandsimmobilie erfolgt unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung, der Verkäufer verpflichtet sich aber unter anderem, alle ihm bekannten Mängel an der Immobilie offen zu legen. Unsere „Königskinder Immobilien“-Makler beantworten für Sie gerne weitere offene Fragen zur Thematik der Gewährleistung beim Immobilienkauf/-verkauf - sprechen Sie uns an!

Bekannt aus
der Fernseh-
Werbung
bei RTL
und NTV

DIE KÖNIGSKINDER IMMOBILIEN

Verkaufen Sie Ihre Immobilie, Ihr Gewerbeobjekt, Ihr Grundstück (egal ob bebaubar oder nicht, egal ob Abrisshaus) an unsere bonitätsstarken, vorgemerkten Kunden (Finanzierung liegt vor) **oder einfach direkt an uns.***

0800 5800 200
Kostenlose Hotline

* vorbehaltlich einer internen Prüfung

Ansprechpartner:
Dr. Wilken und Dr. Barth



EIN STARKES TEAM
AN IHRER SEITE

KÖNIGSKINDER
IMMOBILIEN

Werden Sie Franchisenehmer.
Werden Sie ein Königskind.

info@koenigskinder.de | www.koenigskinder.de

STELLENGESUCHE

SENIORENBETREUERIN

aus Kroatien sucht 24-Stunden-Stelle. Ich spreche gut deutsch und habe Erfahrung in der Pflege.

Gerne langfristig. Bitte nur seriöse Anfragen.

► ☎ 0160 94406024 | ✉ re24plus@gmail.com ◀

STELLEN

jobsuche**BW**

Freiwillige für ein FSJ (m/w/d) gesucht

Du hast Lust darauf, **etwas Neues** auszuprobieren?

Eine **Anleitung mit Herz** ist dir wichtig?
Die **Arbeit mit Kindern** ist dir vertraut
oder du hast Lust dich in diesem Bereich
zu beweisen?

Dann bewirb dich jetzt bei uns im
Evangelischen Wichern-Kinderhaus
in Bruchsal.

ab September 2023
attraktives Taschengeld
tolle Seminare und Möglichkeiten
zur persönlichen Entwicklung
Wir freuen uns auf deine
Bewerbung!

kita@vsa-mittelbaden.de **Betreff:**
0412 WH

Bei Fragen und für weitere Informationen
steht dir die Kindergartenleitung
Frau Groß-Heiler unter der Telefonnummer
07251/300767 gerne zur Verfügung.

Gerne weisen wir Sie darauf hin, dass postalische Unterlagen nicht zurückgesandt, sondern datenschutzkonform entsorgt werden

Traumjob in Ihrer Region? Jetzt Job finden!

www.jobsuchebw.de

jobsuche**BW**

Transportunternehmen/ Subunternehmer gesucht

Aufgabenbeschreibung:

- Auslieferung von Amts- und Mitteilungsblättern an Zusteller
- Vorgeplante Touren: dienstags bis freitags
- Zieladressen: Auslieferungsgebiete von Nussbaum Medien St. Leon-Rot, Nussbaum Medien Bad Rappenau und Nussbaum Medien Weil der Stadt
- Optimierte und geplante Routen
- Eigenständige Beladung der Fahrzeuge

Anforderungen:

- Freundliches und professionelles Auftreten
- Handy mit Internetflatrate
- Gewerbeschein
- Fahrzeug mit entsprechender Fahrerlaubnis
- Gute Deutschkenntnisse
- Körperliche Belastbarkeit
- Flexibilität

NUSSBAUM MEDIEN St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
Kurzbewerbung bitte per E-Mail an:
logistik-slr@nussbaum-medien.de

Ihre Ansprechpartner:
Frau Back und Frau Höfer



Das **Clubhaus SV 62 Bruchsal** sucht
Unterstützung im Service (m/w/d)

und eine

Küchenhilfe (m/w/d) – ab 18 Jahre

Bei Interesse: ☎ **0151 54825654**

GOLF CLUB ST. LEON-ROT

Werde Teil unseres Gastro-Teams als

Servicemitarbeiter (m/w/d)
Koch (m/w/d)
Küchenhilfe (m/w/d)
Eventmanager (m/w/d)

Näheres unter: www.gc-slr.de/club/jobs/

GOLF CLUB ST. LEON-ROT
Opelstraße 30 | 68789 St. Leon-Rot | Tel. 0 62 27 / 86 08 - 737 | Bewerbung@gc-slr.de | www.gc-slr.de

Werbung bringt Erfolg!

Deutsche Post

DHL

Wir suchen DICH! Werde-einer-von-uns.de

- **Brief- / Paketzusteller (m/w/d) in deiner Region**
- **Verladekraft (m/w/d) im Paketzentrum in Bruchsal**

Wir bieten

- **Vollzeit**
- **Teilzeit**
- **Mini-Job**

Du kannst sofort starten!

Jetzt scannen und bewerben!
Per Mail:
Postjobs-Karlsruhe@deutschepost.de



Christian, einer von uns.



Die Lebenshilfe Wiesloch e. V. unterhält an mehreren Standorten ihres Einzugsgebietes Angebote und Einrichtungen zur Förderung und Betreuung von Menschen mit geistiger Behinderung aller Altersstufen. Die vielfältigen Leistungen reichen von der Frühförderung über Kindergarten, Schule, Werkstatt mit Förder- und Betreuungsbereich bis hin zu stationären und ambulanten Wohnangeboten.

Für den Zyklus 2023/2024 haben wir folgende Stelle zu vergeben:

Freiwilliges Soziales Jahr in unserem Kindergarten Oswald Nussbaum Kinderhaus (m/w/d)

Weitere Einsatzmöglichkeiten:

- Einsatz in unserer **Kurpfalz-Werkstatt**: Lernen Sie das abwechslungsreiche Arbeitsfeld der Fachkräfte für Arbeits- und Berufsförderung für Menschen mit Behinderung im Arbeits- und Berufsbildungsbereich der Kurpfalz-Werkstatt kennen.
- Tätigkeit in unseren **Offenen Hilfen**: Erhalten Sie Einblicke in die pädagogische und pflegerische Arbeit und lernen Sie die Verwaltung und Organisation einer sozialen Einrichtung kennen.
- Einsatz in unserer **Tom-Mutters-Schule**: Die Tom-Mutters-Schule ist eine private Schule für geistig Behinderte mit einer Abteilung für körper- und zugleich geistig behinderte Kinder und Jugendliche.
- Arbeit in unserem **Wohnheim „Heinz Schmidt-Rohr Haus“**: Der Wohnstättenverbund für Behinderte der Lebenshilfe gGmbH unterhält unterschiedliche Wohn- und Begleitungsangebote für erwachsene Menschen mit geistiger und/oder mehrfacher Behinderung.
- Einsatz in unserem **Kindergarten Morgentau**: Dies ist eine integrative Kindertageseinrichtung, in der Kinder mit und ohne Behinderung gemeinsam gefördert und betreut werden. Verschaffen Sie sich einen Einblick im pädagogischen Alltag, in Pflege und Betreuung der Kinder.

Voraussetzungen:

- Beendigung der Schulpflicht
 - Interesse am Einsatzgebiet im sozialen Bereich
 - Motivation für die Begleitung und Unterstützung von Menschen mit Behinderung
 - Offenheit im Umgang mit Menschen und Bereitschaft zur persönlichen Weiterentwicklung
 - für Offene Hilfen: Führerschein Klasse B und gute EDV-Kenntnisse
- Bei Bewerbungen per E-Mail bitte Anlagen ausschließlich im PDF-Format verwenden. Bewerbungen mit abweichenden Dateiformaten wie Word, Excel o. Ä. können nicht berücksichtigt werden.
- Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit dem Hinweis, für welche Einrichtung Sie sich interessieren. Bitte richten Sie diese an

Lebenshilfe Wiesloch e. V. | In den Weinäckern 8 | 69168 Wiesloch
[oder bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de](mailto:bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de)

Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

Stadt Bruchsal



VIelfältiger als erwartet

Als größte Stadt des Landkreises Karlsruhe ist Bruchsal ein Mittelzentrum für die umliegenden Gemeinden. Mit unseren über 750 Mitarbeitern/-innen gestalten wir in den unterschiedlichsten Bereichen gemeinsam das unmittelbare Lebensumfeld unserer Bürgerinnen und Bürger.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir mehrere

Mitarbeiter/-innen (m/w/d) für die Kläranlage

- **Industriemeister/-in Elektrotechnik**
Entgeltgruppe 9a TVöD - Stellenkennziffer 2023-0029
- **Elektroniker/-in Betriebstechnik**
Stellenkennziffer 2023-0031

Bewerbungsschluss: 19. März 2023

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann freuen wir uns auf Ihre Online-Bewerbung unter www.bruchsal.de/stellenangebote
Hier finden Sie auch weitere Informationen.




BOCK AUF BÄCKER?

Kommen Sie als **VERKÄUFER** (m/w/d) in unser Team.

Ofersheim
Hockenheim HD-Kirchheim
Wiesental Kronau Bruchsal
St. Leon-Rot

Ganz einfach per WhatsApp bewerben



Kreativer Chaos oder Perfektionist?



NUSSBAUM MEDIEN ist Marktführer für Amtsblätter und wöchentliche Lokalzeitungen in Baden-Württemberg, die in über 380 Kommunen mit einer wöchentlichen Auflage von über 1 Mio. Exemplaren erscheinen. Aktuell befinden wir uns auf dem Weg, parallel zur Print-Welt zum digitalen Plattform-Anbieter zu werden.

Wir suchen Sie zur Verstärkung unseres Kreativ-Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Mediengestalter Digital und Print (m/w/d)

in Vollzeit (40 Stunden/Woche) am Standort St. Leon-Rot

Ihre Aufgaben

- Erstellung von Designvorlagen für Print- und Webprodukte
- Weiterentwicklung und Überwachung des Corporate Designs
- Gestaltung von Eventausstattungen inkl. Briefing und Steuerung von externen Dienstleistern
- Mitwirken bei internen Marketing-/ Produktideen, Kampagnen und Konzepten inkl. Übersetzung in ein überzeugendes, visuell spannendes Design
- Entwicklung unterschiedlicher Webseiten, Landingpages, Social Media oder Online-Kampagnen

Das bringen Sie mit

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Mediengestalter (m/w/d) oder gleichwertiger Abschluss, idealerweise mehrjährige Berufserfahrung
- Umfassende Erfahrungen in der Umsetzung von Online-Werbemitteln
- Sehr gute Kenntnisse der Adobe Creative Cloud
- Selbstständige, strukturierte, sorgfältige und kontinuierliche Arbeitsweise

Unter anderem bieten wir Ihnen

- Flache Hierarchie, direkte Kommunikationswege und ein wertschätzendes Miteinander
- Einen zukunftssicheren Arbeitsplatz bei einem familiengeführten, sozial engagierten Unternehmen
- Flexible Arbeitszeiten mit Kombination aus Präsenz und mobilem Arbeiten von zu Hause aus
- Fachliche und persönliche Weiterbildungsmöglichkeiten durch unsere hausinterne Akademie

Interesse geweckt?

Jetzt QR-Code scannen und die vollständige Stellenausschreibung lesen.



Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

nussbaum-medien.de/stellenangebote



Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstr. 29 - 68789 St. Leon-Rot
www.nussbaum-medien.de



**OSWALD NUSSBAUM
KINDERHAUS**

Es ist normal, verschieden zu sein, und wir lieben Herausforderungen – Sie auch?

Jeder Mensch ist einzigartig. Wir nehmen Vielfalt als Bereicherung wahr und erleben uns im alltäglichen, respektvollen Umgang. In unserem Integrationskonzept verbinden wir die Arbeitsweisen von Elementarpädagogik, Sonderpädagogik und Therapie miteinander. Für diese vielfältige Aufgabe suchen wir ab sofort eine*n

Erzieher*in oder Fachkraft nach § 7 KiTaG (m/w/d)

Teilzeitbeschäftigung in der Krippe

Was wir uns von Ihnen wünschen:

- Interesse an Inklusion und Lust auf die alltägliche Begleitung „kleiner“ Entdecker
- Motivation, sich den herausfordernden Aufgaben des Kita-Alltags zu stellen

Dafür bieten wir Ihnen:

- ein außergewöhnliches und abwechslungsreiches Umfeld
- familiäre Atmosphäre durch eine zweigruppige Ganztageseinrichtung, bestehend aus einer altersgemischten Gruppe und einer Krippengruppe
- Möglichkeit, die Marte-Meo-Methode kennenzulernen
- Mitgestaltung der pädagogischen Arbeit am Kind und mit Eltern/Sorgeberechtigten
- Erfahrungsmöglichkeiten im Bereich der Förderung und Betreuung von Kindern mit Behinderung sowie in der Pflege
- Kennenlernen verschiedener Therapiemöglichkeiten

Ihre Ansprechpartnerin: Jana Kaduczek,
Telefon 06227 545631 oder j.kaduczek@lebenshilfe-wiesloch.de

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an
Oswald Nussbaum Kinderhaus
Integrative Betriebskindertagesstätte gGmbH
In den Weinäckern 8
69168 Wiesloch
oder bewerbung@lebenshilfe-wiesloch.de

Für Bewerbungen per E-Mail bitte das PDF-Format verwenden.

Wir sind ein erfolgreiches, mittelständisches Unternehmen der Lebensmittelbranche und produzieren Qualitätsprodukte, die unter den Marken **Hochzeit Nudeln** und **Paradiso Bio** bundesweit bekannt und beliebt sind.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir einen flexibel einsetzbaren

**Lagerarbeiter (m/w/d)
mit Staplerführerschein**

Wir bieten einen modernen und sicheren Arbeitsplatz und bieten leistungsgerechte Entlohnung. Sie haben geregelte Arbeitszeiten täglich von 7.00 - 16.45 Uhr, inkl. 45 Minuten Pause.

Außerdem suchen wir

zur Verstärkung unseres Teams in der Packerei

Packerinnen (m/w/d)

Wir bieten einen modernen und sicheren Arbeitsplatz und bezahlen leistungsgerechte Entlohnung. Sie haben geregelte Arbeitszeiten täglich von 7.00 - 16.00 Uhr, inkl. 45 Minuten Pause.

Nur wenn Sie an einem langfristigen Arbeitsverhältnis interessiert sind, senden Sie Ihre schriftliche Kurzbewerbung an:



Bernhard Zabler GmbH & Co. KG

Industriestraße 82 · 76646 Bruchsal
E-Mail: info@zabler.de

EINE ANZEIGE HilFT SUCHEN!

Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote
für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-karlsruhe



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Vertriebsassistentz	Finanzierungslöwen	Ettlingen	104994004
Verkäufer mit Filialverantwortung	ALDI SÜD	Karlsbad	104994411
Mitarbeiter	VSA Mittelbaden Ev. Verwaltungs- und Serviceamt Mittelbaden	Bretten	104994099
Mitarbeiter für die Kantine	Stadtwerke Ettlingen GmbH	Ettlingen	104994174
Hausmeister/technischen Objektbetreuer/Allrounder	Jagd & Schiesssportzentrum Vogel GmbH Jagd	Östringen	104992410
Berufspraktikant	VSA Mittelbaden Ev. Verwaltungs- und Serviceamt Mittelbaden	Bruchsal	104994369
Sachbearbeiter*in für das Haushalts- und Rechnungswesen	Landeshauptstadt Stuttgart	Stuttgart	104952935
Produktionsmitarbeiter	Argus-Fluidtechnik GmbH	Ettlingen	104981685



Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de

Werbung bringt Erfolg!

Für unsere moderne kieferorthopädische Praxis suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Zahnmedizinische Fachangestellte (m/w/d) mit abgeschlossener Berufsausbildung

Die Stelle ist in Teil- oder Vollzeit zu besetzen.

Der Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit sind die kieferorthopädische Behandlungsassistenz, die Betreuung der Patienten sowie die Durchführung praxisorganisatorischer Tätigkeiten. Eine Einarbeitung im Bereich Kieferorthopädie ist möglich.

Teamfähigkeit, Zuverlässigkeit sowie eine selbstständige Arbeitsweise setzen wir voraus. Weiterhin ist uns Einfühlungsvermögen sowie die Freude am Umgang mit unseren meist jungen Patienten wichtig.

Bewerbung bitte schriftlich oder per E-Mail.

Praxis Dr. Stefan Hirth

Hauptstr. 115 | 76669 Bad Schönborn | info@praxis-hirth.de

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ACHTUNG



**ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!**

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Ford
Mitsubishi
Nissan
Opel
Peugeot
Renault
Skoda
Toyota
Oldtimer

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössi-Rapido-Westfalia

GESCHÄFTSANZEIGEN

Gartenservice TOP-ANGEBOT

- Gartenpflege aller Art • Heckenschnitt • Baumfällung • Rückschnitt von Obstbäumen
- Vertikutieren • Bodenfräsarbeiten • Rollrasen • Rindenmulch/Unkrautfolie
- Hochdruckreinigungsarbeiten • Grünschnittsorgung • Gartenzäune etc.

Wir beraten Sie kostenlos und unverbindlich vor Ort!

Bitte anrufen unter 0159 06 41 21 97

Wir kaufen

Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.



JETZT WIEDER LÄNGER FÜR SIE DA!



Handwerklich
hergestellte Backwaren.

Frische Brezeln.

Frühstücke und
kleine Gerichte.

Kaffee und Kuchen
aus unserer Konditorei.

**NEUE
ÖFFNUNGSZEITEN
AB 01.03.2023**

Montag – Freitag 5.30 – 18.00

Samstag 6.00 – 14.00

Sonntag 8.00 – 14.00



Laib & Leben
Täglich ein Stück Brotkultur

WWW.LAIB-UND-LEBEN.DE

MITARBEITER
Backwarenverkauf
und Service
(m/w/d) jederzeit
willkommen!

Kaltwintergärten
Überdachungen
Markisen
Garagentore
Carports
Treppenbau
Zaunanlagen
Hoftore
Industrietore
Geländer
Fenstergitter
Metallbauarbeiten

Im Kammerforst 7
76676 Graben-Neudorf
T. 07255 766846-0
F. 07255 766846-99
mail@mai-bs-kg.de
mai-bs-kg.de

MAI

Bauschlosserei & Stahlbau KG



Wir beraten Sie gerne!

Tel. 06227 873-0

Opelstraße 29 • 68789 St. Leon-Rot
rot@nussbaum-medien.de

KULT-BIERE AUS BW

Diese 5 Biere müssen Sie kennen

lokalmatador



<https://lokalmatador.net/kultbiere-bw>



Kita-Leitung gesucht (m/w/d)

ab dem 01.04.2023
mit 60% Leitungsfreistellung

Die evangelische Kirchengemeinde Gondelsheim sucht für ihren viergruppigen Kindergarten „**Am Saalbach**“ in **Gondelsheim** eine erfahrene Einrichtungsleitung (unbefristet) in Vollzeit.

Lust auf eine neue Perspektive?

FREUEN SIE SICH AUF...

- eine vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit in Vollzeit mit einer Leitungsfreistellung von 60%
- die konstruktive und wertschätzende Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde, die sich sehr für ihre Mitarbeitenden engagiert
- attraktive Arbeitszeiten
- ein engagiertes und motiviertes Team aus derzeit 14 pädagogischen Fachkräften sowie Auszubildenden
- eine Vergütung i.A. an den TVöD sowie eine betriebliche Altersvorsorge und weitere Vorteile eines kirchlichen Arbeitgebers

WIR FREUEN UNS ÜBER ...

- ✓ Berufserfahrung als Kita-Leitung mit der Qualifikation zum Fachwirt*in oder einer vergleichbaren Qualifikation
- ✓ Erfahrung in der Erstellung und Fortschreibung von Konzeptionen
- ✓ einen kooperativen und empathischen Führungsstil, der Durchsetzungsvermögen und Teamfähigkeit miteinander verbindet
- ✓ Ihre Mitgliedschaft in einer christlichen Kirche und Ihre persönliche Motivation, das evangelische Profil zu gestalten und mit unserer interkulturellen Konzeption zu vereinbaren

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Evang. Verwaltungs- und Serviceamt Mittelbaden
kita@vsa-mittelbaden.de, Betreff: 0433 Leitung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an die Einrichtungsleitung
Frau Kehrer unter **07252/4950**.

Hinweis: Postalische Unterlagen werden nicht zurückgesandt, sondern datenschutzgerecht entsorgt.

SPARE MIT DEM NUSSBAUM CLUB

Löse Coupons auf deinem Smartphone und unterwegs ein.



Mehr als 7.500 2:1-Coupons

Stöbere in mehr als 7.500 2:1-Coupons zu Themen wie **Freizeit, Essen & Trinken oder Reisen** und finde den passenden Coupon für dich. Suche nach bestimmten Orten oder Partnern, filtere nach Kategorien oder speichere deine eigenen Favoriten, um deinen Coupon wiederzufinden.



Nimm an regelmäßigen und tollen **Gewinnspielen** teil.



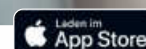
Nutze die **Live-Map**, um **Coupons in deiner Nähe** zu entdecken und direkt einzulösen.



In unserer Nussbaum Club App findest du immer die **aktuellen Artikel** aus dem **Nussbaum Club Magazin**.



Spare mit dem Nussbaum Club und lade dir jetzt kostenlos die Nussbaum Club App herunter!



RECHTSANWÄLTE IN DER REGION



Mehr zum Thema finden Sie auch auf www.lokalmatador.de/recht/



Foto: urbazon/iStock/Getty Images Plus

Ärger bei Minusgraden

Eine Wohnungseigentümergemeinschaft (WEG) kann ihre Räum- und Streupflicht für öffentlich zugängliche Wege auf einen Hausmeister delegieren, woraufhin dieser dann auch haften muss. Allerdings bleibt für die WEG eine Überwachungs- und Kontrollpflicht. Das stellte das Oberlandesgericht Karlsruhe (Aktenzeichen 9 U 34/19) nach dem Sturz einer Fußgängerin fest. Insbesondere bei einem professionellen Hausmeisterdienst müsse die Gemeinschaft allerdings nur bei konkreten Hinweisen auf eine Vernachlässigung des Winterdienstes tätig werden und sei deswegen im vorliegenden Fall nicht haftbar zu machen.

Auch Fußgänger sind in der Pflicht

Generell gilt: Bei glatten und eisigen Wegverhältnissen erwarten Gerichte nicht nur von Hausbesitzern die Einhaltung der Streupflichten, sondern auch von Passanten erhöhte Vorsicht. Wer zum Beispiel

trotz eines erkennbar nicht geräumten Weges diesen benutzt, der kann nach Ansicht des Amtsgerichts Augsburg (Aktenzeichen 74 C 1611/18) dadurch den Schmerzensgeldanspruch verlieren.

„Streukontrollen“

Ein Verkehrssicherungspflichtiger muss sogenannte „Streukontrollen“ durchführen - das heißt, sich immer wieder über den Zustand eines Weges innerhalb seines Verantwortungsbereiches vergewissern. Hier war es um acht Uhr morgens auf einer drei mal drei Meter großen Fläche zum Sturz einer Radfahrerin gekommen. Die Verantwortung, an dieser Stelle zu streuen, sei umso höher gewesen, als es sich bei dem Beauftragten um einen gewerblichen Winterdienst und um eine viel frequentierte Stelle gehandelt habe. Das entschied das Amtsgericht München (Aktenzeichen 154 C 20100/17). (ots/Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen LBS/red)

Informationen zur Räum- und Streupflicht finden Sie auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2921/

Abwarten oder handeln? – Mehr Planungssicherheit durch einen Ehevertrag!

Rechtsanwälte Schwerter & Kollegen

Birgit Schwerter

Familienrecht
Vertragsrecht
Erbrecht
Fachanwältin für Familienrecht

Claus C. Schwerter

Arbeitsrecht
Gesellschafts- u. Handelsrecht
Fachanwalt für Strafrecht

Timo van der Does

- freier Mitarbeiter -
Transport- und Speditionsrecht
Verkehrsrecht
Strafrecht, Forderungsmanagement

Kristin Krüger

Miet- u. Wohnungseigentumsrecht
Verkehrsrecht
Baurecht
Fachanwältin für Familienrecht

Daniel Butz

Erbrecht
Vorsorgevollmachten
Patientenverfügungen
Allgemeines Zivilrecht

Schönbornstraße 33 • 76646 Bruchsal • Telefon 07251 30225-0
Fax 07251 30225-29 • E-Mail: info@rechtsanwaelte-schwerter.de
www.rechtsanwaelte-schwerter.de

Staub verschmutzte Haus

Ein Hauseigentümer darf erwarten, dass die Fassade seines Hauses auf Kosten der öffentlichen Hand gereinigt wird, wenn Bauarbeiten an einer nahen Brücke für erhebliche Staubentwicklung gesorgt haben. So entschied nach Information des Infodienstes Recht und Steuern der LBS die Rechtsprechung (Oberlandesgericht Hamm, Aktenzeichen 11 U 96/21).

Nach Brückenbauarbeiten war eine Reinigung fällig

Der Fall: Als eine Brücke saniert wurde, entstanden große Mengen von Betonstaub, der sich unter anderem auf der Fassade eines Holzhauses absetzte. Die Entfernung dieses Staubes war mit erheblichem Aufwand verbunden, es musste dafür ein Fachbetrieb eingesetzt werden. Nach Auskunft eines Sachverständigen war es unzweifelhaft, dass die Ablagerungen von den Bauarbeiten stammten.

Der öffentliche Träger hielt dem Hausbesitzer vor, seine Fassade nicht mit der nötigen Schutzschicht versehen und nach der Entdeckung der Verschmutzung nicht rasch genug reagiert zu haben. Grundsätzlich seien die Arbeiten unter Einhaltung der erforderlichen Schutzmaßnahmen durchgeführt worden.

Grenze überschritten

Das Urteil: Die Richter stellten sich weitgehend auf die Seite des Eigentümers und verurteilten das zuständige Bundesland zur Zahlung von fast 6.000 Euro für die notwendig gewordene Reinigung. Zwar müssten Anwohner bis zu einem gewissen Umfang Immissionen wie Verschmutzungen und Staub hinnehmen, wenn in der Umgebung gebaut werde. Doch diese Grenze sei hier überschritten worden. (ots/Bundesgeschäftsstelle Landesbausparkassen LBS/red)

Weitere Artikel finden Sie auch unter www.lokalmatador.de/recht/



MEHR ZUM THEMA
RECHT?

www.lokalmatador.de/recht

BARES FÜR WA(H)RES!**LIEBE LESER, WERFEN SIE ALTES NICHT WEG, SONDERN MACHEN SIE ALTES ZU BAREM!****SERIÖSER PRIVATSAMMLER AUS HEIDELBERG**

kauft alte Musikinstrumente, Porzellan, Bernstein, Nähmaschinen/Schreibmaschinen, Ferngläser, Blechspielzeug, Puppen, Münzen, alte Möbel, Zinn, Teppiche, alte Pelze, alten Goldschmuck/Armbanduhren, alte Kronleuchter, Orden, Militaria, alte Bilder, alte Gläser, alte Fotoapparate, Starwars-Figuren (1977-1985)...

Seriöse Abwicklung, Barzahlung, VHS *hygienisch & kontaktlos*

Freundliche fachliche Beratung durch

Herrn Rebstock in Heidelberg ☎ 0152 24726948 oder 06221 3926971

Pünktlich bequem und sicher

- Dialyse
- Krankenfahrten
- Behindertentransporte
- Strahlen- und Chemotherapie
- Schulfahrten
- Flughafenstransfer

brückmann
Fahrdienste GmbH
bewegt was...

Hauptstr. 176 · 76297 Stutensee

☎ **07244-737020**
07251-985410

info@brueckmann-fahrt.de
www.brueckmann-fahrt.de

**ELEKTRO LINTNER**

0177 - 9388029

- Elektroinstallationen
- Kundendienst
- Daten- Netzwerktechnik
- SAT Anlagen / Kabel TV
- Rollladen und Torantriebe
- Beleuchtungstechnik
- Sprechanlagen
- Rauchmelder

Hauptstr. 39 - 76698 Ubstadt-Weiher - www.elektro-lintner.de

Freddys
Entrümpelungen -
Umzugs-Service
... und alles was dazu gehört
Demontage, Entsorgung, Möbelbearbeitung
Haushaltsauflösungen, Nachlässe
schnell • sauber • zuverlässig • günstig
☎ 0 72 51-36 93 60 • Mobil 01 71-7 40 20 13



Karlsruher Institut für Technologie

gemeinsam einzigartig

Ausbilder/Ausbilderin (w/m/d) in Elektronik oder Mechatronik

Das KIT ist mit derzeit insgesamt ca. 370 Ausbildungsplätzen in über 25 Berufen der größte und vielfältigste Ausbildungsbetrieb in der Region Karlsruhe. Wir legen Wert auf hochwertige Ausbildungselemente und einen hohen Praxisbezug. Neben Fachwissen fördern wir überfachliche Aspekte wie Kreativität, Offenheit für Neues, Teamarbeit, Respekt vor dem Einzelnen, Fairness und offene Kommunikation.

Tätigkeitsbeschreibung

- berufspraktische Ausbildung der Fachrichtung Elektronik oder Mechatronik
- Erarbeiten moderner, situationsbezogener Lehrgangskonzepte, Durchführen komplexer Projekte sowie Lern- und Arbeitsproben
- Mitarbeiten in Experten- und Prüfungsausschüssen, Kontaktpflege mit Berufsschulen und Kammern
- Ansprechperson für die zuständigen Ausbildungsbeauftragten innerhalb des KIT

Persönliche Qualifikation

- Meister- bzw. Technikerabschluss der Fachrichtung Elektronik bzw. Mechatronik und idealerweise eine Ausbildungsbefähigung (AdA-Schein) oder die Bereitschaft diese zu erwerben
- Erfahrung im Umgang mit speicherprogrammierbaren Steuerungen, im Bereich der Pneumatik bzw. Hydraulik oder der Automatisierungstechnik
- ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein, gute pädagogisch-didaktische Fähigkeiten sowie Planungs- und Organisationsgeschick

Sie möchten kompetente Fachkräfte von morgen ausbilden und auf ihrem Weg begleiten? Dann bewerben Sie sich online unter www.pse.kit.edu!



Referenznummer: 86/2023

Bewerbungsfrist: 19. März 2023**Kontakt**

Karlsruher Institut für Technologie (KIT) | Personalservice (PSE)

Ansprechpartner

Herr Jan Zahradnik | E-Mail: jan.zahradnik@kit.edu | Tel.: 0172 3089885

KIT – Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft

www.kit.edu**GREDLER+SÖHNE GmbH**

Ihr kompetenter Partner
rund um die Baumpflege!
... Rückschnitt, Baumfällung,
Wurzelstockentfernung.

Kamin- und Ofenholz
inkl. Anlieferung

Gredler + Söhne GmbH

Waldstraße 17 · D - 76689 Karlsdorf-Neuthard
Tel. +49(0)7251 9443-0 · Fax +49(0)7251 9443-22
info@gredler-soehne.de · www.gredler-soehne.de



Brennholz
ab sofort
wieder
verfügbar



Ihre Immobilienexperten in der Region für
alle Fragen rund um Ihre Immobilie, ob Immobilien-
bewertung, Energieausweis, Kauf, Verkauf auch auf
Rentenbasis und Vermietung.

Profitieren Sie von unserer über 41-jährigen Erfahrung.
Rufen Sie uns an, mit uns kann man reden!

GARANT
IMMOBILIEN

Telefon: 0721 47 659-0
karlsruhe@garant-immo.de
www.garant-immo.de